PROGRAMMINFORMATION

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK
Anstalt des öffentlichen Rechts

HA KOMMUNIKATION

Kantstraße 71 - 73
04275 Leipzig
Postanschrift 04360 Leipzig
FON +49.(0)341.300-6478
FAX +49.(0)341.300-6475
www.mdr.de

Leipzig, 24.03.2025
Seiten 113

17. Programmwoche (19. April bis 25. April 2025)

MDR-Fernsehen

Samstag, 19. April 2025

05:50 Unter weißen Segeln - Odyssee der Herzen HD CC UT

Spielfilm Deutschland 2005

Susanne Stellmann hat sich ihre Hochzeit mit dem Griechen Stavros wahrlich anders vorgestellt: Noch während des Polterabends in Athen wird sie mit K.o.-Tropfen außer Gefecht gesetzt und erwacht am nächsten Morgen auf hoher See. Stavros' Mutter Calypso hat sich die Entführung ausgedacht, um das Brautpaar zu prüfen.

Noch nicht im siebenten Himmel, aber beinahe im Olymp wähnt sich Susanne Stellmann (Annett Renneberg), als sie am Fuße der Akropolis mit ihrem temperamentvollen griechischen Verlobten Stavros Panagos (Simon Verhoeven) einen rauschenden Polterabend feiert. Umso brüskierter fühlt sich die Braut, als sie bemerkt, dass Stavros seine beiden Exfreundinnen Christina (Katja Giammona) und Manu (Loretta Stern) eingeladen hat - die obendrein auch noch böse über Susanne ablästern.

Damit nicht genug, wird das Brautpaar mit K.-o.-Tropfen außer Gefecht gesetzt und erwacht am nächsten Morgen auf hoher See. Mit an Bord des Luxus-Seglers "Star Flyer" ist Stavros' dominante Mutter Calypso (Renan Demirkan). Sie hat sich diese "vorgezogene Hochzeitsreise" ausgedacht, um die Liebe des jungen Paares, das sich erst seit kurzem kennt, zu prüfen.

Finanziert hat die Reise Stavros' Vater Theo (Juraj

Kukura), ein wohlhabender Hotelier, der während der Kreuzfahrt Michael (Fritz Wepper), dem künftigen Schwiegervater seines Sohnes, und dessen Gattin Claudia (Michaela May) auf den Zahn fühlen will. Kapitän Bernd Jensen (Horst Janson) und seine Cruise-Direktorin Saskia (Gerit Kling) betrachten die multikulturelle Hochzeitsgesellschaft mit gemischten Gefühlen.

Höher als erwartet schlagen die Wogen, als Stavros' Ex-Freundinnen ebenfalls an Bord auftauchen und der Bräutigam sich wie Odysseus dem verführerischen "Gesang der Sirenen" ausgesetzt sieht. Am Ende überstehen Stavros und Susanne nicht nur alle Prüfungen. Im psychologischen Zweikampf mit Calypso gewinnt Susanne sogar die Achtung ihrer künftigen Schwiegermutter.

Mit "Unter weißen Segeln - Odyssee der Herzen" kreuzt die "Star Flyer" auf den Spuren von Odysseus durch die Ägäis. Gedreht wurde in Athen, auf Rhodos, Delos und Mykonos. Erwin Keusch inszenierte das mit viel Verve verfasste Drehbuch von Wolfgang Limmer. Die Hauptrollen sind bestens besetzt mit Michaela May, Fritz Wepper, Annett Renneberg, Simon Verhoeven, Renan Demirkan, Juraj Kukura und Gideon Singer. Das Kommando der "Star Flyer" haben diesmal Horst Janson und Gerit Kling.

Musik: Music Works
Kamera: Thomas Merker
Buch: Wolfgang Limmer
Regie: Erwin Keusch

Claudia Stellmann: Michaela May
Michael Stellmann: Fritz Wepper
Calypso Panagos: Renan Demirkan
Theo Panagos: Juraj Kukura
Susanne Stellmann: Annett Renneberg
Stavros Panagos: Simon Verhoeven
Nikos Panagos: Gideon Singer
Kapitän Bernd Jensen: Horst Janson
Saskia, Cruisedirektorin: Gerit Kling
Christina Panagos: Katja Giammona
Manu: Loretta Stern
Lisa: Ivonne Schönherr
Lothar: Florian Weber
und andere

(88 Min.)

07:20 **Spuk am Tor der Zeit** (3/4) CC UT
Schmetterlinge im Heu
Fernsehserie Deutschland 2002

Marco ist sauer auf Wilhelm, denn der hat nicht nur den Schinken des Bauern

Melchior, sondern auch diverse Küchengeräte seiner Eltern geklaut. Jessicas Party ist in vollem Gange, als bei einer Streiterei ein wertvoller Leuchter ihres Vaters zu Bruch geht. Wilhelm verspricht, einen neuen zu besorgen.

Marco ist bei Marie. Er entdeckt seine wahren Gefühle für sie und in einem romantischen Moment im Heu kommt es zum ersten Kuss. Doch dann merkt Marco, dass Marie sehr krank ist und ohne moderne medizinische Hilfe sterben wird. Sein Cousin Christian, Arzt im Praktikum, muss helfen.

Musik: Jörg Rausch
Kamera: Sebastian Richter
Buch: Günter Meyer, Hans-Georg Struck
Regie: Günter Meyer

Marco/Wilhelm: Friedrich Lindner
Bürgermeister: Walter Plathe
seine Frau: Nina Hoger
Cousin: Christian Kuchenbuch
Taxifahrer: Reiner Heise
Marie: Laura Berghäuser
Jessica: Marielle Chakker
und andere

(26 Min.)

07:45 **Spuk am Tor der Zeit** (4/4) CC UT
Baum der Erinnerung
Fernsehserie Deutschland 2002

Marco und Wilhelm streiten sich wegen der geklauten Leuchter. Der Bauer Melchior hat die kranke Marie in Verdacht und wenn sich die Leuchter nicht mehr anfinden, muss sie ins Gefängnis. Noch einmal machen sich Marco und Christian auf den Weg ins Jahr 1766. Es wird ihre letzte Reise sein, denn die Gruft steht kurz vor dem Abriss. Für beide wird es noch einmal gefährlich, denn der leibhaftige Balthasar von Kuhlbanz soll Gericht über den Leuchterdieb halten. Am Ende heißt es Abschiednehmen für immer. Doch werden sie noch rechtzeitig zurückkommen?

Musik: Jörg Rausch
Kamera: Sebastian Richter
Buch: Günter Meyer, Hans-Georg Struck
Regie: Günter Meyer

Marco/Wilhelm: Friedrich Lindner
Bürgermeister: Walter Plathe
seine Frau: Nina Hoger
Cousin: Christian Kuchenbuch

Taxifahrer: Reiner Heise
Marie: Laura Berghäuser
Jessica: Marielle Chakker
und andere

(26 Min.)

Kissenkino

08:10 Geschichten vom Franz HD UT AD

Familienfilm Österreich/Deutschland 2022

Franz Fröstl ist neun Jahre alt, geht in Wien in die Schule und hat es nicht leicht. Seine Stimme wird immer ganz piepsig, wenn er nervös ist. Zu den Coolen von der Schule gehört er so definitiv nicht. Als Franz im Internet den Influencer Hank Haberer mit seinen Regeln für einen echten Mann entdeckt, glaubt er, endlich einen Ausweg aus seinem Dilemma gefunden zu haben.

Franz Fröstl ist neun Jahre alt, geht in Wien in die Schule und hat es nicht leicht. Erstens ist er kleiner als die anderen Kinder, zweitens halten ihn manche für ein Mädchen und drittens wird seine Stimme immer ganz piepsig, wenn er nervös ist. Zu den Coolen von der Schule gehört er so definitiv nicht. Das muss man auch gar nicht, sagen Mama und Papa. Aber haben Eltern eine Ahnung, wie es ist, gehänselt zu werden, wenn einem vor dem strengen Lehrer Zickzack die Stimme versagt? Immerhin: Gegen die strenge Nachbarin Frau Berger stehen sie geschlossen hinter ihm. Aber manchmal muss man sich eben auch selbst zu helfen wissen.

Als Franz im Internet den Influencer Hank Haberer mit seinen Regeln für einen echten Mann entdeckt, glaubt er, endlich einen Ausweg aus seinem Dilemma gefunden zu haben. Da den Franz niemand ernst nimmt, will er eben lernen, wie man ein richtiger Kerl wird. Franz' beste Freundin, die kluge Gabi, und sein treuer Schulfreund Eberhard unterstützen ihn tatkräftig bei seinem Vorhaben. Doch eigentlich wissen sie schon längst: Es braucht gar keinen neuen Franz, denn so wie er ist, ist er großartig genug.

Die "Geschichten vom Franz" der österreichischen Autorin Christine Nöstlinger gehören zu den Klassikern der Kinderliteratur. Mit der ersten Realverfilmung der Buchreihe gelingt es Regisseur Johannes Schmid ("Blöde Mütze!", "Wintertochter") und Drehbuchautorin Sarah Wassermair, die Erzählungen modernisiert in Szene zu setzen und kindgerecht auf Themen wie Mobbing, Geschlechterklischees, Freundschaft und Selbstbewusstsein einzugehen.

Die drei spielfreudigen Kinderdarsteller Jossi Jantschitsch, Nora Reidinger und Leo Wacha werden dabei von bekannten Schauspielgrößen wie Ursula Strauss und Simon Schwarz unterstützt. Gedreht wurde das bunte, unterhaltsame Kinoabenteuer im sommerlichen Wien, musikalisch eingängig untermalt von Marco Wanda, Sänger der österreichischen Rockband Wanda. Auf der

Filmkunstmesse Leipzig erhielt der Kinofilm 2022 den Gilde-Filmpreis als "Bester Kinderfilm". Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) vergab das "Prädikat besonders wertvoll".

Musik: Toni Martin Dobrzanski
Kamera: Matthias Grunsky
Buch: Sarah Wassermair
Vorlage: Nach der Buchreihe "Geschichten vom Franz" von Christine Nöstlinger
Regie: Johannes Schmid

Franz: Jossi Jantschitsch
Gabi: Nora Reidinger
Eberhard: Leo Wacha
Franz' Mutter: Ursula Strauss
Franz' Vater: Simon Schwarz
Josef, Franz' Bruder: Laurenz Haider
Frau Berger: Maria Bill
Lehrer Zickzack: Rainer Egger
Hank Haberer: Philipp Dornauer
und andere

(72 Min.)

09:25 **Spreewaldfamilie** (3/7) UT AD
Irrlichter
Siebenteilige Familienserie Deutschland 1990

Die Irrlichter sind Kobolde, deren Erscheinen nach dem Glauben der Spreewaldbewohner nichts Gutes verheißt. Diesmal kündet ihr Glitzern von Öl, welches aus einem umgestürzten Tauchwagen in das Fließ läuft und die Natur bedroht. Sabine und Steffi machen sich auf die Suche nach den Sagengestalten, dabei verschwindet Steffi spurlos.

Die Irrlichter sind kleine Kobolde, deren Erscheinen nach überliefertem Glauben den Bewohnern des Spreewaldes nichts Gutes verheißt. Diesmal kündet ihr unheilvolles Glitzern auf dem Wasser von Öl, welches aus einem umgestürzten Tauchwagen in das Fließ läuft und als sich rasch ausbreitender Teppich, Tiere und Pflanzen, ja sogar die Energieversorgung bedroht. Für Hans Lutki, der als Flussmeister für die Wasseranlagen verantwortlich ist, beginnen bange und aufregende Stunden, in denen er mit seinen Leuten versucht, den Schaden zu begrenzen.

So kann er sich wieder nicht um Tochter Sabine kümmern, der er nach dem schlechten Halbjahreszeugnis kurzerhand Stubenarrest verordnet. Uroma Anna soll die Aufsicht über Sabine und ihre kleine Schwester Steffi übernehmen. Die Kinder nutzen ein kleines Nickerchen der alten Dame, um sich selbst auf die Suche nach den legendären Sagengestalten zu machen. Dabei verschwindet

Steffi spurlos.

Musik: Karl-Ernst Sasse
Kamera: Winfried Kleist
Buch: Renate Loewenberg, Dagobert Loewenberg
Regie: Georgi Kissimov

Anna: Helga Göring
Else: Susanne Düllmann
Fritz: Wolfgang Greese
Hans: Andreas Schmidt-Schaller
Christa: Solveig Müller
Günter: Jaecki Schwarz
Gerda: Angelika Ritter
Dieter: Horst Krause
Hulda: Doris Thalmer
Waldemar: Bruno Carstens
Regina: Viola Schweizer
Michaela: Jeanette Arndt
Semler: Carl Heinz Choynski
Peter: Holger Richter
Thomas: Thomas Jahn
Benshausen: Wilfried Loll
und andere

(56 Min.)

10:20 **Tierärztin Dr. Mertens** (23/26) OV UT AD
Licht und Schatten
Fernsehserie Deutschland 2008

Susanne und Christoph freuen sich auf ihr Kind. Der werdende Vater hat Angst, Susanne könnte etwas zustoßen und auch seine Tochter Rebecca spürt seine gesteigerte Fürsorge. Leider bewahrheiten sich seine Ängste, Susanne wird im Zoo von einem Zebra in den Bauch getreten.

Susanne und Christoph schweben im 7. Himmel. Zum ersten Mal ist Christoph bei einer Routineuntersuchung bei Susannes Frauenärztin dabei und sieht auf dem Ultraschall sein Kind. Susanne will nicht wissen, ob es ein Junge oder ein Mädchen wird, aber Christophs geschultes Auge erkennt sofort - es wird ein Junge. Jetzt, wo er das Kind zum ersten Mal gesehen hat, ist er in noch größerer Sorge, seiner Lebensgefährtin könnte im Zoo etwas zustoßen. Doch Susanne findet die Fürsorge etwas übertrieben.

In Susannes Augen ist Christoph auch zu seiner Tochter etwas zu streng. Rebecca singt in einem Chor und da Christoph auf einen Ärztekongress muss und Susanne einen Termin mit ihrem Chef zum Abendessen hat, fürchtet der

fürsorgliche Vater um das Wohl seiner Tochter. Christoph möchte nicht, dass Rebecca nach 20 Uhr alleine durch die Stadt streift. Doch Susanne hat eine Lösung. Prof. Baumgart übernimmt gerne die Aufgabe und begleitet seine Enkeltochter zu ihrem ersten Konzert.

Im Zoo ist Direktor Fährmann mit einer heiklen Aufgabe beschäftigt. Bei den Zebras soll ein neuer Hengst für Nachwuchs sorgen. Doch die Stuten beißen und treten den jungen Hengst bei allen Annäherungsversuchen in die Flucht. Zootierärztin Susanne Mertens soll sich den Hengst einmal näher ansehen. Bevor sie zum Zebra ins Gehege gehen kann, müsste sie ihre Kleidung wechseln, da sie gerade von der Behandlung eines Raubtiers kommt, denn Zebras reagieren beim Geruch von Raubtieren unberechenbar. Ausgerechnet Susanne Mertens vergisst dies in der Eile. Der Zebrahengst gerät in Panik und tritt wild um sich. Er erwischt Susanne mit einem Tritt in den Bauch. In einer Not-Operation kann Susannes Leben gerettet werden, allerdings nicht das Leben des ungeborenen Kindes.

Als Christoph von seinem Ärztekongress nach Hause kommt, erfährt er, dass Susanne im Krankenhaus liegt. Erst an Susannes Bett in der Intensivstation erfährt er, dass sie ihr gemeinsames Kind verloren hat. Unter Schock verlässt er wortlos das Zimmer. Susanne fühlt sich allein gelassen. Erst nachdem Georg Baumgart seinen Schwiegersohn in spe zur Rede stellt und ihm klar macht, wie Susanne ihn braucht, geht er zu ihr und trauert gemeinsam mit Susanne um das verlorene Baby.

Musik: Rainer Oleak
Kamera: Christoph Krauss
Buch: Scarlett Kleint
Regie: Heidi Kranz

Dr. Susanne Mertens: Elisabeth Lanz
Dr. Christoph Lentz: Sven Martinek
Dr. Reinhard Fährmann: Michael Lesch
Charlotte Baumgart: Ursela Monn
Prof. Georg Baumgart: Gunter Schoß
Conrad Weidner: Thorsten Wolf
Jonas Mertens: Ludwig Zimmeck
Rebecca Lentz: Elisabeth Böhm
Tierpflegerin Annett: Anna Bertheau
Gynäkologin: Corinna Waldbauer
Mitarbeiterin Klinik: Natascha Marnier
Chefarzt: Wolf-Dietrich Rammler
Notarzt: Lutz Schäfer
Chirurg: Stefan Ebeling
Paul: Moritz Mack
und andere

(48 Min.)

11:10 **Familie Dr. Kleist** (82) HD UT AD
Reine Nervensache
Fernsehserie Deutschland 2017

Lisa und Michael haben sich endgültig getrennt und Lisa ist mit ihrer Tochter Rosalie nach Paris gezogen. Beruflich machen Christian zwei Fälle zu schaffen: Ein Model mit seltsamen Lähmungserscheinungen und Pauls Schulfreundin Nina, deren Mandelentzündung sich als Diphterie herausstellt.

Im Hause Kleist hat sich einiges verändert. Lisa und Michael haben sich endgültig getrennt und Lisa ist mit ihrer Tochter Rosalie nach Paris gezogen. Die obere Wohnung in der Villa beherbergt nun Christians Sohn Piwi, seine Freundin Anke und den einjährigen Ben. Die Praxis ist mittlerweile wieder finanziell abgesichert. Dr. Timotheus von Hatzfeld wurde mit Christians Hilfe rehabilitiert und erhielt seine Zulassung als Kinderradiologe. Die Schulden konnten alle beglichen werden.

Zwei Fälle machen Christian besonders zu schaffen. Ein männliches Model, das an seltsamen Lähmungserscheinungen leidet, und vor allem Nina, Pauls Schulfreundin, deren Mandelentzündung sich als schwere Diphtherie entpuppt. Es beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit, denn Nina braucht innerhalb von 24 Stunden ein Antiserum. Doch was die Ärzte auch versuchen, das Serum ist in Europa nicht aufzutreiben.

Am nächsten Tag reist Christian nach Weimar, um an einem Ärztekongress teilzunehmen. Dort trifft er eine Frau, die ihn verzaubert. Sie verbringen den restlichen Abend und auch die Nacht gemeinsam.

Buch: Markus Mayer
Regie: Dirk Regel

Dr. Christian Kleist: Francis Fulton-Smith
Tanja Ewald: Christina Athenstädt
Dr. Michael Sandmann: Luca Zamperoni
Dr. Timotheus von Hatzfeld: Tom Radisch
Peter Kleist "Piwi": Meo Wulf
Clara Hofer: Lisa-Marie Koroll
Paul Kleist: Julian König
Lotte Ewald: Anne Sophie Triesch
Anke Stoll: Fabienne Haller
Nora Mann: Winnie Böwe
Inge März: Uta Schorn
Bernd Spengler: Walter Plathe
Nina: Amelie Marshall

Martin Busch: Gerrit Klein
Frau Toma: Alessija Lause
Werbefotograf: Felix von Sassen
Kampagnenchef: Nils Schulz
Garderobiere: Andrea Prill Sempere
und andere

(47 Min.)

12:00 **Eisenbahn-Romantik** HD UT
Die 3-Seen-Bahn - zwischen Schluchsee und Titisee

Der Film zeigt die 3-Seen-Bahn auf ihrem Weg durch den Hochschwarzwald. Zu sehen ist ein Blick auf den Feldberg, die drei namensgebenden Seen Titisee, Schluchsee und Windgfällweiher sowie der Endbahnhof Seebrugg, wo ein Eisenbahnfreilichtmuseum entstehen soll.

(SWR)

Der Osten - Entdecke wo du lebst

12:30 **Ton, Scheibe, Scherben** HD UT AD
Das Töpferhandwerk in der Oberlausitz

Kobaltblau, Pfauenauge und Schwämmeltechnik - dafür ist Lausitzer Keramik bekannt. Ein Hingucker, der spülmaschinen- und mikrowellentauglich ist. Denn die Lausitzer "Töppe" werden bei rund 1300 Grad gebrannt. Damit sind Glasur und Farbe widerstandsfähig gegen fast alles - außer Bruch. Wie die Menschen, die sie formen, gestalten, verkaufen.

Innungsmeister Karl Louis Lehmann und seine Brüder töpfern schon in sechster Generation. Ihre Töpferei in Neukirch ist eine Institution. Nach der Wende, als sich in der Lausitz vieles veränderte, krempelte die Familie die Ärmel hoch, zog den Töpfermarkt in Neukirch groß auf. "60 Millionen neue Kunden warten auf uns" - so ihre Devise. Sie investierten und überlebten. Doch jetzt ist die Zukunft wieder ungewiss. Die nächste Generation studiert gerade, hat andere Berufe, überlegt noch.

Weniger traditionelles Handwerk, dafür eine moderne Töpferei hatte Andreas Kannegießer vor 30 Jahren im Sinn. Bis dahin war die Lausitzer Keramik "Bückware". Zu DDR-Zeiten standen die Menschen am Vorabend des Verkaufstages Schlange, zogen für den nächsten Tag Nummern. Heute haben die Kannegießers eine Druckgussanlage, eine CNC-Fräse, Eindrehmaschinen für Teller, Schüsseln, Becher und einen Henkel- Roboter. Ihre Keramik zieht in die Welt hinaus, geht an Kunden in den USA oder Japan.

Ein Einzelkämpfer alter Schule ist dagegen Michael Jürgel aus Pulsnitz. Der 72-Jährige töpfert stets barfuß auf einer 150 Jahre alten Scheibe, die er selbst

antreibt. Angestellte kann er sich nicht leisten, nur die Familie hilft aus. Jürgel will das traditionelle Handwerk erhalten.

Iris Schöne aus Großschönau weicht im Design von der typischen Lausitzer Keramik ab. Keine Schwämmeltechnik, kein Pfauenauge. Die Farbsegmente in der Glasur entstehen erst beim Brand und der ist immer ein Ereignis. Einen vollen Tag den Ofen einräumen - mit Zollstock und Wasserwaage, einen Tag brennen, das Feuer kontrollieren, danach eine Woche warten. Und wieder einen Tag lang ausräumen. Auch Iris Schöne arbeitet allein, holt sich nur zum Brennen Unterstützung.

Egal ob Einzelunternehmerin oder großer Handwerksbetrieb - die Töpferscheiben werden sich weiterdrehen. Die Keramik aus der Lausitz liegt im Trend, stillt die Sehnsucht der Menschen nach handgemachten Dingen. Und so treffen sich am ersten Oktoberwochenende wieder Tausende auf dem Töpfermarkt in Neukirch.

(MDR 14.11.2023)

13:15 **Unsere Meere** (2/4) HD UT AD
Unbekannte Nordsee
Vierteiliger Film von Thomas Behrend

Für die atemberaubende vierteilige Serie "Unsere Meere" porträtierte der preisgekrönte Naturfilmer Thomas Behrend über zwei Jahre lang mit neuester Drohnen- und Unterwassertechnik sowie Satellitenbildern die beiden Meere Nordsee und Ostsee. So entstanden intime Einblicke in das Leben seltener Tiere. Manche Verhaltensweise wurde bisher noch nie gefilmt.

In der zweiten Folge wird die außergewöhnliche Jagdtaktik von Delfinen vor der Küste Schottlands gezeigt. Sie machen sich die starke Gezeitenströmung des Moray Firth zunutze und geben dieses Wissen an ihren Nachwuchs weiter. Ihre Beute sind große Lachse, doch sie werden immer seltener. Die Großen Tümmler haben sich an die Veränderung angepasst, aber das gelingt nicht allen.

Die Raubmöwen auf Fair Isle jagen normalerweise anderen Seevögeln ihre Beute ab. Durch die Überfischung der Nordsee wird diese aber immer spärlicher. Um das Überleben ihrer Küken zu sichern, mussten sich die Raubmöwen umstellen. So gerieten die Papageitaucher in ihr Visier.

Die Basstölpel auf Helgoland kämpfen mit anderen Problemen. Für den Nestbau verwenden sie immer öfter Überreste von Fischernetzen. Viele der Vögel strangulieren sich, die roten Felsen werden immer öfter zur Todesfalle.

Es gibt aber auch positive Entwicklungen: Fischotter waren einst in ganz Großbritannien vom Aussterben bedroht, die Shetlandinseln waren einer ihrer letzten Zufluchtsorte. Mittlerweile erleben die agilen Wassermarder ein

Comeback. Der Film folgt einem jungen Weibchen, das zum ersten Mal auf die Jagd geht: in den Wellen der Nordsee.

(13.02.2023 Arte)

13:58 **MDR aktuell** HD UT

14:00 **Sport im Osten** HD UT *
Fußball live: FC Carl Zeiss Jena - FSV Zwickau

16:00 **Sport im Osten** HD UT *
Basketball live: Syntainics MBC - Niners Chemnitz

16:40 **MDR aktuell** HD UT * VPS: 15:55
mit Wetter

16:45 **Sport im Osten** HD UT *
Basketball live: Syntainics MBC - Niners Chemnitz

** Sendeablauf geändert und Spielansetzungen ergänzt am 24.03.2025*

18:00 **Heute im Osten - Reportage** HD UT
Exportschlager Gartenzwerg

Nach dem wirtschaftlichen Zusammenbruch Polens 1989 machen einige Unternehmer aus der Not eine Tugend. In Nowa Sól verwandelt eine Gartenzwerg-Fabrik ihre Produktion in ein weltumspannendes Repertoire an Kitsch-Maskottchen, während in Łódź, dem ehemaligen "Manchester des Ostens", Designer die sozialistische Vergangenheit in hippe Retro-Mode umwandelten.

Die Reportage beleuchtet, wie Familienunternehmen und junge Kreative mit Einfallsreichtum und Anpassungsfähigkeit nicht nur den wirtschaftlichen Wandel überlebten, sondern florieren. Sie erzählt von der Transformation ganzer Städte, in denen ehemalige Industrieareale zu pulsierenden Zentren der Kreativwirtschaft wurden. Eine Geschichte über Anpassungsfähigkeit, Kreativität und den Charme polnischer Exportschlager in einer globalisierten Welt.

18:15 **Unterwegs in Mitteldeutschland** HD UT
Bergwerke mal anders: Tauchen, Radeln, Rutschen

Mit Taucherbrille und Neopren-Anzug geht's ins Bergwerk! Und zwar ins Kalkbergwerg Miltitz bei Meißen. Für Reporter Marc Burgemeister eine große Herausforderung, denn für ihn ist es sein erster Tauchgang überhaupt: "Das stelle ich mir total abenteuerlich vor. Als jemand, der sonst nur im Pool mal kurz

taucht, habe ich ziemlich Respekt davor, unter Tage in 9 Grad kalten Wasser zu tauchen." Dafür braucht es eine ordentliche Portion Mut. Zum Warmwerden geht es zu Fuß durch das stillgelegte Bergwerk - um die Geschichte des Kalk- und Silberabbaus im 19. und 20. Jahrhundert nachzuerleben. Am Ende erreicht Marc den unterirdischen See, wo das Wasser konstant ca. 9 Grad kalt ist. Darin erkundet Marc die Unterwasserwelt: Stollengänge, luftgefüllte Hohlräume, alte Werkzeuge.

Ein weiteres Bergwerkserlebnis der besonderen Art gibt es in Sondershausen. Hier wird seit 1891 Kalisalz abgebaut. Mit dem Förderkorb geht es 670 Meter in die Tiefe, auf einem offenen LKW fährt Marc mit dem Tour-Guide durch die Dunkelheit, 10 Kilometer durch das gigantische Stollensystem. Zu sehen gibt es den Festsaal der Bergleute, Marc erfährt etwas über die beschwerliche Arbeit unter Tage und auch, dass das Bergwerk im 2. Weltkrieg als Heeresmunitionsanstalt genutzt wurde.

Ganz entspannt wird der Laugensee in einem Spreewaldkahn passiert. Und dann geht es für Mutige die Tunnelrutsche hinab - Höhenunterschied 30 Meter, gefühlte 100 km/h schnell. Wird Marc auf dem "Arschleder" die steile Salzrutsche von einer Sohle in die nächste ausprobieren? Auf jeden Fall aber macht er die Radtour unter Tage. Bei 24 Grad Celsius, einer Luftfeuchte von 20-25 %, in 500 Meter Tiefe und nur spärlich ausgeleuchtet geht's mit einem Guide auf den Rundkurs. "Nach meinem Mountainbike-Abenteuer im Harz wird das die nächste Herausforderung."

Auch in Elbingerode geht es ab in die Tiefe ins Schaubergwerk Büchenberg. Eine Zeitreise in die Welt des Eisenerzabbaus im Harz mit Kulinarik. Neben der alten noch funktionstüchtigen Technik gibt es einen geologischen Aufschluss, der europaweit einmalig sein soll. Am Ende der Führung gibt es zur Stärkung eine Harzer Brotzeit.

18:45 Glaubwürdig: Sarah Brendel HD CC UT

Das tiefe Gefühl, verlassen zu sein, erfuhr sie schon sehr früh: Als Sarah Brendel ein halbes Jahr alt war, wurden ihre Eltern verhaftet. Kinderheim und Pflegefamilie boten ihr ein Dach über dem Kopf, aber kein Zuhause. Obwohl sie noch so klein war, sind Bilder und Gefühle bis heute präsent. Als sie nach vier Jahren wieder mit den Eltern vereint war, musste das Vertrauen in die Welt erst wachsen.

Es begann eine schöne Kindheit und als Sarah Brendel in der Jugend über den Sinn des Lebens nachdachte, sprach sie viel zu Gott, betete, fragte. Als Teenie packte sie ihre Gedanken in Musik, weil sie nur mit Worten ihre Gefühle nicht beschreiben konnte. Einige Jahre später tourte Sarah Brendel dann mit einem Plattenvertrag durch Amerika, ließ sich schließlich in der Nähe von Dresden nieder, produzierte mehrere Alben und schrieb ein Buch. Mit ihren Liedern geht

sie auch in Gefängnisse - nicht nur in Deutschland, auch in Afrika - und singt dort von Hoffnung und ihrem Lebensfundament.

18:50 Wetter für 3 HD UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 Unser Sandmännchen HD UT
Pittiplatsch
Die Osterhasenfalle

Moppi hat eine Osterhasenfalle gebaut - mit einer honigbeschmierten Mohrrübe in einer Kiepe. Der Osterhase soll die Ostereier nur noch für Moppi legen. Pitti vereitelt Moppis Plan, und die honigbeschmierte Mohrrübe klebt an Moppis Kopfkissen.

19:00 Ländermagazine HD UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD UT

19:30 MDR aktuell HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Unser Dorf hat Wochenende HD UT
Ralbitz

Zum 80. Geburtstag von Winfried Glatzeder

20:15 Der Mann, der nach der Oma kam HD UT AD
Spielfilm DDR 1972

Bisher hat Oma dem vielbeschäftigten Künstlerehepaar Piesold Hausarbeit und Kindererziehung abgenommen. Jetzt aber heiratet sie und verlässt die Familie. Wenig später herrscht im Hause das reinste Chaos. Als Ausweg bleibt nur, per Inserat eine Haushaltshilfe zu suchen. Die Antwort darauf: Die Frau, die nach der Oma kommt, ist ein Mann!

In der Künstlerfamilie Piesold ist das Chaos ausgebrochen, denn die Oma (Ilse Voigt), bisher Kinderfrau und Haushaltshilfe in einem, hat sich verheiratet und ist ausgezogen. Baby Anne schreit, weil ihrem Vater (Rolf Herricht) in der Küche der Spinat explodiert. Sohn Danny (Rolf Kuhlbach) galoppiert indianermäßig durch die Wohnung und steckt heimlich seinen Teddy in die Waschmaschine. Nichts scheint sich mehr an Ort und Stelle zu befinden. Doch berufliche Verpflichtungen ermöglichen es weder Gudrun Piesold (Marita Böhme), noch

ihrem Mann Günter, für ihren Haushalt und die drei Kinder so viel Zeit aufzubringen, wie es nötig wäre.

Also beschließen die singende Mama und der schauspielernde Papa per Inserat wieder Ordnung in ihr durcheinander geratenes Leben zu bringen. Beide staunen nicht schlecht, als daraufhin ein Mann vor der Tür steht. Ihr Staunen wird umso größer, als sie feststellen müssen, dass dieser Erwin Graffunda (Winfried Glatzeder) sein Handwerk perfekt beherrscht. Doch "Der Mann, der nach der Oma kam" weckt natürlich die Neugier der Nachbarn und schon sind die schlimmsten Klatschgeschichten im Umlauf. Auch Günter Piesold kommen angesichts seiner heimlichen Beobachtungen Zweifel, ob nicht doch vielleicht seine Gudrun... ? Des Rätsels Lösung ist für alle ebenso überraschend wie schmerzlich.

In "Der Mann, der nach der Oma kam" spielt der beliebte Komiker Rolf Herricht in gewisser Weise sich selbst. Er gibt den Unterhaltungskünstler Günter Piesold, dessen Familie vom Haushalt überrollt wird, mit zwei linken Händen. Ihm zur Seite steht die singende Schauspielerin Marita Böhme und der als Hausmann überdurchschnittlich talentierte Winfried Glatzeder.

Rolf Oehme dreht die Komödie nach einer Erzählung von Renate Holland-Moritz. "Bei der Oma … ist alles in kinogerechter Balance, aus der die Pointen, Anspielungen, Gags und Frechheiten abgewogen und locker, nie verbissen, abgeschossen werden" (Klaus Wischnewski). Der Film wurde einer der größten Lustspielerfolge der DEFA, er erreichte über zwei Millionen Zuschauer.

Musik: Gerd Natschinski
Kamera: Wolfgang Braumann
Buch: Roland Oehme, Maurycy Janowski, Lothar Kusche
Vorlage: nach der Erzählung "Graffunda räumt auf" von Renate Holland-Moritz
Regie: Roland Oehme

Günter Piesold: Rolf Herricht
Erwin Graffunda: Winfried Glatzeder
Gudrun Piesold: Marita Böhme
Oma Piesold: Ilse Voigt
Herr Kotschmann: Herbert Köfer
Frau Kotschmann: Marianne Wünscher
Gaby Piesold: Katrin Martin
Hans-Joachim Kotschmann: Harald Wandel
Frau Köppe: Agnes Kraus
Taxifahrer Köppe: Fred Delmare
und andere

(89 Min.)

21:43 MDR aktuell HD UT

Zum 80. Geburtstag von Winfried Glatzeder

21:45 Die Legende von Paul und Paula HD UT AD
Spielfilm DDR 1973

In einem Beatschuppen Ost-Berlins begegnen sich zwei junge Leute. Paul, der eine Frau hat, die ihn betrügt, und Paula, ohne Mann, aber mit zwei Kindern. Beide begegnen sich in einer Stunde, in der sie einander brauchen. Sie fragen nicht viel. Ihre Fragen aneinander kommen später, als sie begreifen, dass aus Verliebtsein Liebe wurde.

Paul (Winfried Glatzeder) und Paula (Angelica Domröse) kennen sich schon lange vom Sehen: Paula ist Verkäuferin an der Kasse einer Kaufhalle, Paul ihr Kunde. Aufgewachsen im gleichen Kiez von Ost-Berlin, gingen sie völlig unterschiedliche Wege. Paul hat Karriere gemacht und führt eine zur Farce gewordene Ehe. Paula bekam viel zu früh ein Kind, verpasste die Berufsausbildung und lebt nun allein mit zwei Kindern. Des Alleinseins müde, trägt sie sich mit dem Gedanken, eine "Versorgungsehe" mit dem älteren "Reifen-Saft" (Fred Delmare) einzugehen.

Doch vorher will sie noch einmal so richtig "die Sau rauslassen". In einem Beatschuppen trifft sie Paul, und zum ersten Mal sehen sich beide bewusst, werden von einem leidenschaftlichen Verlangen erfasst. Paula gibt sich diesem Glücksgefühl kompromisslos hin, sieht darin die "große, unwiederholbare Liebe". Doch Paul scheut die eindeutige Entscheidung, fürchtet sich vor dem, was die Leute sagen könnten, will seine Position im Ministerium für Außenhandel nicht gefährden.

Der Unfalltod ihres kleinen Sohnes wird für Paula schließlich zum Anlass, sich von Paul zu trennen. Als Paul erkennt, dass auch Paula für ihn zur großen Liebe geworden ist, beginnt er um sie zu kämpfen. Tagelang sitzt er vor Paulas Tür, um sie schließlich mit einer Axt einzuschlagen und seine Paula zurückzuerobern. Aber ihr Glück ist nur von kurzer Dauer.

"Die Legende von Paul und Paula" war der erste wirkliche Kultfilm der DEFA - und zwar zu einer Zeit, als es einen solchen nach damaligem offiziellen Kunstverständnis und Sprachgebrauch gar nicht geben durfte. Regisseur Heiner Carow und Drehbuchautor Ulrich Plenzdorf schufen eine faszinierende Liebesgeschichte voller Heiterkeit, Poesie und Tragik. Das Publikum war begeistert von den ungewöhnlich spontanen Liebesszenen und von der Kritik an gesellschaftlichen Konventionen. Der große Erfolg des Films ist zweifellos auch der hinreißenden Darstellung des ungewöhnlichen Liebespaares durch Angelica Domröse und Winfried Glatzeder zu verdanken.

Musik: Peter Gotthardt
Kamera: Jürgen Brauer

Buch: Ulrich Plenzdorf, Heiner Carow
Regie: Heiner Carow

Paula: Angelica Domröse
Paul: Winfried Glatzeder
Pauls Frau: Heidemarie Wenzel
Reifen-Saft: Fred Delmare
Professor: Rolf Ludwig
Schießbudenbesitzer: Hans Hardt-Hardtloff
Frau des Schießbudenbesitzers: Käthe Reichel
Kollege Schmidt: Frank Schenk
Kumpel: Dietmar Richter-Reinick
Martins Freundin: Eva-Maria Hagen
Martin: Jürgen Frohriep
Colly: Christian Steyer
und andere

(101 Min.)

23:25 **Wer wir sind** (1/6) HD UT AD
Red Flags
Fernsehserie Deutschland 2023

Halle, 2023. Als die 17-jährige Luise ihre Freundin Vanessa zum Treffen einer Umweltaktivistengruppe begleitet, ahnt sie nicht, dass dies ihr Leben komplett verändern wird. Was als friedlicher Abend im Protestcamp vor dem Firmensitz des Entsorgungsunternehmers Daniel Noll beginnt, endet bald in einer Eskalation der Gewalt.

Halle, 2023. Als die 17-jährige Luise ihre Freundin Vanessa zum Treffen einer Umweltaktivistengruppe begleitet, ahnt sie nicht, dass dies ihr Leben komplett verändern wird.

Was als friedlicher Abend im Protestcamp vor dem Firmensitz des Entsorgungsunternehmers Daniel Noll beginnt, endet bald in einer Eskalation der Gewalt. Verschiedene Jugendgruppen und die Polizei geraten aneinander. Vanessa wird durch einen Flaschenwurf schwer verletzt. Es kommt zu Plünderungen und Festnahmen. Die Polizei greift hart durch.

Luises Mutter Catrin ist als Hauptkommissarin vor Ort im Einsatz. Gemeinsam mit ihren Kolleginnen vom Haus des Jugendrechts (HDJ) steht sie für einen Ansatz, bei dem Polizei, Sozialarbeiter und Staatsanwälte zusammenarbeiten, um Jugendkriminalität vorzubeugen. Die Politik macht Druck, wirft dem HDJ angesichts der Krawalle Versagen vor. Wie konnte es zu den Ausschreitungen kommen und wer ist verantwortlich für den Flaschenwurf auf Vanessa? Catrin bekommt die Leitung der Ermittlungen zugeteilt - nichtsahnend, dass ihre Tochter inmitten der Ausschreitungen war.

Luise schließt sich der Aktivistengruppe "Red Flag Halle" rund um Niklas, Pattie und Felix an. Gemeinsam entnehmen sie Bodenproben auf einem Steinbruch, um Daniel Noll der illegalen Giftmüllentsorgung zu überführen.

Musik: Philipp Johann Thimm
Kamera: Fabian Rösler
Buch: Christian Schiller, Marianne Wendt
Regie: Charlotte Rolfes

Luise Kogan: Lea Drinda
Catrin Kogan: Franziska Weisz
Dennis Petzoldt: Florian Geißelmann
Alexandr Kogan: Shenja Lacher
Niklas Fischer: Joshua Hupfauer
Felix Sylla: Chieloka Jairus
Vanessa Petzoldt: Mina-Giselle Rüffer
Pattie Tran: Han Nguyen
Marco Tietze: Robin Sondermann
Holger Städing: Horst Kotterba
Jennifer Petzoldt: Natalia Rudziewicz
Linus Petzoldt: Yvon Sable Moltzen
Igor Portnov: Arsalan Naimi
Daniel Noll: Jörg Schüttauf
Timo Brenner: Jannik Hinsch
Idrissa Sylla: Philip Bender
Ben Zuppke: Levi Meinhardt
Simon Kogan: Küf Kaufmann
Sandra Rudzik: Lara Heller
Erhoff: Loris Kubeng
Esra Albrecht: Ela Cosen
und andere

(45 Min.)

(VPS-Datum: 20.04.2025)

00:10 **Wer wir sind** (2/6) HD UT AD
Wyld Haneu
Fernsehserie Deutschland 2023

Im Zuge der Ermittlungen erkennt Catrin auf einem Handy-Video ihre Tochter inmitten der Krawalle wieder. Sie entschließt sich, Luise zu schützen, unter der Bedingung, dass die den Kontakt zu den Aktivisten abbricht. Luise willigt zwar ein, plant mit "Red Flag Halle" aber längst die nächste Aktion.

Im Zuge der Ermittlungen erkennt Catrin auf einem Handy-Video ihre Tochter

inmitten der Krawalle wieder. Sie entschließt sich, Luise zu schützen, unter der Bedingung, dass die den Kontakt zu den Aktivisten abbricht. Luise willigt zwar ein, plant mit "Red Flag Halle" aber längst die nächste Aktion. Die Ergebnisse der Bodenanalyse haben den Verdacht gegen Daniel Noll bestätigt: Auf dem Steinbruch werden giftige Substanzen entsorgt.

In einer öffentlichen Radiosendung soll Felix ihn mit den Daten konfrontieren. Doch Noll lässt diese Vorwürfe von sich abprallen. Um der Sache den nötigen Ernst zu verleihen, schicken Luise und Felix die Bodenproben ans Gericht.

Unterdessen werden Polizei und Jugendamt im Haus des Jugendrechts von Intensivtäter Dennis an ihre Grenzen gebracht. Der kämpft um Anerkennung und darum, wieder zu seiner Familie ziehen zu können. Er lebt in einer betreuten Jugend-WG, um die sich Luises Vater, Alexandr, als Sozialarbeiter kümmert.

Catrin identifiziert Niklas als einen der Täter im Zentrum der Krawalle, sie konfrontiert ihn. Niklas begreift, dass Luise Tochter einer Polizistin ist und damit ein Risiko darstellt.

Musik: Philipp Johann Thimm
Kamera: Fabian Rösler
Buch: Christian Schiller, Marianne Wendt
Regie: Charlotte Rolfes

Luise Kogan: Lea Drinda
Catrin Kogan: Franziska Weisz
Dennis Petzoldt: Florian Geißelmann
Alexandr Kogan: Shenja Lacher
Niklas Fischer: Joshua Hupfauer
Felix Sylla: Chieloka Jairus
Vanessa Petzoldt: Mina-Giselle Rüffer
Pattie Tran: Han Nguyen
Marco Tietze: Robin Sondermann
Holger Städing: Horst Kotterba
Jennifer Petzoldt: Natalia Rudziewicz
Linus Petzoldt: Yvon Sable Moltzen
Igor Portnov: Arsalan Naimi
Daniel Noll: Jörg Schüttauf
Timo Brenner: Jannik Hinsch
Idrissa Sylla: Philip Bender
Ben Zuppke: Levi Meinhardt
Simon Kogan: Küf Kaufmann
Sandra Rudzik: Lara Heller
Erhoff: Loris Kubeng
Amrei Bernd: Souhaila Amade
Katja Portnov: Tetiana Tartachnyk-Naimi

und andere

(44 Min.)

00:55 **Brisant** HD CC UT
(ARD 19.04.2025)

01:30 **Riverboat** HD CC UT *
Die MDR-Talkshow aus Leipzig
(MDR 29.09.2023)

** andere Riverboat-Wiederholung, neuer DRT – ergänzt am 18.03.*

Ländermagazine
03:30 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT
(MDR 19.04.2025)

Ländermagazine
04:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT
(MDR 19.04.2025)

Ländermagazine
04:30 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT
(MDR 19.04.2025)

05:00 **Die Alpen - nonstop** HD CC
Zwischen Himmel und Erde

Sonntag, 20. April 2025

05:40 Heimatgeschichten: Osterfeuer CC UT AD
Fernsehfilm Deutschland 1999

Nach über zwanzig Jahren zieht es Mia, eine Frau um die vierzig, wieder zurück in ihre Heimatstadt Bautzen. Sie will ihren Sohn Jon besuchen, der gerade sein Arztpraktikum an einer Bautzener Klinik absolviert. Auch Oleg, im selben Alter wie Mia, verschlägt es nach Bautzen.

Nach über zwanzig Jahren zieht es Mia, eine Frau um die vierzig, wieder zurück in ihre Heimatstadt Bautzen. Sie will ihren Sohn Jon besuchen, der gerade sein Arztpraktikum an einer Bautzener Klinik absolviert. Auch Oleg, im selben Alter wie Mia, verschlägt es nach Bautzen. Er besucht hier seine Eltern. Beide treffen sich zufällig und reden über alte Zeiten und alte Freunde. Dabei erzählt Mia auch von ihrer alten Liebe Grischan, einem gemeinsamen Schulfreund von beiden. In ihrer Jugendzeit hatte sie ein Verhältnis mit ihm, aus dem beider Sohn Jon hervorgegangen ist. Zufällig wohnt Jon im Landgasthof von Grischan. Mia bereitet diese Situation leichte Sorgen.

Oleg offenbart ihr, dass er sich damals zwischen beide gestellt hatte, da auch er sehr verliebt in Mia war. Mia ist betroffen und tief enttäuscht von Oleg. Beide beschließen, erst einmal zu Grischans Landgasthof zu fahren. Dort angekommen, erfahren sie zufällig, dass sich Grischans Tochter, die 21-jährige Conny, mit Jon verloben wird. Mia bricht bei dieser Nachricht bestürzt zusammen, doch keiner außer Oleg kann ihre Reaktion nachvollziehen.

Mia denkt schwer betroffen darüber nach, den anderen die Umstände zu erklären. Kurz darauf stellt sich jedoch heraus, dass Conny eigentlich nur Grischans Adoptivtochter ist. Einer Verlobung steht somit nichts mehr im Wege. Ihr Geheimnis über Jons Vater gibt sie aber nicht preis, auch dem leiblichen Vater nicht. Da sich nun doch alles zum Guten gewendet hat, wittert auch Oleg nochmal seine Chance. Er macht Mia einen Heiratsantrag, den sie glücklich annimmt.

Musik: Arnold Fritzsch
Kamera: Martin Schlesinger
Buch: Annelies Schulz
Regie: Thomas Jacob

Charlotte Wendschuh (Großel): Ingeborg Krabbe
Fritz Liebmann (Wurzelkopp): Alfred Müller
Maria Steinberg (Mia): Karin Düwel
Rainer Opitz (Oleg): Klaus Dieter Klebsch
Waltraut Liebmann (Traudel): Simone von Zglinicki

Christian Liebmann (Grischan): Hilmar Eichhorn
Cornelia Liebmann (Conny): Sabrina Rattey
Jonas Steinberg (Jon): Stephan Ullrich
und andere

(44 Min.)

06:25 Unter weißen Segeln - Frühlingsgefühle HD CC UT
Spielfilm Deutschland 2006

Die geschiedene Apothekerin Andrea hat sich ihre Verlobungsreise anders vorgestellt: Ihre große Liebe Manfred muss kurz vor Reisebeginn dringend nach New York. Allein an Bord des Luxusseglers "Royal Clipper", wird sie von zwei Verehrern umworben, die sich ihretwegen auch noch in die Haare bekommen.

Die geschiedene Apothekerin Andrea (Diana Körner) kann es kaum fassen: Manfred (Krystian Martinek), ein gut aussehender, junger Antiquitätenhändler, den sie noch nicht lange kennt, macht ihr feierlich einen Antrag und lädt sie zu einer Karibik-Kreuzfahrt ein. Doch als der Fünfmaster "Royal Clipper" in Bridgetown auf Barbados ablegen will, erhält Manfred einen Anruf und muss dringend nach New York. Erst im nächsten Hafen will Manfred an Bord kommen, Andrea ist ebenso überrascht wie enttäuscht.

Kapitän Jensen (Horst Janson) und seine Cruisedirektorin Saskia (Gerit Kling) haben alle Mühe, sie ein wenig aufzuheitern. Karl (Dietrich Mattausch), ein lediger Autohändler, der meistens mit seinem Jugendfreund Berthold (Walter Kreye) verreist, hat längst ein Auge auf die attraktive Andrea geworfen und sieht nach dem Verschwinden ihres Liebhabers seine Chance gekommen. Doch Andrea kann ihrem neuen protzigen Verehrer nicht viel abgewinnen.

Als Manfreds Ankunft sich immer weiter verzögert, sucht sie lieber die Nähe des schüchternen Witwers Berthold (Walter Kreye). Unterdessen kümmert Kapitän Jensen sich liebevoll um Gerda (Johanna von Koczian), die - obwohl Kapitänswitwe - ihre erste Seereise unternimmt. Gerda glaubt an Schicksal und Vorherbestimmung. Die passionierte Kartenlegerin ist fest davon überzeugt, ihrem verstorbenen Gatten zu folgen, dessen Schiff einst vor Havanna sank.

Als die "Royal Clipper" in Havanna vor Anker geht, erhält Andrea endlich eine Nachricht von Manfred - mit der Bitte um einen kleinen Gefallen: So übernimmt Andrea von einem zwielichtigen Kontaktmann ein Päckchen mit einem kostbaren Amulett.

Mit "Unter weißen Segeln - Frühlingsgefühle" sticht das MDR-Fernsehen erneut in See, um zu beschwingter Salsa-Musik durch die Karibik zu kreuzen. Regisseur Erwin Keusch, der bereits "Unter weißen Segeln - Odyssee der Herzen" inszenierte, drehte in Berlin und in der verträumten Altstadt von Havanna. Das Kommando auf dem majestätischen Fünfmaster "Royal Clipper", einem der

größten Passagier-Segelschiffe der Welt, haben Horst Janson als Kapitän und Gerit Kling als umsichtige Cruisedirektorin. In den Episodenrollen spielen Diana Körner, Krystian Martinek, Walter Kreye, Johanna von Koczian und Dietrich Mattausch.

Musik: Music Works, Escape Route
Kamera: Johannes Kirchlechner
Buch: Thomas Hernadi
Regie: Erwin Keusch

Kapitän Bernd Jensen: Horst Janson
Cruisedirektorin Saskia: Gerit Kling
Lisa: Ivonne Schönherr
Kerstin: Esther Seibt
Martin: Roman Rossa
Berthold Reimers: Walter Kreye
Karl Stegmann: Dietrich Mattausch
Andrea Ludwig: Diana Körner
Gerda Burmeester: Johanna von Koczian
Manfred Unger: Krystian Martinek
und andere

(88 Min.)

07:55 **Glaubwürdig: Sarah Brendel** HD UT

Das tiefe Gefühl, verlassen zu sein, erfuhr sie schon sehr früh: Als Sarah Brendel ein halbes Jahr alt war, wurden ihre Eltern verhaftet. Kinderheim und Pflegefamilie boten ihr ein Dach über dem Kopf, aber kein Zuhause. Obwohl sie noch so klein war, sind Bilder und Gefühle bis heute präsent. Als sie nach vier Jahren wieder mit den Eltern vereint war, musste das Vertrauen in die Welt erst wachsen.

Es begann eine schöne Kindheit und als Sarah Brendel in der Jugend über den Sinn des Lebens nachdachte, sprach sie viel zu Gott, betete, fragte. Als Teenie packte sie ihre Gedanken in Musik, weil sie nur mit Worten ihre Gefühle nicht beschreiben konnte. Einige Jahre später tourte Sarah Brendel dann mit einem Plattenvertrag durch Amerika, ließ sich schließlich in der Nähe von Dresden nieder, produzierte mehrere Alben und schrieb ein Buch. Mit ihren Liedern geht sie auch in Gefängnisse - nicht nur in Deutschland, auch in Afrika - und singt dort von Hoffnung und ihrem Lebensfundament.

(MDR 19.04.2025)

Echtes Leben

08:00 **Mit dem Café-Bus auf dem Jakobsweg** HD UT *
Film von Julia Horn

Michèls Café wiegt 16 Tonnen, hat sechs Räder und rollt den Jakobsweg entlang - von Deutschland bis nach Santiago de Compostela. Den blau-weißen Doppeldecker-Bus hat er selbst umgebaut und gibt damit seinem Leben eine ganz neue Richtung. Michèl will auf dem berühmten Pilgerweg nicht nur Cappuccino anbieten. Er möchte einen Ort schaffen für Begegnungen - wo Geschichten, Gedanken und Gefühle geteilt werden können. Auch seine eigenen.

Michèl Malcin war früher evangelischer Pastor in Ibbenbüren bei Münster. Im Sommer 2018 merkt er jedoch, dass er die Leben seiner Gemeindemitglieder genauer kennt als sein eigenes. Nach 15 Jahren als Pfarrer erleidet er einen Burnout. Er will nicht mehr predigen, sondern lieber zuhören und Gastgeber sein. Er will weniger Kirchen-Rituale, mehr Abenteuer. Er möchte nicht den Weg weisen, sondern seinen eigenen suchen und finden.

Schließlich kündigt Michèl seinen Kirchen-Job. Seine Frau sucht hingegen Sicherheit und plant, mit den drei Kindern wieder in die alte Heimat Thüringen zu ziehen. Schon länger haben beide das Gefühl, dass sie nicht mehr warten möchten, bis dass der Tod sie scheidet. Michèl zieht vom gemeinsamen Haus in seinen Café-Bus und baut sich darin eine vier Quadratmeter kleine Wohnung aus. Das, was er besitzt, lässt er zurück und macht sich schließlich auf die Reise. Seine Kinder werden ihn immer wieder besuchen. "Das ist jetzt einfach die Chance, ein neues Leben mit diesem Bus zu starten", sagt Michèl. "Wie lang das geht und ob das funktioniert, weiß ich nicht. Ich will offen sein für das, was kommt, und bin gespannt, was diese Reise mit mir macht."

Die Reise wird ein Abenteuer. Schafft der alte Doppeldecker-Bus von 1959 die Berge und passt er durch die Brücken? Wird er ohne Genehmigungen an schönen Orten stehen können? Verdient Michèl mit den Spenden der Gäste genug Geld, um sich, den Bus und seine Familie zu finanzieren? Filmemacherin Julia Horn hat Michèl auf seinen Etappen durch Deutschland, Frankreich und Spanien begleitet.

(WDR)

** Sendung ergänzt am 11.03.2025*

08:30 **MDR Garten** HD UT DGS
(MDR 17.04.2025)

08:55 **Unser Dorf hat Wochenende** HD UT
Ralbitz
(MDR 19.04.2025)

09:20 **Spreewaldfamilie** (4/7) UT AD

Scheideweg
Siebenteilige Familienserie Deutschland 1990

Nach 18 Jahren ist die Ehe von Christa und Günter Lutki an einem toten Punkt angelangt, als Christa feststellet, dass sie wieder schwanger ist. Um das Kind entzündet sich zwischen den Eheleuten eine heftige Auseinandersetzung. Günter fühlt sich hintergangen und packt seine Sachen.

Nach 18 Jahren ist die Ehe von Christa und Günter Lutki an einem toten Punkt angelangt. Christa lebt als Ärztin mehr für ihre Patienten als für die Familie. Günter, der Kraftwerksingenieur, hat auch oft keinen pünktlichen Feierabend. Und Tochter Michaela ist erwachsen und geht eigene Wege. Da kündigt sich überraschend ein Ereignis an, das den geregelten Alltag gründlich durcheinander bringt: Christa ist wieder schwanger.

Um das Kind entzündet sich zwischen den beiden Eheleuten eine heftige Auseinandersetzung, die der Großfamilie Lutki nicht lange verborgen bleibt. Als Günters kinderlose Schwester auch noch freudestrahlend ein Babyjäckchen mitbringt, das sie in der Hoffnung gekauft hat, doch bald ein Adoptivkind zu bekommen, platzt Günter der Kragen. Er fühlt sich hintergangen und überrumpelt. Kurzerhand packt er seine Sachen und verschwindet erst einmal.

Musik: Karl-Ernst Sasse
Kamera: Winfried Kleist
Buch: Renate Loewenberg, Dagobert Loewenberg
Regie: Georgi Kissimov

Anna: Helga Göring
Else: Susanne Düllmann
Fritz: Wolfgang Greese
Hans: Andreas Schmidt-Schaller
Christa: Solveig Müller
Günter: Jaecki Schwarz
Gerda: Angelika Ritter
Dieter: Horst Krause
Hulda: Doris Thalmer
Waldemar: Bruno Carstens
Regina: Viola Schweizer
Michaela: Jeanette Arndt
Semler: Carl Heinz Choynski
Peter: Holger Richter
Thomas: Thomas Jahn
Benshausen: Wilfried Loll
und andere

(58 Min.)

10:20 **Spreewaldfamilie** (5/7) UT AD
Augenblicke
Siebenteilige Familienserie Deutschland 1990

Das Osterfest steht vor der Tür und soll wie jedes Jahr mit der ganzen Familie gefeiert werden. Niemand merkt unterdessen, wie schlecht es Uroma Anna geht. In letzter Zeit ist es mit ihren Augen so schlimm geworden, dass sie kaum noch sehen kann. Sie weigert sich aber zum Arzt zu gehen, bis sie stürzt.

Das Osterfest steht vor der Tür und soll wie in jedem Jahr mit der ganzen Familie gefeiert werden. Da bringt Else ein schmeichelhaftes Angebot in große Verlegenheit. Sie soll den Ort bei einem tschechischen Kochwettbewerb vertreten - doch ausgerechnet während der Feiertage?! Wird sich ihr Sohn Hans diesmal allein um die Kinder kümmern können? Hans hatte seiner Mutter bisher noch nichts von seinen eigenen Reiseplänen erzählt. Er wollte zu seiner Freundin Regina nach Berlin.

Nun übernimmt Regina für ein paar Tage auf dem Eichenhof die Vertretung für Oma Else, eine Rolle, in der Hans' große Tochter Sabine sie gar nicht gern sieht. Das Kind lässt sich etwas einfallen, um der "bösen Stiefmutter" eins auszuwischen. Niemand merkt richtig, wie schlecht es unterdessen Uroma Anna geht. In letzter Zeit ist es mit ihren Augen so schlimm geworden, dass sie kaum noch sehen kann. Sie weigert sich aber zum Arzt zu gehen, bis sie dann so unglücklich stürzt, dass eine Operation unausweichlich ist.

Musik: Karl-Ernst Sasse
Kamera: Winfried Kleist
Buch: Renate Loewenberg, Dagobert Loewenberg
Regie: Georgi Kissimov

Anna: Helga Göring
Else: Susanne Düllmann
Fritz: Wolfgang Greese
Hans: Andreas Schmidt-Schaller
Christa: Solveig Müller
Günter: Jaecki Schwarz
Gerda: Angelika Ritter
Dieter: Horst Krause
Hulda: Doris Thalmer
Waldemar: Bruno Carstens
Regina: Viola Schweizer
Michaela: Jeanette Arndt
Semler: Carl Heinz Choynski
Peter: Holger Richter
Thomas: Thomas Jahn
Benshausen: Wilfried Loll
und andere

(52 Min.)

11:10 Die Olsenbande fliegt über die Planke HD CC UT AD
Spielfilm Dänemark 1981

"Nie wieder ins Gefängnis", schwört Egon und hat doch wieder einen Plan: In einem Franz-Jäger-Tresor der Versicherungsgesellschaft "Hoher Norden" sollen fünf Millionen Kronen liegen, die der Direktor derselben heimlich ins Ausland bringen will. Es soll Egons größter Coup werden, zumal Kjelds und Yvonnes Silberhochzeit ins Haus steht.

Egon (Ove Sprogøe) hat seinen alljährlichen Aufenthalt im Gefängnis wieder einmal zur Weiterbildung genutzt. Sein Zellengenosse verriet ihm geheime Details über die schmutzigen Geschäfte der renommierten Versicherungsgesellschaft "Hoher Norden". Ihr Direktor (Bjørn Watt-Boolsen) hat mit riskanten Anlagegeschäften einen Millionenverlust angehäuft.

Um die Pleite zu verhindern, plant er ein brisantes Engagement in Sachen illegaler Rüstungsexport. Die Dokumente dafür und auch die Kasse mit dem Schwarzgeld befinden sich in einem alten Tresor, den Egon sowie seine Freunde Benny (Morten Grunwald) und Kjeld (Poul Bundgaard) nur allzu gut kennen. Es scheint, als gehe diesmal wirklich alles nach Plan.

Kjelds Frau Yvonne (Kirsten Walther) hat einen Teil der erwarteten Beute bereits für ihre Silberne Hochzeit verplant und reagiert daher recht ungehalten, als die ersten Probleme auftreten. Der Versicherungsdirektor erfährt rasch, wer mit seinem früheren Stellvertreter gemeinsam in der Zelle saß: Egon Olsen. Er lässt Egon kurzerhand von seinem bulligen Pförtner entführen, doch Benny und Kjeld können ihren Freund gerade noch rechtzeitig durch eine skurrile Aktion befreien, bei der ein Schimmelkäse die entscheidende Rolle spielt.

Doch der Direktor gibt nicht auf. Er lässt Egon ein zweites Mal kidnappen und auf das Förderband eines Steinbruchs verfrachten. Benny und Kjeld gaukeln dem Pförtner Egons Tod vor, den sie gerade vor dem Tod in der Zerkleinerungsanlage retten konnten. Doch Egon erweist sich als undankbar. Als er sieht, dass er nach der ganzen Aufregung nur einen leeren Koffer bekommen hat, lässt er seinen Frust an Kjeld ab.

Doch plötzlich findet er im doppelten Boden des Koffers die kompromittierenden Unterlagen über die krummen Geschäfte des "Hohen Nordens". Egon fühlt sich wieder stark und versucht, den Versicherungsdirektor damit zu erpressen - ein höchst riskantes Unternehmen.

Mit einem alten Käse, einer Weihnachtsbaumkerze samt Halter, einem Regenschirm, einem Becher heißen Kaffees und einem Exemplar "Land og folk" startet Egon Olsen diesmal seinen Plan, den er mit einem halben Pfund Nägel

und einer Wasserpistole fast beendet. Dazwischen haben die drei Ganoven diverse - manchmal sogar lebensgefährliche - Abenteuer zu bestehen, vergnüglich-unterhaltsam wie immer fürs Publikum.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre
Kamera: Peter Klitgaard
Buch: Henning Bahs, Erik Balling
Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogøe
Benny Frandsen: Morten Grunwald
Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
Yvonne Jensen: Kirsten Walther
Kriminalkommissar Jensen: Axel Strøbye
Kriminalassistent Holm: Ole Ernst
Direktor Bang-Johansen: Bjørn Watt-Boolsen
Vizedirektor Hallandsen: Holger Juul Hansen
Rohrpost-Mitarbeiter: Jess Ingerslev
"Dummes Schwein": Ove Verner Hansen
Frau Hansen, Sekretärin: Hanne Løye
und andere

(89 Min.)

12:40 **Unsere Meere** (3/4) HD CC UT AD
Naturwunder Ostsee
Film von Thomas Behrend

"Unsere Meere" ist eine atemberaubende, vierteilige Serie über die Nord- und Ostsee. Über zwei Jahre lang porträtierte der preisgekrönte Naturfilmer Thomas Behrend mit neuester Drohnen- und Unterwassertechnik sowie Satellitenbildern die beiden Meere. So entstanden intime Einblicke in das Leben seltener Tiere, manche Verhaltensweise wurde bisher noch nie gefilmt.

Die dritte Folge "Naturwunder Ostsee" führt zur größten Seehundkolonie der Ostsee auf die dänische Insel Anholt. Im kristallklaren Wasser bekommen die Jungtiere Schwimmunterricht. Dank der extrem fetthaltigen Milch, mit der sie ernährt werden, wachsen sie schnell. Schon nach vier Wochen werden sie von ihren Müttern verlassen. Allein auf sich gestellt, erkunden sie neugierig die Welt.

Auf Schwedens größter Insel lebt die seltene Gotland-Ringelnatter. Sie jagt im Meer nach Fischen. Das ist einzigartig: Kein anderes Reptil geht in der Ostsee auf Nahrungssuche. Ein Verhalten, das noch nie gefilmt wurde.

Der Kleine Belt ist die Heimat eines Hummers. Dass dieser Pionier hier vorkommt, ist eine Sensation. Auf der Suche nach einer Bleibe muss der

Hummer manche Hürde meistern.

Das Leben der Seehasen ist auch nicht einfach. Im Winter kommen die Fische an die Küste Mecklenburgs. Nachdem die Weibchen ihre Eier gelegt haben, überlassen sie ihrem Partner die Brutpflege. Die Herausforderungen für den Vater sind zahllos: Ständig muss sein Nachwuchs mit sauerstoffreichem Wasser versorgt, vor Räubern wie Seesternen und Strandkrabben geschützt und vor Stürmen bewahrt werden. Das Seehasenmännchen gibt alles, doch wird das am Ende reichen?

(Arte 23.02.2023)

13:23 MDR aktuell HD UT

13:25 Sagenhaft - Hiddensee HD UT AD

In der rauen Ostsee liegt "dat söte Länneken" - das "süße Ländchen": Hiddensee. Wer einmal hier war, kommt immer wieder. Persönlichkeiten der Weltgeschichte wie der Schriftsteller Gerhard Hauptmann, Stummfilmikone Asta Nielsen oder Albert Einstein urlaubten auf der Insel. Heute folgen ihnen Jahr für Jahr knapp 50.000 Touristen.

Axel Bulthaupt begibt sich in seiner Sendereihe "Sagenhaft" auf eine Reise über die Insel Hiddensee. Er erlebt eine Landschaft, mit magischen Bildern, wie sie noch nie zu sehen war. Ein Film mit spektakulären Aufnahmen aus der Luft. Er trifft Menschen, die das Land geprägt hat und solche, die das Land prägen. Einen Meteorologen, Aussteiger, Fischer, Kutscher, Ranger und den Inselpfarrer.

Axel Bulthaupt ist auf der Suche nach dem Geheimnis der Insel: Warum zieht ausgerechnet dieser, gerade mal 18 Quadratkilometer große Landstrich so viele Menschen in seinen Bann? Warum lassen sich seit über einhundert Jahren so viele Künstler hier inspirieren? Und wie schauen die Urgesteine der Insel auf ihre Heimat?

Er trifft auf den Meteorologen Stefan Kreibohm. Seit 1998 liefert er für Fernsehen und Hörfunk Wettervorhersagen von der Insel. Dutzende Male pro Tag muss er für die Touristen die wichtigste Frage klären: Wie wird das Wetter? Tatsächlich enttäuscht er mit seiner Antwort sehr selten: Der Landstrich zählt zu den sonnenreichsten Deutschlands.

Um sich auf der Insel fortzubewegen, muss auch Axel Bulthaupt zum Fahrrad greifen: Autos sind, bis auf wenige Ausnahmen, auf der Insel verboten. Daraus erwächst auch das besondere Geschäftsmodell der Familie Neubauer, die mit ihren Pferdefuhrwerken nicht nur Touristen über die Insel fährt, sondern die Hotels und Restaurants mit Lebensmitteln versorgt. Stets mit 2 Pferdestärken.

Axel Bulthaupt trifft junge Aussteiger, die auf der Insel eine neue Heimat

gefunden haben und Menschen wie Sabine Reichwein, deren Großeltern schon zur Sommerfrische nach Hiddensee kamen. Sie bewohnt das Hexenhaus, eines der ältesten Häuser der Insel. Obwohl die Familie in West-Berlin wohnte, war das Gebäude auch zu DDR Zeiten stets in Familienbesitz. Eine außergewöhnliche und nicht ganz spannungsfreie Konstellation.

Natürlich geht es auch hinaus aufs Meer. Nur noch wenige Fischer üben ihr Handwerk auf Hiddensee aus. Einer von ihnen ist Steffen Schnorrenberg. Früh um vier Uhr zieht er auf der Ostsee seine Bahnen. Er ist auf Hiddensee geboren und kennt das Meer wie kein zweiter.

Hiddensee verfügt über eine einzigartige Flora und Fauna. Die Insel gehört zum Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft. Teile des Eilandes dürfen zum Schutz der Natur nicht betreten werden. Eine der Rangerinnen auf Hiddensee ist Dr. Christiane Wolff. Sie wacht über die Natur und bringt Touristen den einzigartigen Landstrich näher. Mit Axel Bulthaupt geht es in die Heide. Ein Stück Natur, das es ihr besonders angetan hat. Und in dem neben vielen Vögeln stets auch eine besondere Spezies anzutreffen ist: Maler, die versuchen, die Heide auf Leinwand zu bannen.

Kaum einer kenn die Insel so gut wie Konrad Glöckner, der Inselpfarrer. Axel Bulthaupt erlebt sogar eine Taufe in der Inselkirche im Ort Kloster. Eine besondere Zeremonie, denn getauft wird hier mit Meerwasser.

(MDR 18.08.2019)

14:55 Die verkaufte Prinzessin HD UT AD DGS
Märchenfilm Deutschland 2023

Melisa hat sich auf die weite Reise vom Meer in die Berge gemacht, weil sie, wie schon ihr Großvater, im Bergwerk arbeiten möchte. Um diesen Traum zu verwirklichen, gibt sie sich als junger Mann aus. Als sie in einem kleinen Fürstentum Arbeit finden will, gerät sie in ein gefährliches Ränkespiel.

Melisa hat sich auf die weite Reise vom Meer in die Berge gemacht, weil sie, wie schon ihr Großvater, im Bergwerk arbeiten möchte. Um diesen Traum zu verwirklichen, gibt sie sich als junger Mann aus. Als sie in einem kleinen Fürstentum Arbeit finden will, gerät sie in ein gefährliches Ränkespiel: Fürst Ingolf will abdanken und seiner Tochter Sophia die rechtmäßige Thronfolge übergeben. Doch deren böser Onkel Rudolf stiftet Sophias Bruder Berthold an, selbst nach dem Thron zu greifen, da ihm das als Mann zustehe. Der Plan: Sophia soll entführt und in ein fernes Land verkauft werden. Doch da platzt Melisa hinein und es gelingt ihr, Sophia zu befreien.

Zwischen den beiden jungen Frauen entsteht eine Freundschaft. Als Melisa versucht, Sophia die Wahrheit über ihren Bruder Berthold und dessen Pläne mitzuteilen, kommt es zum Streit. Sophia begibt sich in große Gefahr, denn der

Bruder, dem sie nach wie vor vertraut, will sie immer noch loswerden.

Gleichzeitig verfolgt der sagenhafte Berggeist Mehrich das Treiben der Menschen. Er kann zwar jede Gestalt annehmen, aber die menschlichen Gefühle vermag er nicht zu verstehen. Als Mehrich auf Melisa trifft, beschließt er, sie zu beobachten und so die Menschen zu studieren.

In diesem Märchen schwindelt jeder, um seinen erwünschten Platz im Leben zu finden: Melisa gibt sich als Mann aus, weil sie glaubt, nur so im Bergbau arbeiten zu können. Prinz Berthold heuchelt Geschwisterliebe vor, weil er auf den Thron scharf ist. Und Erbprinzessin Sophia beschwindelt sich selbst, weil sie sich nicht zutraut, Thronfolgerin zu werden. Am Ende finden sie dann doch - fernab aller Klischees - den Platz im Leben, der ihnen entspricht.

Musik: Michael Lauterbach
Kamera: Ralf K. Dobrick
Buch: Su Turhan
Vorlage: Frei nach bayerischen Sagen
Regie: Matthias Steurer

Mathis / Melisa: Judith Neumann
Fürst Ingolf / Graf Rudolf: Pasquale Aleardi
Prinzessin Sophia: Kristin Alia Hunold
Berthold: Langston Uibel
Bergmann Volkmar: Thilo Prothmann
Kräuterfee: Sina Reiß
Mehrich: Emanuel Fellmer
und andere

(59 Min.)

15:55 **MDR aktuell** HD UT
mit Wetter

16:00 **Das Märchen von der Regentrude** HD UT AD DGS
Märchenfilm Deutschland 2018

Heiß ist es und schrecklich trocken. Das ganze Land wünscht sich nichts sehnlicher als ein Ende der ewigen Dürre. Marens strenger Vater stimmt ihrer Heirat mit Andrees nur zu, wenn vor dem nächsten Sonnenuntergang Regen fällt. Hilfe versprechen sich die Liebenden von der geheimnisvollen Regentrude - doch die ist nicht so einfach zu finden

Glühend heiß ist es und schrecklich trocken. Das ganze Land wünscht sich nichts sehnlicher als ein Ende der ewigen Dürre. Von Regen träumt auch Maren, die um alles in der Welt ihren geliebten Andrees heiraten möchte. Doch ihr Vater, der reiche Wiesenbauer Iven, verbietet, dass seine Tochter den Sohn der

verarmten Stine zum Mann nimmt. Und an die Geschichte von der geheimnisvollen Regentrude, die es regnen lassen kann, glaubt er gleich gar nicht. Aber Iven lässt sich auf eine Wette ein: Kommt vor dem nächsten Sonnenuntergang Regen, stimmt er der Heirat zu.

Voller Hoffnung machen sich die beiden Verliebten auf den Weg, die Regentrude aus ihrem hundertjährigen Schlaf zu wecken. Aber können Maren und Andrees der Herrschaft des Feuermannes mit seiner zerstörerischen Hitze ein Ende setzen? Bevor sie zur Regentrude gelangen, müssen sie aber erst am Fährmann und der Elfe vorbei.

Um eine starke Heldin, Magie und eine große Liebesgeschichte geht es in "Das Märchen von der Regentrude". Und auch darum, dass es die Menschen verlernt haben, mit der Natur im Einklang zu leben. Diese Missachtung der Natur zeigt sich in einer Veränderung des Klimas: Eine große Hitze kommt über das Land und bedroht die Ernten, das Vieh, aber damit auch die Bevölkerung.

Während einige Menschen mit der Dürre noch Geschäfte machen und viele andere versuchen, sich einfach damit zu arrangieren, nimmt die junge Maren all ihren Mut zusammen, um nach der Regentrude zu suchen. Nur die mythische Herrin des Regens kann die Hitze beenden und den Einklang zwischen Mensch und Natur wieder herstellen.

Musik: Peter W. Schmitt
Kamera: Philipp Timme
Buch: Leonie Bongartz, Dieter Bongartz
Vorlage: Nach dem Märchen "Die Regentrude" von Theodor Storm
Regie: Klaus Knoesel

Maren: Janina Fautz
Andrees: Rafael Gareisen
Iven: Axel Prahl
Stine: Gabriela Maria Schmeide
Regentrude: Ina Weisse
Feuermann: Jörn Knebel
Fährmann: Özgur Karadeniz
Elfe Lisa: Marie Trense
und andere

(58 Min.)

17:00 Schneewittchen HD UT AD DGS
Märchenfilm DDR 1961

Aus Eifersucht und Neid will die böse Königin ihre Stieftochter Schneewittchen aus dem Weg schaffen lassen. Der Jäger jedoch lässt das Mädchen im Wald laufen. Schneewittchen gelangt zu den sieben Zwergen und findet freundliche

Aufnahme. Als die Königin durch ihren Spiegel davon erfährt, will sie Schneewittchen selbst beseitigen.

Das freundliche und hilfsbereite Schneewittchen wird von allen am Hofe gemocht. Nur die eitle Stiefmutter, geplagt von Eifersucht und Neid, verfolgt das Mädchen mit Hass. Als ihr Zauberspiegel eines Tages verkündet, nicht mehr sie, die Frau Königin, sondern Schneewittchen sei jetzt die Schönste im Lande, beschließt sie dessen Tod. Der Jäger soll im Wald das grausame Werk vollbringen. Aus Mitleid lässt er jedoch das Mädchen laufen.

Schneewittchen gelangt zu den sieben Zwergen und findet bei ihnen liebevolle Aufnahme. Bald erfährt die Königin durch ihren Spiegel davon. Außer sich vor Zorn, will sie Schneewittchen nun selbst töten. Verkleidet und mit todbringenden Geschenken macht sie sich auf den Weg und überlistet die Arglose. Beim dritten Versuch gelingt ihr schließlich die Tat.

Zweimal können die Zwerge Schneewittchen retten, beim dritten Mal erwecken dann die Liebe des jungen Königs und die Tollpatschigkeit eines Sargträgers das Mädchen wieder zum Leben. Die Hochzeit folgt auf dem Fuße - und natürlich wird auch die böse Stiefmutter eingeladen, die vor lauter Angst aber die Flucht ergreift.

Die Filmadaption des beliebten Märchens hält sich eng an die literarische Vorlage. Allerdings lernt der Königssohn Schneewittchen schon am Beginn der Geschichte kennen, und am Ende gibt es für die böse Stiefmutter kein grausames Ende - sie wird einfach ausgelacht.

Musik: Siegfried Tiefensee
Kamera: Erwin Anders
Buch: Günther Kaltofen
Vorlage: Frei nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm
Regie: Gottfried Kolditz

Schneewittchen: Doris Weikow
Königin: Marianne Christina Schilling
Junger König: Wolf-Dieter Panse
Jäger: Harry Hindemith
Kammerzofe: Steffie Spira
Zwerg Naseweis: Fred Delmare
Zwerg Rumpelbold: Arthur Reppert
Zwerg Purzelbaum: Jochen Koeppel
Zwerg Packe: Georg Irmer
Zwerg Puck: Heinz Scholze
Zwerg Huckepack: Willi Scholz
Zwerg Pick: Horst Jonischkan
und andere

(60 Min.)

18:00 MDR aktuell HD UT

Der Osten - Entdecke wo du lebst

18:05 Das Blaue Wunder von Dresden HD UT
Brückengeschichten

Fast so berühmt wie die Golden Gate Bridge in San Francisco, die Tower-Bridge in London oder die Rialto-Brücke in Venedig: das Blaue Wunder in Dresden - ein architektonischer Geniestreich. Es ist eine der ersten Brücken dieser Spannweite, die ohne Mittelpfeiler auskam. Bevor im April 1891 der Bau begann, gab es jahrhundertelang nur eine Fährverbindung zwischen den Stadtteilen Loschwitz und Blasewitz.

Viele Geschichten ranken sich um die vielleicht schönste Brücke von Dresden - vom anfänglichen Widerstand gegen den Bau über den berühmten "Belastungstest" mit Dampfwalzen und schwer beladenen Fuhrwerken bis hin zur Rettung vor der Sprengung im 2. Weltkrieg. Und die Flut 2002, die die Brücke an ihre Belastungsgrenze brachte, fügte neue Kapitel hinzu.

Bis heute ist die 126 Jahre alte Eisenkonstruktion Dreh- und Angelpunkt des Lebens im Osten der Stadt. Cafés, Geschäfte, ein bunter Wochenmarkt, Elbe-Dampfer, Wassersportler und sogar eine Jazzband leben vom und mit dem Blauen Wunder.

Für die "Brückengeschichten" war das MDR-Team auf, über und unter der Brücke, ist in ihr eisernes Skelett und hoch auf die Pylone gestiegen und war unterirdisch in den Ankerkammern unterwegs. Die Fernsehmacher haben Menschen getroffen, die Brückengeschichte(n) kennen, die sich um ihre Sanierung kümmern und die Frage beantworten können, ob das Blaue Wunder nicht ursprünglich doch grün war.

(MDR 26.11.2019)

18:50 Wetter für 3 HD UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:52 Unser Sandmännchen HD UT
Fuchs und Elster
Ein lustiges Eierspiel

Herr Fuchs hat für den Ostertag ein lustiges Spiel gebastelt, die Eierdrehscheibe. Obwohl sie eine Überraschung für Frau Elster sein sollte, erklärt er schon vorher den Spielverlauf. Wieder einmal war die Neugier der Elster schuld daran.

19:00 **Ländermagazine** HD UT

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD UT

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD UT

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD UT

19:30 **MDR aktuell** HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

ARD Crime Time
19:50 **Kripo Live - Tätern auf der Spur** HD UT
Dreister Beutezug - Wo ist die Goldmünze?

Es ist vier Uhr morgens, als am 27. März 2017 bei der Berliner Polizei der Alarm ausgelöst wird: Die 100 Kilogramm schwere "Big Maple Leaf" wurde gestohlen. Ermittler erzählen jetzt zum ersten Mal, wie sie die Diebe der Goldmünze überführen konnten und was mit der Münze passiert ist. Denn dafür haben Experten Beweise gefunden, die sie zum ersten Mal zeigen.

Zum 80. Geburtstag von Winfried Glatzeder
20:15 **Legenden - Ein Abend für Winfried Glatzeder** HD UT AD

Glatzeder wird häufig als "der Belmondo des Ostens" bezeichnet und gibt sich in der Dokumentation so, wie er ist: provokant, witzig, empfindsam. Er setzte schon mit seiner ersten Filmrolle in "Zeit der Störche" 1971 ein Achtungszeichen. Am 26. April 2025 feiert Winfried Glatzeder seinen 80. Geburtstag.

Glatzeder gibt sich in der Dokumentation so, wie er ist: provokant, witzig, empfindsam. So und doch ganz anders beschreiben ihn auch Angelica Domröse, die Schauspielkolleginnen und -kollegen Brigitte Grothum, Gabriele Gysi, Deborah Kaufmann, Herbert Köfer und Achim Wolff, Entdeckerin und Drehbuchautorin Regine Kühn, sowie Sohn Robert Glatzeder, der insbesondere Winfrieds Vaterqualitäten kritisch betrachtet.

Der Protagonist selbst lotet mit seinen Statements und Aktionen permanent Grenzen aus, will verstören und doch Verständnis wecken für Tabu-Themen wie Krankheit, Tod und Sterbekultur. Die MDR-Kamera begleitet ihn z.B. bei einer Sargprobe, bei der Suche nach einer Grabstätte und in anderen, nicht alltäglichen Lebenssituationen. Kaleidoskopartig gelingt so die Betrachtung einer vielschichtigen Persönlichkeit, die niemals langweilen will.

Glatzeder wird häufig als "der Belmondo des Ostens" bezeichnet, doch anders als das französische Original Jean-Paul setzt Winfried gleich mit seiner ersten

Filmrolle in "Zeit der Störche" ein Achtungszeichen. Auch der zweite DEFA-Einsatz in "Der Mann, der nach der Oma kam" wird mit 2,7 Mio. Kinobesuchern im Premierenjahr ein Erfolg. Und spätestens seit dem Kultfilm "Die Legende von Paul und Paula" muss Glatzeder sein schauspielerisches Können nicht mehr beweisen.

Nach weiteren Höhepunkten an der Berliner Volksbühne und vor der Kamera - z.B. im Film "Till Eulenspiegel" - verändert sich Ende der 70er Jahre die Theater- und Filmlandschaft der DDR drastisch. Glatzeder beschließt, mit seiner Familie in den Westen zu gehen. Hier ist nicht alles Gold, was glänzt, doch Winfrieds Qualitäten setzen sich durch - 8 Jahre lang an der Düsseldorfer Theaterbühne und punktuell in Film und Fernsehen.

Und auch wenn der rastlose Künstler heute nicht mehr ununterbrochen beruflich im Einsatz ist, sorgt sein Auftauchen doch immer wieder für Schlagzeilen - z.B. im Privatfernseh-Dschungel, im Kinoerfolg "Kundschafter des Friedens" oder in Katrin Webers MDR-Late Night. Hier und in vielen anderen Szenen entdeckt der Zuschauer Klischees und Vorurteile, Vergnügliches und Nachdenkliches, selbstbewusste, aber auch überraschend sensible Seiten des Charakterschauspielers Winfried Glatzeder.

(MDR 26.04.2020)

21:45 MDR aktuell HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 Sportschau Bundesliga am Sonntag HD CC UT

Sport im Osten

22:20 Ein Bund fürs Leben - Der DFB und der Ostfußball HD CC UT

Der DFB feiert Jubiläum: "125 Jahre Deutscher Fußball-Bund", mit 8 Millionen Mitgliedern und 24.000 Vereinen ist der DFB der größte Sportfachverband der Welt. Die Festveranstaltung geht im DFB-Gründungsort Leipzig über die Bühne. Aus diesem Anlass blicken wir auf 125 Jahre deutsche Fußball-Geschichte und das mit einem besonderen Blickwinkel. Welche Rolle spielt eigentlich der Ostfußball und wie geht man beim DFB mit der ostdeutschen Fußball-Tradition um?

1990 fand - auch in Leipzig - die Wiedervereinigung im deutschen Fußball statt. Der DFV - der Fußballverband der DDR - wurde aufgelöst und trat als neu gegründeter Regionalverband NOFV dem DFB bei. So wurden nach 40 Jahren der Teilung aus den einstigen Kontrahenten plötzlich Mitstreiter - aber, haben sie wirklich zueinander gefunden? Dabei ging es um die Anerkennung der DDR-Länderspiele und um die Schwierigkeiten der Ostklubs, sich praktisch über Nacht an die neuen Gegebenheiten anzupassen. Heute geht es um die Besetzung der Hall of Fame oder um die Aufstiegsregelung in der Regionalliga.

(MDR 25.01.2025)

23:25 **Wer wir sind** (3/6) HD UT AD
Die-in
Fernsehserie Deutschland 2023

Catrin und ihr Kollege Tietze befragen Vanessa im Krankenhaus. Sie kann sich noch immer nicht daran erinnern, wer für den Flaschenwurf verantwortlich ist. Luise versucht das Vertrauen von Niklas zurückzugewinnen, indem sie geheime Informationen vom Polizeicomputer ihrer Mutter mit "Red Flag Halle" teilt.

Catrin und ihr Kollege Tietze befragen Vanessa im Krankenhaus. Ihr Zustand hat sich verbessert, doch sie kann sich noch immer nicht daran erinnern, wer für den Flaschenwurf verantwortlich ist. Unterdessen hat Staatssekretär Sylla infolge des Polizeieinsatzes auf dem Paulusplatz Anzeige gegen Tietze erstattet. Städing muss deshalb interne Ermittler gegen ihn einschalten. Catrin bekommt zunehmend Zweifel an Tietzes Integrität.

Luise versucht, das Vertrauen von Niklas zurückzugewinnen, indem sie geheime Informationen vom Polizeicomputer ihrer Mutter mit "Red Flag Halle" teilt. Gemeinsam mit Niklas, Felix und Igor führt sie daraufhin ein "Die-in" vor der Firmenzentrale von Daniel Nolls Entsorgungsgesellschaft durch. Doch die Aktion eskaliert. Niklas greift Noll an und bringt die Gruppe damit gegen sich auf.

In der betreuten WG verliert Dennis die Kontrolle und rastet aus. Dabei verletzt er seinen Mitbewohner. Nur mit Mühe gelingt es Alex, ihn zu überwältigen. Die eintreffenden Sanitäter stellen Dennis ruhig und fixieren ihn. Alex muss ohnmächtig dabei zusehen.

Als Tietze herausfindet, dass Catrin Beweismittel gelöscht hat, um ihre Tochter zu schützen, setzt er sie unter Druck: Catrin soll vor den Kollegen von der internen Ermittlung zu seinen Gunsten aussagen.

Musik: Philipp Johann Thimm
Kamera: Fabian Rösler
Buch: Magdalena Grazewicz
Regie: Charlotte Rolfes

Luise Kogan: Lea Drinda
Catrin Kogan: Franziska Weisz
Dennis Petzoldt: Florian Geißelmann
Alexandr Kogan: Shenja Lacher
Niklas Fischer: Joshua Hupfauer
Felix Sylla: Chieloka Jairus
Vanessa Petzoldt: Mina-Giselle Rüffer

Pattie Tran: Han Nguyen
Marco Tietze: Robin Sondermann
Holger Städing: Horst Kotterba
Jennifer Petzoldt: Natalia Rudziewicz
Linus Petzoldt: Yvon Sable Moltzen
Igor Portnov: Arsalan Naimi
Daniel Noll: Jörg Schüttauf
Timo Brenner: Jannik Hinsch
Ben Zuppke: Levi Meinhardt
Simon Kogan: Küf Kaufmann
Erhoff: Loris Kubeng
Duc Tran: Long Dang-Ngoc
Lan Tran: Mai-Phuong Kollath
Ercan Inan: Yasmani Stambader
Katja Portnov: Tetiana Tartachnyk-Naimi
und andere

(49 Min.)

(VPS-Datum: 21.04.2025)

00:15 **Wer wir sind** (4/6) HD UT AD
Last Exit
Fernsehserie Deutschland 2023

Catrin wird von den internen Ermittlern zu Tietzes Verhalten während des gemeinsamen Einsatzes auf dem Paulusplatz befragt. Vor Gericht ist die Entscheidung gefallen: Daniel Noll wird nicht angeklagt - ein Sieg für ihn, eine Niederlage für Luise, Pattie, Felix und Niklas.

Catrin wird von den internen Ermittlern zu Tietzes Verhalten während des gemeinsamen Einsatzes auf dem Paulusplatz befragt. Als sie von der Drohung erfährt, die Tietze gegenüber Felix bei dessen Festnahme ausgesprochen haben soll, ist sie schockiert. Doch sie bleibt bei ihrer Aussage, Tietze habe sich vorschriftsmäßig verhalten.

In der psychiatrischen Klinik bekommt Dennis eine Chance: Ihm wird ein Therapieplatz angeboten. Zur selben Zeit redet Alex auf Dennis' Mutter ein und bittet sie eindringlich, Dennis nach einer Therapie wieder bei sich zu Hause aufzunehmen.

Vor Gericht ist die Entscheidung gefallen: Daniel Noll wird nicht angeklagt - ein Sieg für ihn, eine Niederlage für Luise, Pattie, Felix und Niklas. Ihre Versuche, öffentlichkeitswirksam auf Nolls Umweltverstöße hinzuweisen, sind damit vergebens.

Im Haus des Jugendrechts versucht Alex ein letztes Mal, sich für

Dennis' Verbleib in der Jugendhilfe einzusetzen. Doch mit seinem gewalttätigen Agieren in der betreuten WG hat Dennis seine letzte Chance verspielt, er muss die WG verlassen. Da seine Mutter ihn nicht bei sich aufnehmen will und er einen Therapieplatz verweigert, steht er auf der Straße.

Desillusioniert von der Niederlage gegen Noll und dem Verhalten seines Vaters tritt Felix in den Hungerstreik.

Musik: Philipp Johann Thimm
Kamera: Fabian Rösler
Buch: Magdalena Grazewicz
Regie: Charlotte Rolfes

Luise Kogan: Lea Drinda
Catrin Kogan: Franziska Weisz
Dennis Petzoldt: Florian Geißelmann
Alexandr Kogan: Shenja Lacher
Niklas Fischer: Joshua Hupfauer
Felix Sylla: Chieloka Jairus
Vanessa Petzoldt: Mina-Giselle Rüffer
Pattie Tran: Han Nguyen
Marco Tietze: Robin Sondermann
Holger Städing: Horst Kotterba
Jennifer Petzoldt: Natalia Rudziewicz
Linus Petzoldt: Yvon Sable Moltzen
Igor Portnov: Arsalan Naimi
Daniel Noll: Jörg Schüttauf
Timo Brenner: Jannik Hinsch
Ulrike Fischer: Anne-Kathrin Gummich
Idrissa Sylla: Philip Bender
Ben Zuppke: Levi Meinhardt
Simon Kogan: Küf Kaufmann
und andere

(41 Min.)

00:55 Auf in den Frühling! HD UT
Hits und Stories zum MDR-Frühlingserwachen

Peter Imhof präsentiert seine persönlichen Lieblingsmomente und die größten Hits aus den Shows zum "MDR Frühlingserwachen". So gibt es ein Wiedersehen mit den Höhepunkten aus Hildburghausen, Aken, Ostrau und Tangerhütte.

Mit dabei sind Stars wie Karat, Marina Marx, Semino Rossi, Olaf, der Flipper, Nino de Angelo, Bernhard Brink, Ireen Sheer, Sonia Liebing, Olaf Berger und viele mehr.

Beim "MDR Frühlingserwachen" treten traditionell drei Gemeinden in Mitteldeutschland gegeneinander an und verschönern ihren Ort. Wer am Ende die meisten Stimmen erhält, gewinnt dann die große Show.

Mit "Auf in den Frühling!" gibt Peter Imhof den Startschuss für den diesjährigen Wettbewerb.

(MDR 12.04.2025)

ARD Crime Time

03:10 **Kripo Live - Tätern auf der Spur** HD CC UT
Dreister Beutezug - Wo ist die Goldmünze?
(MDR 20.04.2025)

03:35 **Auf Marco Polos Spuren - Biwak nonstop** HD CC
Usbekistan und Kirgistan

Ländermagazine

04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT
(MDR 20.04.2025)

Ländermagazine

04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT
(MDR 20.04.2025)

Ländermagazine

05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT
(MDR 20.04.2025)

Montag, 21. April 2025

05:35 Unterwegs in Mitteldeutschland HD CC UT
Bergwerke mal anders: Tauchen, Radeln, Rutschen

Mit Taucherbrille und Neopren-Anzug geht's ins Bergwerk! Und zwar ins Kalkbergwerg Miltitz bei Meißen. Für Reporter Marc Burgemeister eine große Herausforderung, denn für ihn ist es sein erster Tauchgang überhaupt: "Das stelle ich mir total abenteuerlich vor. Als jemand, der sonst nur im Pool mal kurz taucht, habe ich ziemlich Respekt davor, unter Tage in 9 Grad kalten Wasser zu tauchen." Dafür braucht es eine ordentliche Portion Mut. Zum Warmwerden geht es zu Fuß durch das stillgelegte Bergwerk - um die Geschichte des Kalk- und Silberabbaus im 19. und 20. Jahrhundert nachzuerleben. Am Ende erreicht Marc den unterirdischen See, wo das Wasser konstant ca. 9 Grad kalt ist. Darin erkundet Marc die Unterwasserwelt: Stollengänge, luftgefüllte Hohlräume, alte Werkzeuge.

Ein weiteres Bergwerkserlebnis der besonderen Art gibt es in Sondershausen. Hier wird seit 1891 Kalisalz abgebaut. Mit dem Förderkorb geht es 670 Meter in die Tiefe, auf einem offenen LKW fährt Marc mit dem Tour-Guide durch die Dunkelheit, 10 Kilometer durch das gigantische Stollensystem. Zu sehen gibt es den Festsaal der Bergleute, Marc erfährt etwas über die beschwerliche Arbeit unter Tage und auch, dass das Bergwerk im 2. Weltkrieg als Heeresmunitionsanstalt genutzt wurde.

Ganz entspannt wird der Laugensee in einem Spreewaldkahn passiert. Und dann geht es für Mutige die Tunnelrutsche hinab - Höhenunterschied 30 Meter, gefühlte 100 km/h schnell. Wird Marc auf dem "Arschleder" die steile Salzrutsche von einer Sohle in die nächste ausprobieren? Auf jeden Fall aber macht er die Radtour unter Tage. Bei 24 Grad Celsius, einer Luftfeuchte von 20-25 %, in 500 Meter Tiefe und nur spärlich ausgeleuchtet geht's mit einem Guide auf den Rundkurs. "Nach meinem Mountainbike-Abenteuer im Harz wird das die nächste Herausforderung."

Auch in Elbingerode geht es ab in die Tiefe ins Schaubergwerk Büchenberg. Eine Zeitreise in die Welt des Eisenerzabbaus im Harz mit Kulinarik. Neben der alten noch funktionstüchtigen Technik gibt es einen geologischen Aufschluss, der europaweit einmalig sein soll. Am Ende der Führung gibt es zur Stärkung eine Harzer Brotzeit.

(MDR 19.04.2025)

06:05 Unter weißen Segeln - Träume am Horizont HD CC UT
Spielfilm Deutschland 2006

Mit der Kreuzfahrt auf dem eleganten Luxussegler "Star Flyer" erfüllen sich Moritz und Wilma Fink einen lang ersehnten Traum. Doch trotz tropischer Sonne und spiegelglatter See macht der Gatte ein Gesicht wie drei Tage Regenwetter. Unter vier Augen vertraut er Kapitän Jensen an, dass er gerade als Betriebsarzt entlassen wurde.

Das Ehepaar Moritz (Sigmar Solbach) und Wilma Fink (Daniela Ziegler) will die traumhafte Kreuzfahrt durch asiatische Gewässer auf der "Star Flyer" nutzen, um ihren Sohn Wolfgang (Lars Gärtner) zu besuchen, der in Kambodscha an der Restaurierung der berühmten Tempelanlage Angkor Wat mitarbeitet. Aber trotz Sonne, Palmenstränden und spiegelglatter See will bei Moritz keine rechte Urlaubsfreude aufkommen. Entgegen seiner Gewohnheit trinkt er nur Mineralwasser, wirkt auf Nachfragen seiner Frau gereizt.

Kapitän Jensen (Horst Janson) nimmt sich den übel gelaunten Passagier zur Brust und erfährt, dass Moritz vor Reisebeginn die Kündigung als Betriebsarzt erhalten hat - dies jedoch vor seiner Frau verheimlicht, um ihr die Traumreise nicht zu verderben.

Anders als erwartet verläuft die Reise auch für Cruisedirektorin Saskia (Gerit Kling), als sie ausgerechnet ihre Ex-Liebe Holger (Bernhard Schir) auf der Passagierliste entdeckt. Am liebsten würde sie ihren Verflossenen kielholen, doch unter tropischer Sonne entflammen wider Willen ihre Gefühle erneut.

Dramatische Urlaubstage erleben auch die fidele Steuerberaterin Beate (Sanne Schnapp) und ihre Freundin, die Schauspielerin Luise (Dorothea Schenck). Als die "Star Flyer" bei einer paradiesischen Insel vor Anker geht und Luise plötzlich über starke Bauchschmerzen klagt, diagnostiziert Moritz als erfahrener Arzt einen Nabelbruch und rettet ihr in einer Notoperation das Leben. Durch diese Aktion gewinnt er sein Selbstvertrauen als Arzt wieder zurück und beschließt mit seiner Frau Wilma neu anzufangen - vielleicht in Kambodscha, wo Ärzte dringend gebraucht werden.

Mit "Unter weißen Segeln - Träume am Horizont" startet das MDR-Fernsehen erneut zu einer luxuriösen Kreuzfahrt, diesmal durch südostasiatische Gewässer. Regisseur Gero Erhardt drehte unter anderem in Bangkok und der beeindruckenden kambodschanischen Tempelanlage Angkor Wat.

Horst Janson als schneidiger Kapitän Jensen und Gerit Kling als verliebte Cruisedirektorin verwöhnen die Passagiere der "Star Flyer", einem stattlichen Luxussegler, der die Nostalgie eines Windjammers mit dem Komfort eines modernen Kreuzfahrtschiffes verbindet. Auch die Episodenrollen sind glänzend besetzt mit Sigmar Solbach, Daniela Ziegler, Sanne Schnapp, Dorothea Schenck und Bernhard Schir.

Musik: Music Works, Escape Route

Kamera: Mike Gast
Buch: Knut Boeser
Regie: Gero Erhardt

Kapitän Bernd Jensen: Horst Janson
Cruisedirektorin Saskia: Gerit Kling
Moritz Fink: Sigmar Solbach
Wilma Fink: Daniela Ziegler
Beate Fröhlich: Sanne Schnapp
Luise Steiner: Dorothea Schenck
Holger Mertens: Bernhard Schir
Dr. Karl Becker: Martin Weinek
Dr. Wolfgang Fink: Lars Gärtner
Vatana: Ankie Beilke
Lisa: Yvonne Schönherr
Kerstin: Esther Seibt
und andere

(88 Min.)

07:35 Glaubwürdig: Lara Ulrich HD CC UT

Lara Ulrich ist evangelisch. In ihrer Kindheit und Jugend hat sie ihren Glauben jedoch nicht aktiv gelebt. Ihre Studienzeit in Erfurt beginnt turbulent: Als die Beziehung der Magdeburgerin in die Brüche geht, gerät sie in eine Krise. In dieser Zeit kommt sie mit einer christlichen Hochschulgruppe in Kontakt, in der sie sich sofort aufgenommen fühlt.

Die Offenheit der Gruppe und der Glaube helfen der heute 22-Jährigen. Seitdem will Lara ihre Erfahrung mit anderen teilen und die Zuwendung weitergeben, die sie erfahren durfte. Dafür engagiert sich die Studentin neben der Hochschulgruppe auch im Pixel Sozialwerk, das benachteiligte Familien mit Lern- und Freizeitangeboten unterstützt.

(MDR 09.03.2024)

07:40 Mission Neuzelle - Mönche zwischen Tradition und Tourismus HD CC *
Film von Michael Lietz

Im Wald von Neuzelle haben Zisterziensermönche ein neues Kloster gebaut. Es steht auf dem Gelände eines ehemaligen Erholungsheimes der DDR-Staatssicherheit. Die Mönche kommen aus dem Stift Heiligenkreuz in Österreich und haben das Priorat Neuzelle gegründet. Als das neue Kloster gebaut wurde, lebten sie im katholischen Pfarrhaus der vor über 200 Jahren säkularisierten Klosteranlage, die heute vor allem touristisch genutzt wird und deshalb für ein monastisches Leben nicht mehr geeignet ist.

Das neue Kloster in dieser Form ist einmalig auf deutschem Boden seit dem Mittelalter. Dabei drohte das Projekt zwischenzeitlich sogar zu scheitern.

Der 45-minütige Film zeigt den Alltag der Mönche zwischen Gebet, Arbeit und Mission via YouTube. Die Zuschauer erleben die erste Zeit des wohl Jahrzehnte dauernden Klosterbaus und lernen Menschen kennen, die das Projekt der Wiederansiedlung aktiv unterstützen.

(RBB)

** Sendung ergänzt am 11.03.2025*

08:25 **Spreewaldfamilie** (6/7) UT AD
Kindertraum
Siebenteilige Familienserie Deutschland 1990

Hans meint es nun ernst. Er will seine Freundin Regina auf den Eichenhof holen, notfalls auch gegen den Willen seiner Mutter und seiner Tochter Sabine. Das hindert ihn aber nicht, mit der hübschen Erzieherin einer Gruppe Heimkinder zu flirten, die auf einem Ausflug durch den Spreewald das Anwesen der Lutkis besuchen.

Hans meint es nun ernst. Er will seine Freundin Regina auf den Eichenhof holen, notfalls auch gegen den Willen seiner Mutter und der zwölfjährigen Tochter Sabine. Das hindert ihn aber nicht, mit der hübschen Erzieherin einer Gruppe Heimkinder zu flirten, die auf einem Ausflug durch den Spreewald das Anwesen der Lutkis besuchen. Sein Verhalten gefällt weder Regina noch Sabine - ein Umstand, der das Eis zwischen den beiden endlich ein wenig zum Tauen bringt.

Hans' Schwester Gerda kann keine Kinder bekommen und wünscht sich sehnlichst, ein Kleinkind zu adoptieren. Unter den Heimkindern lernt sie den stillen, anhänglichen Dirk kennen und lieben. Gerade als sie und ihr Mann das Kind zu sich nehmen wollen, wird ihnen nach langen Jahren des Wartens ein Säugling angeboten. Gerda und ihr Mann stehen vor einer schweren Entscheidung.

Musik: Karl-Ernst Sasse
Kamera: Winfried Kleist
Buch: Renate Loewenberg, Dagobert Loewenberg
Regie: Georgi Kissimov

Anna: Helga Göring
Else: Susanne Düllmann
Fritz: Wolfgang Greese

Hans: Andreas Schmidt-Schaller
Christa: Solveig Müller
Günter: Jaecki Schwarz
Gerda: Angelika Ritter
Dieter: Horst Krause
Hulda: Doris Thalmer
Waldemar: Bruno Carstens
Regina: Viola Schweizer
Michaela: Jeanette Arndt
Semler: Carl Heinz Choynski
Peter: Holger Richter
Thomas: Thomas Jahn
Benshausen: Wilfried Loll
Richard: Rudolf Asmus
und andere

(54 Min.)

09:20 **Spreewaldfamilie** (7/7) UT AD
Späte Liebe
Siebenteilige Familienserie Deutschland 1990

Urgroßmutter Anna erhält überraschend Besuch aus Amerika. Es ist Richard, einst "der Schöne" genannt, Bruder ihres verstorbenen Mannes. Vor 50 Jahren, als Anna sich für den solideren Max entschieden hatte, war Richard auf und davon gegangen. Nun will er seine Heimat wiedersehen und vor allem Anna, seine große Liebe.

Urgroßmutter Anna erhält überraschend Besuch aus Amerika. Es ist Richard Lutki, einst "der Schöne" genannt, Bruder ihres verstorbenen Mannes Max. Vor 50 Jahren, als Anna sich für den solideren Max entschieden hatte, war Richard auf und davon gegangen. Nun will er seine Heimat wiedersehen und vor allem Anna, seine große Liebe.

Aufgeregter noch als Anna ist ihre alte Freundin Hulda über die Rückkehr des schönen Richard. Für sie war Richard der Mann ihres Lebens und ihre Gefühle sind noch dieselben wie damals. Doch genau wie vor fünf Jahrzehnten hat Richard nur Augen für Anna, macht ihr sogar einen Heiratsantrag und will sie mit in die Staaten nehmen.

Zwischen Regina und ihrer zukünftigen Schwiegermutter Else spitzt sich unterdessen der Machtkampf unerträglich zu. Else spürt, dass die Kinder anfangen, Regina zu mögen. Als sie mit ihrer unverhohlenen Abneigung Regina aus dem Haus treibt, steht sie plötzlich allein.

Musik: Karl-Ernst Sasse
Kamera: Winfried Kleist

Buch: Renate Loewenberg, Dagobert Loewenberg
Regie: Georgi Kissimov

Anna: Helga Göring
Else: Susanne Düllmann
Fritz: Wolfgang Greese
Hans: Andreas Schmidt-Schaller
Christa: Solveig Müller
Günter: Jaecki Schwarz
Gerda: Angelika Ritter
Dieter: Horst Krause
Hulda: Doris Thalmer
Waldemar: Bruno Carstens
Regina: Viola Schweizer
Michaela: Jeanette Arndt
Semler: Carl Heinz Choynski
Peter: Holger Richter
Thomas: Thomas Jahn
Benshausen: Wilfried Loll
Richard: Rudolf Asmus
und andere

(57 Min.)

10:20 Plantagenstraße 19 UT
Fernsehfilm DDR 1979

Der ganz normale Alltag in einem Mietshaus in der Plantagenstraße wird gestört, als der Lastwagen mit den Möbeln der neuen Mieter vorfährt. Ab jetzt werden zwei Kinder wieder mächtig Leben ins Haus bringen, denn kurz zuvor war die Frau des alten Maduschke gestorben.

Die Bewohner des Hauses Plantagenstraße 19 stehen im Mittelpunkt der Handlung. Familiäre Ereignisse und Konflikte, berufliche und Erziehungsprobleme markieren ihre unterschiedlichen Haltungen und Lebensvorstellungen. Neben den individuellen Geschehnissen ereignen sich auch solche, die alle beschäftigen oder betroffen machen: der rätselhafte Einzug neuer Mieter, die Auswirkungen des plötzlichen Todes einer langjährigen Mitbewohnerin, die übermütigen Streiche der Jugendlichen des Hauses, die den Abschnittsbevollmächtigten auf den Plan rufen, aber auch die Verhaltensweise des Witwers.

Musik: Karl-Ernst Sasse
Kamera: Rolf Sohre
Buch: Erich Schlossarek
Regie: Helmut Krätzig

Maduschke: Erwin Geschonneck
Gertrud Schilling: Elsa Grube-Deister
Arnold: Horst Drinda
Frau Arnold: Annekathrin Bürger
Madäus: Peter Reusse
Frau Madäus: Barbara Dittus
Tillack: Horst Weinheimer
Frau Tillack: Walfriede Schmitt

(91 Min.)

11:50 Die Olsenbande fliegt über alle Berge HD UT AD
Spielfilm Dänemark 1981

Die Olsenbande bereitet ihren unwiderruflich letzten Coup vor. Egon verspricht seinen Freunden, dass sie glücklich und in Reichtum bis ans Ende ihrer Tage leben werden. Und so ziehen die drei los, um die Geschäfte eines internationalen Waffenschmugglers zu vereiteln und für die Rettung des Weltfriedens eine dicke Belohnung zu kassieren.

Mit großer Ungeduld erwarten Benny (Morten Grunwald) und Kjeld (Poul Bundgaard) die Entlassung ihres genialen Anführers Egon Olsen (Ove Sprogøe). Grund für die Unruhe ist die bevorstehende Silberhochzeit von Kjeld und Yvonne (Kirsten Walther). Kjeld will Yvonne mit einem wertvollen Geschenk beglücken, doch dazu benötigt er dringend Geld, an das die Olsenbande nur mit Hilfe ihres Anführers kommt.

Egon hat wie immer einen todsicheren Plan. Der Waffenschmuggler Bang-Johansen (Bjørn Watt-Boolsen) ist in einem Kopenhagener Nobelhotel abgestiegen und führt einen Koffer voll Geld bei sich. Da der Gauner rund um die Uhr von Bodygards bewacht wird, verkleiden Egon und Yvonne sich als Putzfrauen, um unbemerkt an den Bewachern vorbeizukommen.

Der Plan funktioniert bestens, bis Yvonne zu ihrer Bestürzung bemerkt, dass das Hotel in allen Ecken schmutzig ist und mit ihrem Putzfimmel die Wachen alarmiert. Egon bekommt die Beute wieder abgejagt, doch die Bande gibt nicht auf. Egon und seine Kumpane verfolgen Bang-Johansen bis nach Paris, wo sie den Geldkoffer des Waffenhändlers im Restaurant Maxims durch die geniale Aktion "Soßentausch" wieder an sich bringen können. Zurück im heimatlichen Dänemark, warten mehrere Überraschungen auf die Olsenbande.

Ursprünglich wollte sich das dänische Gaunertrio mit ihrem 13. Coup von seinem Publikum verabschieden. Zur großen Freude der Fan-Gemeinde kam es anders: 16 Jahre später, inzwischen ergraut, aber immer noch "mächtig gewaltig", kehrten Egon, Benny und Kjeld auf die Leinwand zurück. Doch die Koproduktion von Nordisk Film und MDR stand unter keinem guten Stern: Poul Bundgaard (Kjeld) und Regisseur Tom Hedegaard starben während der

Dreharbeiten und der Film musste mit einem Double und Ersatzregisseur fertiggestellt werden.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre
Kamera: Peter Klitgaard
Buch: Henning Bahs, Erik Balling
Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogøe
Benny Frandsen: Morten Grunwald
Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
Yvonne Jensen: Kirsten Walther
Kriminalkommissar Jensen: Axel Strøbye
Kriminalassistent Holm: Ole Ernst
Direktor Bang-Johansen: Bjørn Watt-Boolsen
Vizedirektor Hallandsen: Holger Juul Hansen
"Dummes Schwein": Ove Verner Hansen
Hafenwächter: Poul Reichhardt
Kranwagenfahrer: Dick Kaysø
Chef der Bodyguards: Claus Ryskjær
und andere

(95 Min.)

13:23 MDR aktuell HD UT

13:25 Unsere Meere (4/4) HD UT AD
Unbekannte Ostsee
Film von Thomas Behrend

Für die vierteilige Serie "Unsere Meere" porträtierte der preisgekrönte Naturfilmer Thomas Behrend über zwei Jahre lang mit neuester Drohnen- und Unterwassertechnik sowie Satellitenbildern die Nord- und Ostsee. Entstanden sind intime Einblicke in das Leben seltener Tiere, manche Verhaltensweise wurde bisher noch nie gefilmt.

In der 4. Folge "Unbekannte Ostsee" geht es nach Estland. Hier leiden Kegelrobben zunehmend unter der Klimaerwärmung. Früher kamen die Jungen im späten Winter auf dem Eis der Ostsee zur Welt. Nun gebären die Mütter ihre Babys dicht gedrängt auf kleinen Inseln. Angesichts der hohen Temperaturen droht ihnen ein Hitzschlag. Wie werden die Kegelrobbeb das Problem lösen?

Einer ganz anderen Herausforderung müssen sich die Eiderenten auf der dänischen Gruppe der Erbseninseln (Ertholomene) stellen. Die Hauptnahrung der Entenvögel, die Miesmuschel, wird aufgrund steigender Wassertemperaturen immer kleiner. Bereits geschwächt beginnen die

Eiderenten ihre Brutsaison, müssen aber ständig hungrige Möwen in Schach halten, die es auf ihre Küken abgesehen haben.

Auch die Meerforellen auf der Nachbarsinsel Bornholm stehen vor einem Problem: Zum Laichen müssen sie in die Bäche ihrer Geburt aufsteigen. Nun ist die Mündung aber durch eine Sandbank blockiert. Nur ein Sturm mit starker Brandung könnte den Weg frei machen.

Weiter östlich bildet im finnischen Schärengarten Seegras eine "Unterwasser-Savanne". Ideale Bedingungen für Grasnadeln. Die außergewöhnlichen Fische sind Meister der Tarnung und lassen die Zuschauerinnen und Zuschauer an ihrem einmaligen Paarungsspiel teilhaben.

(Arte 23.02.2023)

14:10 Ostsee am Limit HD UT AD

Perspektivwechsel mit Benno Fürmann

Benno Fürmann startet seine Reise im vorpommerschen Freest (Landkreis Vorpommern-Greifswald). Dort trifft er einen der letzten Fischer. Der kämpft mit schwindenden Fischbeständen, sinkenden EU-Fangquoten - und seit einigen Jahren auch mit Kegelrobben. Einerseits ist die Freude über die Rückkehrer groß, denn vor 100 Jahren waren sie in der Ostsee ausgestorben. Andererseits plündern sie seinen ohnehin mageren Fang und verjagen die Fische.

Doch es gibt einen Ausweg: Auf Ummanz, einem Teil der Insel Rügen, zeigt ein Meeresbiologe, wie der Konflikt zwischen den Robben und der Fischerei gelöst werden könnte. Gemeinsam mit Fischern arbeitet er an einer neuen Reuse. Sie soll zum einen verhindern, dass Robben den Fang fressen und zum anderen, dass sie selbst und andere Meeresbewohner sich in Netzen verfangen und sterben.

Benno Fürmann geht außerdem an Bord des Forschungsschiffs "Elisabeth Mann Borgese" und schaut dort Wissenschaftlern des Leibniz-Instituts für Ostseeforschung Rostock-Warnemünde über die Schulter. Die untersuchen die Wasserqualität der Ostsee. In einigen Regionen herrscht Sauerstoffmangel, weil Mikroorganismen das Gas bei der Zersetzung von abgestorbenen Algen brauchen. Ganze Algenteppiche überdecken mancherorts die Ostsee, u. a. weil sie überdüngt ist. Quelle dafür ist wiederum die Landwirtschaft. Düngerrückstände werden mit dem Regen in Flüsse geschwemmt.

Benno Fürmann staunt nicht schlecht, was Wissenschaftler und Landwirte in Estland dagegen tun. Sie haben Grünpflanzeninseln entwickelt, die sich mit wenigen Handgriffen errichten lassen. Diese kleinen Oasen schwimmen auf Flüssen und reduzieren das Überangebot an Nährstoffen aus Düngemitteln. Gleichzeitig lernen die Landwirte, effektiver und dabei weniger zu düngen.

Der weit verbreitete Massentourismus auf und an der Ostsee führt Benno Fürmann auf einen Campingplatz auf der Insel Fehmarn. Auch hier erkundet der Schauspieler verschiedene Sichtweisen auf bestehende Probleme und sich entwickelnde Lösungsansätze. Beispielsweise könnte die Campingplatz-Saison verkürzt werden, um der Natur längere Erholungsphasen zu ermöglichen.

Die Reise macht dabei eines ganz besonders deutlich: Alle Beteiligten müssen gemeinsam an einem Strang ziehen, um das Urlaubsparadies nicht weiter zu gefährden und die Schönheit der Ostsee-Landschaft dauerhaft zu bewahren.

(MDR 17.04.2025)

14:55 König Drosselbart HD CC UT
Märchenfilm Deutschland 2008

Der König wünscht sich einen Ehemann für seine Tochter Isabella. Doch kein Bewerber ist ihr gut genug. Auch den edlen Richard von Begonien, dem sie eigentlich im Herzen zugetan ist, verspottet sie. Da reicht es ihrem Vater. Er schwört, die hochmütige Tochter dem erstbesten Bettler zur Frau zu geben.

Es war einmal die stolze Prinzessin Isabella von Geranien, die war schön, aber hochmütig. Als ihr Vater sie vermählen will, ist ihr kein Bewerber gut genug, sei sein Name auch noch so blumig. Auch den edlen Richard von Begonien, dem sie eigentlich im Herzen zugetan ist, lässt sie abblitzen und verspottet ihn als "König Drosselbart". Da reicht es ihrem Vater. Er schwört, die hochmütige Tochter dem erstbesten Bettler zur Frau zu geben, der sein Schloss betritt.

Auf einmal tritt ein Spielmann vor die Tür. Im Kostüm des einfachen Bettlers möchte Richard seiner Auserwählten den Hochmut austreiben. Der König lässt seine Tochter mit ihm vermählen und schickt sie anschließend fort. Isabella muss mit ihm in seine bescheidene Hütte ziehen und fortan kochen, putzen und auf dem Markt billige Ware verkaufen, um zu überleben.

Wie eine stolze Prinzessin lernt, die einfachen Menschen und die gewöhnlichen Dinge zu achten und wie ein Prinz trotz manchem Rückschlag bis zum Schluss fest an das Gute glaubt, davon erzählt die romantische Neuverfilmung des Märchens der Brüder Grimm.

Musik: Enjott Schneider
Kamera: Armin Alker
Buch: Anja Kömmerling, Thomas Brinx
Vorlage: Nach einem Märchen der Brüder Grimm
Regie: Sibylle Tafel

König Drosselbart: Ken Duken
Prinzessin Isabella: Jasmin Schwiers

Max: Felicitas Woll
König August: Hubert Mulzer
König Ottokar: Arthur Brauss
und andere

(59 Min.)

15:55 MDR aktuell HD UT
mit Wetter

16:00 Die Gänsehirtin am Brunnen UT AD DGS
Märchenfilm DDR 1979

Hans zieht durch die Welt auf der Suche nach Glück, Macht, Ruhm und Reichtum. Auf seinem Weg trifft er eine alte Frau mit magischen Kräften. Die Alte lebt gemeinsam mit ihrer Tochter in einem abgelegenen Haus im Wald. Als sie Hans einen Wunsch erfüllen will, wählt dieser nicht mit Bedacht.

Der arme Hans zieht um die Welt, um Macht und Reichtum zu erlangen. Sein Weg führt ihn dabei zu einem abgelegenen Haus, in dem ein altes Mütterchen mit einer Gänsemagd wohnt. Die alte Frau hat magische Kräfte und erfüllt ihm seine maßlosen Wünsche. Doch Hans erleidet jedes Mal große Rückschläge.

Nur einen Wunsch hat Hans noch offen. Er besinnt sich und möchte die aus dem Schloss verstoßene Prinzessin Marie finden, deren trauriger Lebensweg ihm nachts in seinen Träumen begegnet ist. Erst spät erkennt er, dass die Prinzessin niemand anderes ist als die Gänsemagd.

Musik: Jürgen Wilbrandt
Kamera: Eberhard Borkmann
Buch: Anne Goßens
Vorlage: Nach dem Märchen "Die Gänsemagd" der Brüder Grimm
Regie: Ursula Schmenger

Gänsehirtin Trulle/Prinzessin Marie: Jaroslava Schallerová
Hans: David Schneider
Die Alte/Fee Allmuthe: Christine Schorn
König Albrecht: Günter Naumann
König Volkrad: Joachim Zschocke
Königin Margarethe: Ingrid Schunk-Föhr
Prinz Machmud: Thomas Wolff
Prinzessin Helene: Manja Göring
Prinzessin Elisabeth: Viola Schweitzer
Zeremonienmeister: Peter Dommisch
und andere

(56 Min.)

16:55 Die goldene Gans HD UT AD DGS
Märchenfilm DDR 1964

Zum Lohn für eine gute Tat findet der Schusterjunge Klaus beim Holzhacken im Wald eine goldene Gans. Sie hat eine merkwürdige Eigenschaft: Jeder, der sie berührt, bleibt an ihr hängen.

Zum Lohn für eine gute Tat findet der Schusterjunge Klaus beim Holzhacken im Wald eine goldene Gans. Sie hat eine merkwürdige Eigenschaft: Jeder, der sie berührt, bleibt an ihr hängen. Als nun Klaus mit seinem prächtigen Vogel des Weges kommt, wollen Neugierige ihn anfassen und habgierige Menschen sich eigenhändig von der Echtheit des goldenen Gefieders überzeugen. Aber o weh, sie kommen nicht mehr los!

Unserem Klaus macht das natürlich viel Spaß, und er beschließt, mit diesem komischen Aufzug aufs Schloss zu ziehen. Dort lebt eine traurige Prinzessin, die bisher zu allen Späßen nicht einmal gelächelt hat. Deshalb hatte der König versprochen, seine Tochter dem zur Frau zu geben, der diesen Bann brechen würde. Als Klaus mit seinem Anhang erscheint, bricht die Prinzessin in herzliches Lachen aus.

Doch der König ist nicht gewillt, sein Versprechen zu halten, denn ein Schusterjunge als Schwiegersohn will ihm gar nicht gefallen. Erst soll Klaus noch zwei Aufgaben lösen. Er soll dem König helfen, seine Schätze in Sicherheit zu bringen und den Prinzen Störenfried, der die Prinzessin rauben will, in die Flucht jagen. Mit viele Geschick, Mut und Witz löst Klaus die Aufgaben. Jetzt bleibt dem König nichts weiter übrig, als endlich sein Wort zu halten.

Musik: Siegfried Bethmann
Kamera: Karl Plintzner
Buch: Siegfried Hartmann, Günter Kaltofen
Vorlage: Nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm
Regie: Siegfried Hartmann

Klaus: Kaspar Eichel
Prinzessin: Karin Ugowski
Kunz: Uwe-Detlef Jessen
Franz: Peter Dommisch
König: Heinz Scholz
Hofgelehrter: Gerd E. Schäfer
und andere

(64 Min.)

18:00 MDR aktuell HD UT

Der Osten - Entdecke wo du lebst

18:05 Im Reich der Blumenkönigin - Rosarium Sangerhausen HD UT AD

Ein Film von Anna Schmidt

Nach Sangerhausen im Südharz pilgern seit über 100 Jahren Rosenfreunde aus aller Welt. Für sie ist das Rosarium der "Gral" und der wichtigste Ort weltweit. Rosenzüchterin und Sammlerin Eilike Vemmer weiß mehr über die 5.000-jährige Geschichte der Blume als manche Expertin und schwärmt: "Es sind so viele Rosen hier, man kann die beim ersten Mal oder einmal überhaupt nicht aufnehmen. Jedes Mal, wenn ich hierher komme, sehe ich etwas Neues. Es blüht ja auch nicht alles zur gleichen Zeit und im Herbst ist oftmals vieles noch schöner von den Farben her, als im Sommer. Auch im Winter ist es interessant, auch durch die Gehölze. Man kann auch die Wuchsform der Rosen sehen, besser als wenn sie grün sind."

Das Rosarium ist die weltweit größte Rosensammlung. Mehr als 8.700 Arten werden hier aufbewahrt: Kletterrosen, Teerosen, historische Rosen, Duftrosen, moderne Rosen, preisgekrönte und schwierige Sorten. Denn die Mitarbeiter des Rosariums suchen geradezu die Herausforderung.

"Wir sind kein Schaugarten, sondern auch für den Fortbestand der unterschiedlichen Rosensorten zuständig. Und da müssen wir uns auch um solche kümmern, die viel Pflege bedürfen und vielleicht nicht die schönsten Rosen der Welt sind", sagt Thomas Hawel, Leiter des Rosariums. Er ist einer der wenigen Fachleute in Deutschland, die Rosen prüfen dürfen. Die "Allgemeine Deutsche Rosenneuheitenprüfung" ist die härteste Rosenprüfung der Welt. Sie dauert drei Jahre und nicht jede neue Züchtung besteht sie.

Im späten Frühjahr und Sommer duftet und brummt der Rosenpark, wenn sich Bienen und Hummeln in den Duftrosen niederlassen und zusammen mit der bunten Vogelwelt den akustischen Teppich bilden, auf dem die Königin der Blumen gebettet wird. Doch im Rosarium stehen auch über 350 Gehölzarten, hunderte Kräutersorten und Zierpflanzen, arrangiert von Kevin Mölzner. Vor 15 Jahren hat der im Rosarium als Lehrling angefangen. Mittlerweile ist der 33-Jährige Chefgärtner und erweckt das Rosarium jeden Morgen punkt 6 Uhr zum Leben.

So bunt wie die Rosenbeete ist auch die Geschichte des Parks. In diese taucht der Film ein mit Hella Brumme, der ehemaligen Leiterin des Rosariums. Sie ist eine der weltweit besten Rosenkennerinnen und berichtet von versteckten Kaiserinnen und Reputationsrosen nach Moskau.

Der Film in der Reihe "Der Osten - Entdecke wo du lebst" schaut auch hinter die Kulissen des Rosariums. Die Zuschauerinnen und Zuschauer können bei einer Rosenprüfung dabei sein und Menschen kennen lernen, die auf ihre ganz eigene Art mit dem Rosengarten verbunden sind. Und natürlich zeigt er auch die schönsten Rosen der Welt.

(MDR 08.09.2020)

18:50 **Wetter für 3** HD UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 **Unser Sandmännchen** HD UT
Moppi und MiWau
Das Kuchenstück

MiWau entdeckt im Leckerladen ein einzelnes Stück Kuchen, das sie sofort auffuttern möchte. Doch da steht plötzlich Moppi auf der Matte, der sie vehement abzuhalten versucht. Mit verschiedenen, möglichst unauffälligen Tricks probiert sich weiterhin, an das Kuchenstück zu kommen. Allerdings hat MiWau die Rechnung ohne den Hund gemacht, der ausnahmsweise mal nicht tief und fest schläft. Aber warum nur hat den sonst so trägen Moppi hier der Ehrgeiz gepackt?

19:00 **Ländermagazine** HD UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD UT

19:30 **MDR aktuell** HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Mach dich ran** HD UT
MDR hilft

Moderator Mario D. Richardt führt uns durch eine Zeitreise, die uns unter anderem nach New York City führt, wo es zu einer faszinierenden Begegnung mit den legendären Zauberkünstlern Siegfried & Roy kommt. In dieser Episode erleben wir außerdem Mario in höchster Konzentration bei einer besonderen Herausforderung, begleiten ihn auf eine abenteuerliche Wunscherfüllung in Island und sehen, wie das "Mach dich ran"-Team nach dem verheerenden Tsunami in Sri Lanka Hilfe leistete. Außerdem sorgt Action pur auf einem Wildwasserkanal für Nervenkitzel. Tauchen Sie ein in die besten Momente, die "Mach dich ran" seit 1992 zu bieten hat!

(MDR 02.09.2024)

20:15 **Helene Fischer – Rausch Live** HD UT AD
Die Arena-Tour

Mit 71 unglaublichen Konzerten und mehr als 750.000 verkauften Tickets hat Helene Fischer mit "Rausch - Die Arena-Tour" 2023 die Menschen wie kaum eine andere Künstlerin jemals zuvor begeistert. Das Konzert-Highlight der Pop-Ikone mit allen Hits, packender Akrobatik und Feuer- wie Wasser-Elementen in einer perfekt inszenierten Show.

Der preisgekrönte Filmemacher Paul Dugdale (u.a. Emmy Award für "An Evening with Adele" sowie BAFTA für "Glastonbury Festival: Live at Worthy Farm") fängt die emotionalen Momente und Highlights der Show so gekonnt ein, dass dieser Konzertfilm alles bisher Dagewesene übertrifft und damit neue Maßstäbe setzt.

(ARD 27.01.2024)

22:50 **MDR aktuell** HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

23:05 **Wer wir sind** (5/6) HD UT AD
Tipping Point
Fernsehserie Deutschland 2023

Mehr und mehr Hungerstreikende haben sich Felix angeschlossen. Er kündigt an, fortan auch auf Flüssigkeit zu verzichten. Luise aber hält einen Hungerstreik für das falsche Mittel. Als Niklas Vanessa im Krankenhaus besuchen will, ist ihr Zimmer plötzlich leer. Er befürchtet das Schlimmste. Das Camp der Hungerstreikenden wird geräumt.

Mehr und mehr Hungerstreikende haben sich Felix angeschlossen. Er kündigt an, fortan auch auf Flüssigkeit zu verzichten. Luise aber hält einen Hungerstreik für das falsche Mittel. Sie vertraut sich Igor an und teilt ihm ihre Sorge mit, dass gerade alles um sie herum auseinanderfalle. In dem Moment werden die beiden von Timo und den Hools angegriffen und Luise muss dabei zusehen, wie Igor verprügelt wird. Als sie nach Hause kommt, entwendet sie heimlich die Dienstwaffe ihrer Mutter aus dem Safe, um sich zusammen mit Igor an Timo zu rächen. Igor lehnt die Gewalt aber ab.

Als Niklas Vanessa im Krankenhaus besuchen will, ist ihr Zimmer plötzlich leer. Er befürchtet das Schlimmste.

Wenig später wird das Camp der Hungerstreikenden geräumt. Einsatzkräfte transportieren Felix ab. Luise und die anderen Aktivisten solidarisieren sich und verharren in einer Menschenkette im Camp. Auch Catrin ist vor Ort im Einsatz. Sie weiß, dass Luise ihre Waffe entwendet hat und will ihre Tochter abführen. Doch Luise wehrt sich und wird schließlich von Catrin verhaftet.

Niklas hat die Hoffnung aufgegeben. Er glaubt nicht mehr daran, etwas

verändern zu können und klettert verzweifelt auf eine Krananlage auf dem Gelände des Steinbruchs.

Musik: Philipp Johann Thimm
Kamera: Fabian Rösler
Buch: Christian Schiller, Marianne Wendt
Regie: Charlotte Rolfes

Luise Kogan: Lea Drinda
Catrin Kogan: Franziska Weisz
Dennis Petzoldt: Florian Geißelmann
Alexandr Kogan: Shenja Lacher
Niklas Fischer: Joshua Hupfauer
Felix Sylla: Chieloka Jairus
Vanessa Petzoldt: Mina-Giselle Rüffer
Pattie Tran: Han Nguyen
Marco Tietze: Robin Sondermann
Holger Städing: Horst Kotterba
Jennifer Petzoldt: Natalia Rudziewicz
Linus Petzoldt: Yvon Sable Moltzen
Igor Portnov: Arsalan Naimi
Daniel Noll: Jörg Schüttauf
Timo Brenner: Jannik Hinsch
Ulrike Fischer: Anne-Kathrin Gummich
Idrissa Sylla: Philip Bender
Erhoff: Loris Kubeng
Duc Tran: Long Dang-Ngoc
Lan Tran: Mai-Phuong Kollath
Journalistin: Ella Gaiser
Bürgermeister: Benjamin Mährlein
Waffenmeister: Thomas Gräßle
Katja Portnov: Tetiana Tartachnyk-Naimi
Dr. Tepelmann: Jean-Claude Knobbe
und andere

(42 Min.)

23:50 **Wer wir sind** (6/6) HD UT AD
Echoes
Fernsehserie Deutschland 2023

Luise gelingt es, Niklas zum Weitermachen zu überzeugen. Gewaltsam wollen sie Noll zwingen, die Wahrheit zu sagen. Unterdessen wird Dennis von Alex gewarnt, dass die Polizei nach ihm fahndet. Luise, Niklas und Felix entführen Noll unter vorgehaltener Waffe und bringen ihn an einen geheimen Ort.

Luise gelingt es, Niklas zum Weitermachen zu überzeugen. Gewaltsam wollen

sie Noll zwingen, die Wahrheit zu sagen. Als sie versuchen, Pattie und Felix von ihrem Plan zu überzeugen, springt Pattie ab. Gewalt ist für sie keine Option.

Unterdessen wird Dennis von Alex gewarnt: Die Polizei fahnde nach ihm. Er steht unter Verdacht, für den Flaschenwurf auf Vanessa verantwortlich zu sein. Als Dennis seinen kleinen Bruder Linus bei eisigen Temperaturen völlig durchgefroren und mit blauen Flecken auf dem Balkon seiner Mutter sitzend vorfindet, beschließt er zu handeln. Er bringt Linus ungeachtet des Fahndungsaufrufs zur Polizeiwache, übergibt ihn in die Obhut des Jugendamtes und zeigt seine Mutter an. Schließlich wird Dennis verhaftet.

Catrin ist auf der Suche nach Luise, die noch immer in Besitz ihrer Dienstwaffe ist. Als Catrin von Niklas' Mutter erfährt, dass nicht nur Niklas, sondern auch ihr Wagen verschwunden ist, ahnen beide Schlimmes.

Luise, Niklas und Felix entführen Noll unter vorgehaltener Waffe und bringen ihn an einen geheimen Ort. Vor laufender Kamera wollen sie ihn dazu zwingen, seine Vergehen zu gestehen. Außerdem fordern sie vom Bürgermeister der Stadt Halle eine unabhängige Untersuchung, um die Vorwürfe gegen Noll restlos aufzuklären.

Im Haus des Jugendrechts verfolgen Catrin und Alex den Livestream von Nolls Entführung. Sie begreifen, was sonst niemand weiß: Einer der Entführer ist ihre Tochter Luise…

Musik: Philipp Johann Thimm
Kamera: Fabian Rösler
Buch: Christian Schiller, Marianne Wendt
Regie: Charlotte Rolfes

Luise Kogan: Lea Drinda
Catrin Kogan: Franziska Weisz
Dennis Petzoldt: Florian Geißelmann
Alexandr Kogan: Shenja Lacher
Niklas Fischer: Joshua Hupfauer
Felix Sylla: Chieloka Jairus
Vanessa Petzoldt: Mina-Giselle Rüffer
Pattie Tran: Han Nguyen
Marco Tietze: Robin Sondermann
Holger Städing: Horst Kotterba
Jennifer Petzoldt: Natalia Rudziewicz
Linus Petzoldt: Yvon Sable Moltzen
Igor Portnov: Arsalan Naimi
Daniel Noll: Jörg Schüttauf
Ulrike Fischer: Anne-Kathrin Gummich
Idrissa Sylla: Philip Bender
Sandra Rudzik: Lara Heller

Duc Tran: Long Dang-Ngoc
Ercan Inan: Yasmani Stambader
Esra Albrecht: Ela Cosen
Richterin: Jana Bauke
Katja Portnov: Tetiana Tartachnyk-Naimi
und andere

(47 Min.)

(VPS-Datum: 22.04.2025)

00:35 Die Olsenbande fliegt über alle Berge HD UT AD
Spielfilm Dänemark 1981

Die Olsenbande bereitet ihren unwiderruflich letzten Coup vor. Egon verspricht seinen Freunden, dass sie glücklich und in Reichtum bis ans Ende ihrer Tage leben werden. Und so ziehen die drei los, um die Geschäfte eines internationalen Waffenschmugglers zu vereiteln und für die Rettung des Weltfriedens eine dicke Belohnung zu kassieren.

Mit großer Ungeduld erwarten Benny (Morten Grunwald) und Kjeld (Poul Bundgaard) die Entlassung ihres genialen Anführers Egon Olsen (Ove Sprogøe). Grund für die Unruhe ist die bevorstehende Silberhochzeit von Kjeld und Yvonne (Kirsten Walther). Kjeld will Yvonne mit einem wertvollen Geschenk beglücken, doch dazu benötigt er dringend Geld, an das die Olsenbande nur mit Hilfe ihres Anführers kommt.

Egon hat wie immer einen todsicheren Plan. Der Waffenschmuggler Bang-Johansen (Bjørn Watt-Boolsen) ist in einem Kopenhagener Nobelhotel abgestiegen und führt einen Koffer voll Geld bei sich. Da der Gauner rund um die Uhr von Bodygards bewacht wird, verkleiden Egon und Yvonne sich als Putzfrauen, um unbemerkt an den Bewachern vorbeizukommen.

Der Plan funktioniert bestens, bis Yvonne zu ihrer Bestürzung bemerkt, dass das Hotel in allen Ecken schmutzig ist und mit ihrem Putzfimmel die Wachen alarmiert. Egon bekommt die Beute wieder abgejagt, doch die Bande gibt nicht auf. Egon und seine Kumpane verfolgen Bang-Johansen bis nach Paris, wo sie den Geldkoffer des Waffenhändlers im Restaurant Maxims durch die geniale Aktion "Soßentausch" wieder an sich bringen können. Zurück im heimatlichen Dänemark, warten mehrere Überraschungen auf die Olsenbande.

Ursprünglich wollte sich das dänische Gaunertrio mit ihrem 13. Coup von seinem Publikum verabschieden. Zur großen Freude der Fan-Gemeinde kam es anders: 16 Jahre später, inzwischen ergraut, aber immer noch "mächtig gewaltig", kehrten Egon, Benny und Kjeld auf die Leinwand zurück. Doch die Koproduktion von Nordisk Film und MDR stand unter keinem guten Stern: Poul Bundgaard (Kjeld) und Regisseur Tom Hedegaard starben während der

Dreharbeiten und der Film musste mit einem Double und Ersatzregisseur fertiggestellt werden.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre
Kamera: Peter Klitgaard
Buch: Henning Bahs, Erik Balling
Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogøe
Benny Frandsen: Morten Grunwald
Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
Yvonne Jensen: Kirsten Walther
Kriminalkommissar Jensen: Axel Strøbye
Kriminalassistent Holm: Ole Ernst
Direktor Bang-Johansen: Bjørn Watt-Boolsen
Vizedirektor Hallandsen: Holger Juul Hansen
"Dummes Schwein": Ove Verner Hansen
Hafenwächter: Poul Reichhardt
Kranwagenfahrer: Dick Kaysø
Chef der Bodyguards: Claus Ryskjær
und andere

(95 Min.)

02:10 **Mission Neuzelle - Mönche zwischen Tradition und Tourismus** HD CC ▭ *
Film von Michael Lietz

Im Wald von Neuzelle haben Zisterziensermönche ein neues Kloster gebaut. Es steht auf dem Gelände eines ehemaligen Erholungsheimes der DDR-Staatssicherheit. Die Mönche kommen aus dem Stift Heiligenkreuz in Österreich und haben das Priorat Neuzelle gegründet. Als das neue Kloster gebaut wurde, lebten sie im katholischen Pfarrhaus der vor über 200 Jahren säkularisierten Klosteranlage, die heute vor allem touristisch genutzt wird und deshalb für ein monastisches Leben nicht mehr geeignet ist.

Das neue Kloster in dieser Form ist einmalig auf deutschem Boden seit dem Mittelalter. Dabei drohte das Projekt zwischenzeitlich sogar zu scheitern.

Der 45-minütige Film zeigt den Alltag der Mönche zwischen Gebet, Arbeit und Mission via YouTube. Die Zuschauer erleben die erste Zeit des wohl Jahrzehnte dauernden Klosterbaus und lernen Menschen kennen, die das Projekt der Wiederansiedlung aktiv unterstützen.

(MDR 21.04.2025)

** Sendung ergänzt am 11.03.2025*

02:55 **Heute im Osten - Reportage** HD UT
Exportschlager Gartenzwerg

Nach dem wirtschaftlichen Zusammenbruch Polens 1989 machen einige Unternehmer aus der Not eine Tugend. In Nowa Sól verwandelt eine Gartenzwerg-Fabrik ihre Produktion in ein weltumspannendes Repertoire an Kitsch-Maskottchen, während in Łódź, dem ehemaligen "Manchester des Ostens", Designer die sozialistische Vergangenheit in hippe Retro-Mode umwandelten.

Die Reportage beleuchtet, wie Familienunternehmen und junge Kreative mit Einfallsreichtum und Anpassungsfähigkeit nicht nur den wirtschaftlichen Wandel überlebten, sondern florieren. Sie erzählt von der Transformation ganzer Städte, in denen ehemalige Industrieareale zu pulsierenden Zentren der Kreativwirtschaft wurden. Eine Geschichte über Anpassungsfähigkeit, Kreativität und den Charme polnischer Exportschlager in einer globalisierten Welt.

(MDR 19.04.2025)

03:10 **Elefant, Tiger & Co.** (1124) HD UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo
(MDR 18.04.2025)

03:35 **Die Alpen - nonstop** HD
Zwischen Himmel und Erde

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD UT
(MDR 21.04.2025)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD UT
(MDR 21.04.2025)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD UT
(MDR 21.04.2025)

Dienstag, 22. April 2025

05:35 **Rote Rosen** (1398) HD CC
Fernsehserie Deutschland 2012

06:25 **Sturm der Liebe** (1245) CC
Fernsehserie Deutschland 2010

07:15 **Rote Rosen** (4145) HD CC UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:05 **Sturm der Liebe** (4403) HD CC UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte** (24) HD CC UT AD
Schuld und Vergebung
Fernsehserie Deutschland 2015

Ben Ahlbeck steckt in einem depressiven Loch. Weder sein Freund Elias Bähr noch Leyla Sherbaz kommen an ihn heran. Dazu sorgt sich Leyla um ihre Tochter. Elly Winter kümmert sich um Herbert Scholz, der in seiner Pfandleihe überfallen worden ist. Da wird auch sein Sohn Alexander eingeliefert, zu dem er jahrelang keinen Kontakt hatte.

Nach den schwierigen Operationen steckt Ben Ahlbeck in einem depressiven Loch. Weder sein Freund Elias Bähr noch Leyla Sherbaz, die sich fürsorglich um Ben kümmern möchte, kommen an ihn heran. Als herauskommt, dass Ben nicht einmal seiner Familie von dem tragischen Verlauf seines Unfalls erzählt hat, sind die jungen Ärzte alarmiert. Sie müssen ihrem Freund und Kollegen doch irgendwie helfen können.

Leylas Tochter, Zoe Sherbaz, ist währenddessen nach einem Einbruch in ein Schwimmbad zu Sozialstunden verurteilt worden. Einen Teil dieser Stunden soll Zoe auf Wunsch ihrer Mutter im Johannes-Thal-Klinikum ableisten. Dort erfährt die aufgeweckte 16-jährige von den wahren Ereignissen zwischen ihrer Mutter Leyla und dem verletzten Ben Ahlbeck. Zoe ist überrascht, denn so kennt sie ihre Mutter gar nicht.

Herbert Scholz wird nach einem Überfall auf seine Pfandleihe von Assistenzärztin Elly Winter in die Notaufnahme gebracht. Neben den Schmerzen, die er aufgrund seiner Schnittverletzungen hat, will er vor allem mit der Polizei sprechen. Denn der Einbrecher hat ein wertvolles silbernes Etui geklaut, an dem Herr Scholz sehr zu hängen scheint. Als wenig später ein weiterer Patient, Alexander Scholz, mit starken Schmerzen im Knie eingeliefert wird, stellen die Ärzte überrascht fest, dass es sich bei Herbert und Alexander

um Vater und Sohn handelt. Die beiden hatten jahrelang keinen Kontakt und begegnen sich nun im Johannes-Thal-Klinikum wieder. Jetzt stellt sich die Frage: Hängen die Verletzungen der beiden irgendwie zusammen?

Buch: Henning Köhn
Regie: Dieter Laske

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Elias Bähr: Stefan Ruppe
Julia Berger: Mirka Pigulla
Elly Winter: Juliane Fisch
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Harald Loosen: Robert Giggenbach
Herbert Scholz: Thomas Meinhardt
Alexander Scholz: Hauke Diekamp
Zoe Sherbaz: Melina Fabian
und andere

(48 Min.)

09:45 **Hofgeschichten - Ackern zwischen Alpen und Ostsee** (8/37) HD CC UT
Die Bisons sollen umziehen

Auf der Straußenfarm Emminghausen im Bergischen Land leben neben den 200 afrikanischen Laufvögeln auch noch 12 Bisons. Heute sollen diese auf eine frische Weide umziehen. Ein aufregendes Unterfangen, denn die imposanten Wildtiere haben ihren eigenen Kopf. Außerdem führt der Weg genau durch das Straußengehege.

Die Hydraulik-Steuerung am Trecker klemmt. Börde-Bauer Jonas Schulze-Niehoff will das Problem ohne teure und langwierige Reparatur in der Werkstatt lösen. Doch so eine Operation am offenen Traktor ist kniffliger als gedacht.

Die Kühe von Spreewaldbauer Sebastian Kilka sollen nach dem langen nassen Frühjahr endlich auf die Weide. Doch zuvor müssen ihre Klauen geschnitten werden. Dafür kommt Klauenpfleger Paul Golze auf den Mutschenhof, mit einem mobilen Gitterstand – natürlich per Kahn. Aber die Rinder sind störrisch und wollen nicht ins Gatter.

Am Tegernsee bekommt Landwirtin Nina Bartl heute Besuch: Fachleute überprüfen die Euter der Rinder vom Gschwandtnerhof auf ihre Gesundheit.

Obwohl diese Untersuchung freiwillig geschieht, ist Nina aufgeregt. Vor allem Kuh Bella bereitet ihr Sorgen …

Früh am Morgen findet Albert Smidt am Deich ein neugeborenes Lamm mit schiefen Beinen. Darum sollen sich nun seine Tochter und Enkelin kümmern, damit das Lämmchen trotzdem Laufen lernt. Er selber fährt mit seinen Schwiegersöhnen zu einem Landmaschinenmarkt. Dort wollen sie einen Gerätewagen ersteigern. Und möglichst für die Tochter Schiffsseile mitbringen für den Reitplatz.

Es ist als ob eine Kleinstadt umzieht. So beschreibt Landwirtin Nina Kill aus der Südwestpfalz die Prozedur, die nur wenige Male im Jahr stattfindet. Alle 750 Hühner des Bärenbrunnerhofes wechseln von ihrer alten Wiese auf eine neue. Doch der Boden dort ist trocken und hart und die Pfähle für die Umzäunung der Weide wollen nicht rein.

10:35 **Elefant, Tiger & Co.** (115) CC UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Sexentzug für Gandhi
Alle Stuten hat der Wildpferdhengst bereits gedeckt, nun vergreift er sich an seinen minderjährigen Kindern. Da muss auch so ein potenter Wildpferdhengst wie Gandhi mal Pause machen, und zwar getrennt von den Stuten auf dem Lande. Doch so einen kraftstrotzenden Hengst umzusetzen, ist kein leichter Job für Prof. Eulenberger und die Pfleger. Werden sie es schaffen, Gandhi von seinen geliebten Stuten zu trennen?

Partnertausch im Lippenbärenhaus
Die Lippenbären Klaus und Ludmilla haben sich nicht mehr viel zu sagen und auch bei Malini und Renate kriselt die Zweisamkeit gewaltig. Eine große Umsetzungsaktion im Lippenbärengehege soll nun die Gefühlswelten aller Betroffenen wiederbeleben. Doch wird die erotische Absicht auch angenommen?

Die Seebären sind los
Seebärenbulle Danny soll nach fünf Monaten Abstinenz endlich wieder zurück ins Freibad zu seinen Haremsdamen. Wie wird die Weiblichkeit reagieren? Außerdem sorgt Pflegerin Franka Friedel für eine eiskalte Überraschung im Robbenbecken: Sie serviert Seebären-Eis! Ob diese Leckerei Seebären erfrischen kann?

(MDR 05.08.2005)

10:58 **MDR aktuell** HD CC UT

11:00 **In aller Freundschaft** HD CC UT AD *

Kein Zurück mehr!
Fernsehserie Deutschland 2023 (1024)

Ole Nilsen ist gerade zur Behandlung bei Darren Macneil in der Physiotherapie, als sich sein Zustand plötzlich verschlechtert. Ausgerechnet jetzt hätte er einen wichtigen Termin: Mit Schwägerin Kaja ist Ole verabredet, um seiner Frau zu beichten, dass er und Kaja ein Liebespaar sind. Die dringende Operation macht diesen Plan zunichte. Zudem droht Ole eine Zukunft mit externem Urinbeutel und ständiger Dialyse. Er ist verzweifelt – ist das die Strafe für den Betrug an seiner Frau?

Jasmin Hatem hat ein Date mit Toby Schillhansel, aber es läuft gar nicht gut. Toby redet nur von sich und bemerkt gar nicht, dass er Jasmin schon einmal getroffen hat. Jasmin will ihn auf gar keinen Fall wiedersehen. Doch schon kurz darauf erscheint er auf der Pflegestation, weil er mit seinem Fahrrad in die Straßenbahngleise gekommen ist.

Kris Haas erleidet eine Panikattacke, als er nachts die Klinik verlässt. Die Bilder des Überfalls holen ihn wieder ein. Abhilfe dagegen schafft er mit einer Tablette aus dem Klinikbestand. Eine gefährliche Entscheidung…

Musik: Tina Pepper, Jasmin Reuter, Stephan Römer
Kamera: Markus Rößler
Buch: Thomas Steinke
Regie: Saskia Weisheit

Ole Nielsen: Florian Anderer
Kaja Lehmke: Yasemin Cetinkaya
Toby Schillhansel: Nicolò Pasetti
Jasmin Hatem: Leslie-Vanessa Lill
Darren Macneill: Michael Raphael Klein
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

11:45 In aller Freundschaft HD CC UT AD *
Elternliebe
Fernsehserie Deutschland 2023 (1025)

Dr. Kai Hoffmann wird mit einem Militärhubschrauber in die Sachsenklinik eingeliefert. Er ist bei einem Einsatz durch die Explosion einer Tellermine verletzt worden. Er wird mit schweren Verbrennungen und einem zertrümmerten Unterschenkel eingeliefert. Nach dem ersten Schock und nachdem sie Kais Kreislauf nach dem schwierigen Transport wieder stabilisiert haben, machen sich die Ärzte an die Arbeit. Kathrin Globisch und Philipp Brentano übernehmen gemeinsam mit Maria Weber die Versorgung und müssen bald eine Entscheidung treffen: Kais Bein ist stark beschädigt. Während Philipp glaubt, dass er Kais Bein erhalten kann, befürchtet Maria lebensbedrohliche Komplikationen und drängt auf Amputation.

Die selbständige Kosmetikerin Claudia Kössler ist wegen anhaltenden Bauchschmerzen bei Ilay Demir in Behandlung. Dieser diagnostiziert eine akute Divertikulitis und behandelt konservativ. Allerdings muss er doch operieren, weil ein Divertikel perforiert ist. Claudia hat jedoch vergessen, ihre Penicillinallergie anzugeben und so kommt es bei der Operation zu einer lebensbedrohlichen Situation.

Musik: Tina Pepper, Jasmin Reuter, Stephan Römer
Kamera: Markus Rößler
Buch: Katja Zimmermann
Regie: Saskia Weisheit

Claudia Kössler: Saskia Vester
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

** Folgennummern geändert am 24.03.2025*

12:30 Die Gerechten von Kummerow HD UT AD
Spielfilm DDR 1981

Krischan, der treue Dorfhirt und Freund der Kummerower Kinderschar, verprügelt Müller Düker, weil der ein Pferd zu Tode quält. Als der Müller Anklage gegen ihn erhebt, stellt sich heraus, dass Krischan keine Papiere hat. Klammheimlich schieben ihn die Dorfoberen ab - sehr zum Entsetzen der Kinder.

Der Hirte Krischan (Fred Delmare), der in einem abgelegenen preußischen Dorf lebt, erzählt die phantastischsten Geschichten und ist deshalb für die Kinder ein immerwährender Anziehungspunkt. Eines Tages erleben die Kinder und der Hirte, wie der Müller Düker (Wolfgang Dehler) sein Pferd zu Tode prügelt und greifen ein. Daraufhin verklagt der Müller sie wegen Körperverletzung beim Amtsgericht, und weil der Hauptbeschuldigte Krischan ohne Papiere illegal im Dorf lebt, beschließt die Dorfgemeinde, ihn vor der Verhandlung abzuschieben.

Krischan verschwindet. Aber die Kinder vermissen den wunderbaren Geschichtenerzähler und lehnen sich gegen die Erwachsenen auf. Zwei Jungen, Martin (Jan Rohde) und Johannes (Mario Herrmann), begeben sich auf die Suche nach Krischan. Es ist eine abenteuerliche Reise und die beiden werden schließlich von der Polizei gestellt. Doch Krischan bleibt verschwunden.

Nachdem die viel gelesenen Kummerow-Romane von Ehm Welk 1967 in einer Koproduktion zwischen Deutschland-Ost und Deutschland-West zu einem großen Kinoerfolg wurden, verfilmte die DEFA den Stoff 1982 noch einmal, wiederum wurde der erste Roman ("Die Heiden von Kummerow") mit Motiven aus dem zweiten "Die Gerechten von Kummerow" - versetzt.

Regisseur Wolfgang Luderer gelang damit eine heiter-nachdenkliche Inszenierung Welkscher Lebensweisheit, die zum Filmerlebnis für die ganze Familie wird. Ehm Welks Romane zeichnen sich durch feinen Humor, feinsinnige Charakterzeichnung und natürliche Volksverbundenheit aus und wie Hans Mayer schreibt, gelang es ihm mit seinen Kummerow-Romanen, "ein ganzes niederdeutsches Dorf in die deutsche Literatur einzuführen".

Musik: Helmut Nier
Kamera: Hans-Jürgen Sasse
Buch: Konrad Reich
Vorlage: Nach dem gleichnamigen Roman von Ehm Welk
Regie: Wolfgang Luderer

Martin Grambauer: Jan Rohde
Johannes Bärensprung: Mario Herrmann
Gottlieb Grambauer: Martin Trettau
Pastor Breithaupt: Erik S. Klein
Kantor Kannegießer: Walter Jupé
Superintendant Sanftleben: Rolf Hoppe
Christian Wendland: Gerd Ehlers
Wilhelm Trebbin: Jürgen Zartmann
Müller Düker: Wolfgang Dehler
Krischan Klammbüdel: Fred Delmare
Nachtwächter Andreas Bärensprung: Hans Klering
Amtsrichter in Randemünde: Siegfried Weiß
und andere

(87 Min.)

13:58 MDR aktuell HD CC UT

14:00 MDR um 2 HD CC UT DGS

14:25 Elefant, Tiger & Co. (411) HD CC UT
Große Aufregung
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Alltag und Anspannung
Das Warten nagt an den Nerven. Elefantendame Hoa kann jeden Moment ihr Kind zur Welt bringen. Aber ebenso kann es noch Wochen bis zur Geburt dauern. Um rund 100 Tage schwankt die Tragzeit bei Elefanten. Die Anspannung für Robert Stehr und seine Kollegen ist extrem. Trotzdem muss der Alltag weitergehen. Tägliches Training mit Hoa - und vor allem: Die anderen Elefanten dürfen bei all der Aufregung nicht vernachlässigt werden. Die Füße von Trinh zum Beispiel brauchen dringend eine Pediküre. Robert holt die Flex.

Das kleine Tapir-Einmaleins
Laila ist eine erfahrene Mutter, aber um die Schule, da kümmern sich andere. Zwei Söhne hat sie inzwischen geboren, gesunde Jungen. Baru ist längst aus dem Haus und auch Kedua, der kleinere, ist jetzt schon ein Teenager. Timo Geßner probiert mit ihm seine ersten eigenen Schritte – das kleine Tapir-Einmaleins. Trennt ihn zeitweise von seiner Mutter und gewöhnt Kedua an seine Pfleger. Wenn die sich wünschen, dass Kedua ihm folgen soll, dann müssen kleine Tapire gehorchen. Brav Dinge wie Fußpflege und Blutziehtraining über sich ergehen lassen. Und – es lohnt sich. Timo Geßner hat süßes Obst dabei.

Trost für Matadi
Seit Luenas Tod ist Matadi allein im Löwenhaus. Es geht ihm gut – dass auf sein Brüllen jedoch keine Antwort eines Artgenossen mehr kommt, scheint Matadi

zu irritieren. Jörg Gräser will den Löwen ablenken – natürlich mit Basteleien. Bisher war es allerdings eher Luena, die sich für seine kreativen Ideen begeistern konnte. Matadi hat seine Frau meist machen lassen, hat sich selbst im Hintergrund gehalten. Jetzt ist er allerdings auf sich allein gestellt.

(ARD 02.06.2015)

15:15 **Gefragt – Gejagt** (702) HD CC UT
Mit Alexander Bommes

16:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** HD CC UT
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD CC UT *
Neues von hier & Leichter leben

Abenteuer voraus: So machen Sie Ihr Wohnmobil startklar! - mit Autoexperte Andreas Keßler
Bereit für das nächste Abenteuer? Bei "MDR um 4" verrät Autoexperte Andreas Keßler die besten Tipps und Tricks, um Ihr Wohnmobil fit für die neue Saison zu machen. Von der gründlichen Reinigung über die Kontrolle der Bordtechnik bis hin zur optimalen Beladung - hier erfahren Sie alles, was Sie wissen müssen. Lassen Sie sich inspirieren und starten Sie sorgenfrei in Ihre nächste Reise!

** Thema und Pressetext geändert am 28.03.2025*

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CC UT
Meine Schmusedecke
Der Fisch

Der Fisch auf meiner Schmusedecke hat ein Problem: Er hat kein Wasser mehr in seinem Becken! Werden seine Freunde eine Lösung finden und ihm helfen können?

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 MDR aktuell HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Einfach genial HD CC UT DGS
Menschen. Ideen. Erfindungen.

20:15 Voss & Team HD CC UT
Mit Sven Voss

Der Osten - Entdecke wo du lebst
21:00 Framo und Barkas - Vom Arbeitstier zum Kultobjekt HD CC UT AD

Die Geschichte von Framo und Barkas ist also nicht nur ein Stück deutsche Automobilgeschichte. Sie ist eine Geschichte voller Emotionen. Daniela Posern trifft Menschen, denen die Gefährte echte Gefährten fürs Leben wurden. Menschen, denen beim Anblick ihres neuen Oldtimers die Tränen in die Augen steigen. Der Film begleitet mit der Kamera, wie in zehn Monaten aus einem vermeintlichen Schrotthaufen wieder ein Kleintransporter Marke Framo wird.

Im Sommer 2020 trifft ein Gespann mit Anhänger auf dem Rittergut Kauschwitz in Plauen ein. Die Fuhre ist ein Haufen alter Fahrzeugteile. „Oh, das sieht spannend aus!" - Jens Scheunert alias "Framo-Jens" betrachtet das, was für viele wohl ein Fall für den Schrottplatz wäre, mit anderen Augen. Der Framo aus Haldensleben, komplett zerlegt, ist das Familienerbstück von Bernd Schulze. "Meine Großeltern sind mit dem Auto noch gefahren, ich saß als Steppke drin", erzählt er und zeigt alte Fotos.

Jens Scheunert braucht keine Phantasie, um sich das fertige Fahrzeug vorzustellen. Der 52-Jährige gilt als der Framo-Experte in Deutschland. Seine Kunden kommen aus ganz Europa. Denn keiner baut die alten Kleinlaster so originalgetreu und detailverliebt wieder auf wie er. Keiner hat so eine Logistik rund um das Kultauto, das heute als Liebhaberstück gilt. Auf drei Etagen befinden sich Werkstatt, Ersatzteillager, Teileproduktion und Museum. Der Film begleitet mit der Kamera, wie in zehn Monaten aus dem vermeintlichen Schrotthaufen wieder ein Kleintransporter Marke Framo wird.

Framo - das steht für Frankenberger Motorenbau. Gegründet 1923 als "Metallwerke Frankenberg GmbH" von DKW-Patriarch Jørgen Skafte Rasmussen. Damals arbeitete der Betrieb noch für das Zschopauer Motorenwerk und stellte nur Motorradteile her. Mit wachsendem Erfolg

produzierte man schließlich auch einen Personenkraftwagen der untersten Klasse - einfach, billig und doch leistungsfähig. Der Framo war geboren. Er verbindet die Einfachheit des Motorrads mit den breiteren Einsatzmöglichkeiten des Autos. Ein echtes Arbeitstier und der Vorgänger des bekanntesten Kleintransporters der DDR, dem Barkas B 1000. Der lief 1961 erstmals vom Band und galt für damalige Verhältnisse als absolut moderner Lieferwagen, der sich locker mit dem VW-Bus messen konnte. Doch die Plan- und Mangelwirtschaft der DDR tat ihr Übriges. Der B 1000 verlor den Anschluss, nach der Devise "ausbessern statt weiterentwickeln".

Doch wie die ehemaligen Barkas-Werker Horst Klautke und Jürgen Rehm erzählen, ist das nur der eine Teil der Geschichte. Sie erinnern sich an ein hochspannendes und sehr geheimes Projekt aus dem Jahr 1968: Die Modernisierung des B 1000 mit Viertaktmotor und neuem Design. Leider ging der Wagen nie in Serie. Die Gründe dafür und wie die einzigen drei Prototypen an der Parteiführung vorbei heimlich gerettet wurden – auch davon erzählt dieser Film.

Mit Siegfried Bülow, dem letzten Leiter der Barkas-Werke, wird an das Ende dieser Ära erinnert. Der spätere Chef des Leipziger Porsche-Werks schildert seinen Aufstieg vom Werkzeugmacher zum Betriebsleiter und erzählt vom schmerzlichsten Tag seiner Karriere: Als er vor 1.000 Mitarbeitern das Aus des Betriebes und hunderter Jobs verkündet. Die überraschende Reaktion seiner Belegschaft rührt ihn noch heute zu Tränen.

(MDR 04.05.2021)

21:45 MDR aktuell HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

80 Jahre Ende Zweiter Weltkrieg

22:10 1945 - Frauen als Kriegsbeute HD UT AD
Film von Henrike Sandner

Die deutsche Wehrmacht wütet sechs Jahre lang grausam in Europa, bis im Frühjahr 1945 der Zweite Weltkrieg auf europäischem Boden vorbei und das Nazi-Regime besiegt ist. Doch ein Kapitel, das nun folgt, bleibt bis heute weitestgehend vergessen: Mindestens 860.000 Frauen und Mädchen werden in Deutschland von Soldaten der Alliierten sexuell missbraucht.

Viele schweigen aus Scham und Angst vor der Schande ihr ganzes Leben lang, besonders, wenn die Täter aus den Armeen der Westalliierten kommen."1945 – Frauen als Kriegsbeute" ist eine filmische Annäherung an dieses bis heute tabuisierte Thema. Die Doku lässt Betroffene zu Wort kommen, spricht mit der Kinder- und Enkelgeneration sowie mit Historiker/-innen und zeigt, wie tief diese dunkle Erfahrung der deutschen Nachkriegsgeschichte bis in unsere heutige Zeit nachwirkt.

(ARD 25.09.2023)

22:55 Gesetzlos - Die Geschichte des Ned Kelly CC UT
Spielfilm Australien/Großbritannien/Frankreich 2003

Ned, Sohn eines nach Australien verbannten Iren, wird unschuldig des Pferdediebstahls beschuldigt und verbringt drei Jahre im Gefängnis. Nach seiner Entlassung muss er seine Familie durchbringen und schlägt sich als Boxer und Stallbursche durch. Dabei lernt er die Engländerin Julia kennen, die sich auf eine Affäre mit ihm einlässt.

Australien im Jahr 1871: Ned Kelly ist der Sohn eines nach Australien verbannten Iren. Nur mühsam fasst seine Familie in dem noch kaum erschlossenen Land Fuß. Als Ned eines Tages ein entflohenes Pferd zuläuft, wird er von der schikanösen viktorianischen Polizei, die Iren grundsätzlich für Kriminelle hält, des Diebstahls bezichtigt. Drei Jahre verbringt der Unschuldige hinter Gittern und kehrt daraufhin zu seiner Familie zurück, die inzwischen von Armut geplagt und kaum mehr überlebensfähig ist.

Um seine jüngeren Brüder durchzubringen, verdient Ned Geld mit Boxkämpfen und Farmarbeiten für reiche englische Familien. Bei einem solchen Job trifft er die bezaubernde Julia. Während Ned sich auf eine Affäre mit der verheirateten Mutter einlässt, eskaliert die Situation im Haus der Kellys: Der betrunkene Polizist Fitzpatrick erscheint mit einem fingierten Haftbefehl, hat es jedoch auf Neds Schwester Kate abgesehen. Als diese ihn zurückweist, beschuldigt Fitzpatrick Ned, der gar nicht anwesend war, er habe auf ihn geschossen. Julia gibt ihrem Liebhaber kein Alibi, so dass Ned nur die Flucht in die Wälder bleibt.

Mit seinen Freunden Joe Byrne und Steve Hart beginnt er, Banken auszurauben - das Geld gibt er in Robin Hood-Manier den hoch verschuldeten Farmern und Arbeitern. Die Kelly-Bande avanciert zum Staatsfeind Nummer eins, doch für die Menschen werden sie zu Helden, die sich gegen die Ungerechtigkeit der englischen Krone auflehnen. Die Regierung rekrutiert schließlich den skrupellosen Inspektor Francis Hare, dessen Armee sich die Kellys im spektakulären Shootout mit selbst gebastelten, kugelsicheren Rüstungen entgegenstellen.

Musik: Klaus Badelt, Bernard Fanning
Kamera: Oliver Stapleton
Buch: John Michael McDonagh
Regie: Gregor Jordan

Ned Kelly: Heath Ledger
Joe Byrne: Orlando Bloom
Julia Cook: Naomi Watts
Francis Hare: Geoffrey Rush

Dan Kelly: Laurence Kinlan
Constable Fitzpatrick: Kiri Paramore
Kate Kelly: Kerry Condon
Aaron Sherritt: Joel Edgerton
Steve Hart: Philip Barantini
Mrs. Scott: Rachel Griffiths
Steve Hart: Phil Barantini
Premierminister Berry: Charles Tingwell
und andere

(102 Min.)

(VPS-Datum: 23.04.2025)

00:35 **Voss & Team** HD UT

Mit Sven Voss
(MDR 22.04.2025)

Der Osten - Entdecke wo du lebst

01:20 **Framo und Barkas - Vom Arbeitstier zum Kultobjekt** HD UT AD
(MDR 04.05.2021)

02:05 **Einfach genial** HD UT DGS

Menschen. Ideen. Erfindungen.
(MDR 22.04.2025)

02:30 **Mach dich ran** HD UT

MDR hilft
(MDR 02.09.2024)

02:55 **Unser Dorf hat Wochenende** HD UT

Ralbitz
(MDR 19.04.2025)

03:20 **Burgen, Wälder, Nebelfelder - Thüringen nonstop** HD AD *

** mit AD, ergänzt am 18.03.*

Ländermagazine

04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD UT
(MDR 22.04.2025)

Ländermagazine

04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD UT
(MDR 22.04.2025)

Ländermagazine

05:05 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT
(MDR 22.04.2025)

Mittwoch, 23. April 2025

05:35 **Rote Rosen** (1399) HD CC
Fernsehserie Deutschland 2012

06:25 **Sturm der Liebe** (1246) CC
Fernsehserie Deutschland 2010

07:15 **Rote Rosen** (4146) HD CC UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:05 **Sturm der Liebe** (4404) HD CC UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte** (25) HD CC UT AD
Grenzen überwinden
Fernsehserie Deutschland 2015

Dr. Moreau trifft den herzkranken Said, der dringend eine Operation benötigt, die er jedoch verweigert. Zu einer OP überreden muss auch Dr. Niklas Ahrend die ältere Patientin Hilde Riemann, die jeden Lebensmut verloren hat. Da hat Dr. Theresa Koshka eine Idee. Niklas lernt derweil die Physiotherapeutin Carolin Körner kennen.

Dr. Matteo Moreau trifft zufällig auf den herzkranken Said, der dringend eine lebenswichtige Operation benötigt. Said verweigert jedoch eine Behandlung. Der sonst verschlossene Matteo Moreau schließt den jungen Mann in sein Herz und erklärt ihn kurzerhand zu seinem Schützling. Engagiert setzt sich auch Julia Berger für den Patienten ein und stößt bald auf einige Unregelmäßigkeiten in Saids Patientengeschichte. Was verschweigt der junge Mann seinen Ärzten? Als Dr. Moreau und Julia schließlich doch hinter Saids Geheimnis kommen, ist es schon fast zu spät.

Die Patientin Hilde Riemann hat ihre Freude am Leben verloren, der Lebensmut ist durch eine drohende Krankheit gebrochen. Dr. Niklas Ahrend versucht dennoch die ältere Dame von einer OP zu überzeugen. Der Eingriff könnte Hilde das Leben erleichtern. Doch Niklas' Bemühungen bleiben ohne Erfolg. Während sich langsam Ratlosigkeit breitmacht, ist es die Assistenzärztin Dr. Theresa Koshka, die Hilde schließlich mit ihrem unkonventionellen Vorgehen helfen kann.

Während sie den gemeinsamen Patienten Hubert Kirchberg behandeln, lernen sich Niklas und die Physiotherapeutin Carolin Körner kennen. Die Zusammenarbeit mit der hübschen und lebensfrohen Physiotherapeutin ist für Niklas erfolgversprechend.

Buch: Gabi Krieg, Liane Purol
Regie: David Carreras

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Elias Bähr: Stefan Ruppe
Julia Berger: Mirka Pigulla
Elly Winter: Juliane Fisch
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Harald Loosen: Robert Giggenbach
Hubert Kirchberg: Dieter Montag
Hilde Riemann: Brigitte Böttrich
Said Malik: Samy Abdel Fattah
Carolin Körner: Janina Flieger
und andere

(48 Min.)

09:45 **Hofgeschichten - Ackern zwischen Alpen und Ostsee** (9/37) HD CC UT
Ärger mit dem falschen Saatgut

Jonas Schulze-Niehoff war einer der ersten Landwirte in Deutschland, der Bio-Kichererbsen angebaut hat. Er weiß: Vor der Aussaat müssen die exotischen Erbsen behandelt werden, damit sie auch im Börde-Boden wachsen. Allerdings droht das Projekt in diesem Jahr zu scheitern: Denn mit der Saatgut-Lieferung stimmt etwas nicht.

Auf dem Gschwandtnerhof am Tegernsee ist heute ein Schicksalstag: Der Tierarzt ist da, um festzustellen, welche Kühe trächtig sind. Für die kranke Kuh Bella, die schon seit einer Woche keine Milch mehr gibt, geht es dabei um Leben und Tod. Nur wenn in ihr ein Kälbchen heranwächst, darf sie auf dem Hof bleiben.

Die Flaschenlämmer von Alberts Enkelin Hanna ziehen in ein Außengehege direkt am Deich. Jetzt lernen sie Gras zu fressen, statt aus der Flasche zu trinken. Gleich daneben auf dem Springplatz trainieren die Reitschüler heute bei Tochter Silke für eine Abzeichenprüfung und üben, durchs Wasser zu reiten. Nicht jedes Pony hat dazu Lust!

Im Sauerland liegt der rund 600 Jahre alte Hof Woeste. Marie Woeste und ihr Freund Lewis Zierke betreiben hier regenerative Landwirtschaft. Der Plan für heute: Kartoffeln für den Eigenbedarf pflanzen. Vielfalt ist den beiden wichtig

und so sollen sechzehn verschiedene Sorten in die Erde. Doch vorher prüfen sie mit dem Grubber, ob sich der Acker überhaupt eignet dafür. Denn die Böden im Sauerland sind oft steinig.

Heute ist mal wieder einer dieser Tage, die Sabine Nußbaum aus der Ahreifel so gar nicht liebt. Vier ihrer Schweine kommen zum Metzger. Ein letztes Einstreuen, ein letztes Kraulen, Abschied nehmen. Doch es gibt ein Thema, das diese Tage dominiert: Der wochenlange Regen hat die Wiesen aufgeweicht. An Mähen ist nicht zu denken. Hofalltag zwischen Schlachten und Schlechtwetter.

Die Weide ist trocken, der Koppelzaun steht: Nun können die 20 Rinder von Spreewaldbauer Sebastian Kilka endlich raus! Obwohl der Weg kurz ist, führt er doch übers Wasser. Ein großer Lastenkahn wird zum Viehtransporter. Doch die scheuen Tiere wollen nicht rauf auf den schaukelnden Kahn. Sebastian und seine Familie brauchen viel Geduld, gutes Zureden und reichlich Leckerlis, um die Tiere in mehreren Fuhren überzusetzen.

10:35 **Elefant, Tiger & Co.** (116) CC UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Arg gebeutelt
Das kleine Bennettkänguru Franz ist seit Ende Mai in Dauerbehandlung. Erst eine dicke Backe, dann ein entzündeter Zahn und nun ist offenbar der ganze Kiefer von den Erregern befallen. Hunger jedenfalls hat das kleine Känguru schon seit langem nicht mehr. Und das, obwohl sich Professor Eulenberger wirklich jeden Tag für das kranke Tier Zeit nimmt. Doch eine weitere Operation scheint unausweichlich. Und keiner weiß, ob sie das geschwächte Känguru überleben wird.

Schlecht genährt
Wie bringt man einem Hai das Fressen bei? Den zwei kleinen Haien, vor rund drei Wochen aus dem Ei geschlüpft, scheint der Appetit zu fehlen. Zumindest einer der beiden verweigert die Nahrungsaufnahme komplett. Dabei serviert ihm Lothar Dudek allerlei Schmackhaftes. Fischfilet, Shrimpsfleisch und Garnelen, direkt vor dem Maul platziert. Doch es scheint ihm am natürlichen Fressinstinkt zu fehlen. Wie soll der Kleine da groß werden?

Voll gesaugt
Grüne Aussichten im Pinguinbecken. Eine Algenplage sorgt bei Besuchern und Pinguinen für mangelnden Durchblick. Erst im Winter wurde eine neue Filteranlage installiert. Rein biologisch sollte die für klare Verhältnisse sorgen. Doch die Alge wuchs. Vor ein paar Wochen dann wurde mit einer Lauge aus Mikroorganismen nachgeholfen. Bakterien zur Algenvernichtung. Bisher ohne durchschlagenden Erfolg. Auf dem Beckengrund wuchern grüne Algen. Die sind für die Pinguine zwar völlig ungefährlich, sehen aber nicht sonderlich Vertrauen erweckend aus. Also wird gesaugt. Mit dem Staubsauger auf Algenfang.

Angespannt
Und natürlich - Knöpfchen, die werdende Giraffenmutter. Nach 400 - 460 Tagen Tragzeit rückt der Geburtstermin für das Giraffenjunge näher. Erstmals eine Geburt in der Gruppe. Alle sind gespannt, wie die anderen Tiere auf die neue Situation reagieren werden. Das Team von "Elefant, Tiger & Co." hat schon jetzt Kameras in der Mutterstube installiert. Und wird darüber berichten, sobald es losgeht.

(MDR 12.08.2005)

10:58 MDR aktuell HD UT

11:00 In aller Freundschaft HD UT AD *
Grenzgänger
Fernsehserie Deutschland 2023 (1026)

Maria Weber macht sich Sorgen um Kai Hoffmann und will ihn so schnell wie möglich aus dem künstlichen Koma holen. Kathrin Globisch steht dem eher kritisch gegenüber, aber Maria setzt sich schließlich durch. Zunächst scheint auch alles nach Plan zu laufen, doch dann reagiert Kai mit einer fulminanten Stressreaktion.

Oliver Kehl, der bei der städtischen Müllabfuhr arbeitet, ist mit seinem rechten Arm in eine Müllpresse geraten und wird von Roland Heilmann und Philipp Brentano als Notfall operiert. Oliver ist verzweifelt über seine Lage und zudem genervt von seinem Zimmernachbarn Alain Bachmann, der sich für seinen Geschmack zu sehr in alles einmischt. Doch als es bei Oliver mitten in der Nacht zu einem Notfall kommt, ist dieser dankbar, dass Alain sich kümmert und Hilfe ruft. Pfleger Kris Haas, der in dieser Nacht Dienst hat, hört den Notruf nicht. Er hat wegen seiner Angstzustände eine Tablette genommen und ist eingeschlafen.

Miriam Schneider und Jasmin Hatem freuen sich auf einen gemütlichen Serienabend auf Miriams Sofa. Doch aus dem gemütlichen Abend zu zweit wird nichts, denn Miriams Pflegesohn Cosmo bekniet Miriam, ihn zu einem angesagten Konzert zu kutschieren. Kurzerhand beschließen Miriam und Jasmin, das Konzert für den eigenen Spaß zu nutzen und tanzen zu gehen - zu Cosmos Missfallen.

Musik: Tina Pepper, Jasmin Reuter, Stephan Römer
Kamera: Markus Rößler
Buch: Ulrike Zeidler
Regie: Saskia Weisheit

Oliver Kehl: Timo Fakhravar
Alain Bachmann: René Hofschneider

Cosmo Wolff: Max Bär
Jasmin Hatem: Leslie-Vanessa Lill
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft** HD UT AD *
Vatergefühle
Fernsehserie Deutschland 2023 (1027)

Kai Hoffmann liegt immer noch im künstlichen Koma. Nachdem ein erster Versuch, die Sedierung zu beenden, gescheitert war, ist der nächste Anlauf für Maria Weber nun mit großer Angst verbunden. Nach langem Warten und Bangen reagiert er endlich auf die Ansprache des Ärzteteams. Maria ist überglücklich, doch Kais Reaktion in dieser Situation verläuft anders als gedacht.

Gerhard "Gerry" Ost ist es als Oberhaupt einer Schaustellerdynastie gewohnt, die Autorität auf dem Platz zu sein und keine Schwäche zu zeigen. So hat er auch eine Nierenerkrankung vor seiner Tochter Melody verheimlicht und die Behandlung verschleppt. Zu seinem Sohn Leon hat er aufgrund eines Streits seit Jahren keinen Kontakt mehr. Das rächt sich jetzt, ohne neue Niere müsste er mehrmals wöchentlich in die Klinik zur Dialyse. Eine Lösung gäbe es, dafür müsste er aber ein Geheimnis preisgeben, das er eigentlich mit ins Grab nehmen wollte.

Nach langer Zeit haben Roland Heilmann, Kathrin Globisch und Martin Stein endlich mal wieder ein gemeinsames Freundeswochenende fernab vom Alltag geplant. Roland merkt jedoch schnell, dass weder Martin noch Kathrin ihre Alltagsverpflichtungen so richtig loslassen wollen. Also verordnet er ihnen allen unter Strafandrohung eine digitale Auszeit.

Musik: Tina Pepper, Jasmin Reuter, Stephan Römer
Kamera: Marc Christian Weber
Buch: Stephanie Dörner
Regie: Theresa Braun

Gerhard „Gerry“ Ost: Frank Kessler
Melody Ost: Lotte Becker
Leon Ost: Florian Maria Sumerauer
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

** Folgennummern geändert am 24.03.2025*

Zum 80. Geburtstag von Winfried Glatzeder

12:30 Der Mann, der nach der Oma kam HD UT AD
Spielfilm DDR 1972

Bisher hat Oma dem vielbeschäftigten Künstlerehepaar Piesold Hausarbeit und Kindererziehung abgenommen. Jetzt aber heiratet sie und verlässt die Familie. Wenig später herrscht im Hause das reinste Chaos. Als Ausweg bleibt nur, per Inserat eine Haushaltshilfe zu suchen. Die Antwort darauf: Die Frau, die nach der Oma kommt, ist ein Mann!

In der Künstlerfamilie Piesold ist das Chaos ausgebrochen, denn die Oma (Ilse Voigt), bisher Kinderfrau und Haushaltshilfe in einem, hat sich verheiratet und ist ausgezogen. Baby Anne schreit, weil ihrem Vater (Rolf Herricht) in der Küche der Spinat explodiert. Sohn Danny (Rolf Kuhlbach) galoppiert indianermäßig durch die Wohnung und steckt heimlich seinen Teddy in die Waschmaschine. Nichts scheint sich mehr an Ort und Stelle zu befinden. Doch berufliche Verpflichtungen ermöglichen es weder Gudrun Piesold (Marita Böhme), noch ihrem Mann Günter, für ihren Haushalt und die drei Kinder so viel Zeit

aufzubringen, wie es nötig wäre.

Also beschließen die singende Mama und der schauspielernde Papa per Inserat wieder Ordnung in ihr durcheinander geratenes Leben zu bringen. Beide staunen nicht schlecht, als daraufhin ein Mann vor der Tür steht. Ihr Staunen wird umso größer, als sie feststellen müssen, dass dieser Erwin Graffunda (Winfried Glatzeder) sein Handwerk perfekt beherrscht. Doch "Der Mann, der nach der Oma kam" weckt natürlich die Neugier der Nachbarn und schon sind die schlimmsten Klatschgeschichten im Umlauf. Auch Günter Piesold kommen angesichts seiner heimlichen Beobachtungen Zweifel, ob nicht doch vielleicht seine Gudrun... ? Des Rätsels Lösung ist für alle ebenso überraschend wie schmerzlich.

In "Der Mann, der nach der Oma kam" spielt der beliebte Komiker Rolf Herricht in gewisser Weise sich selbst. Er gibt den Unterhaltungskünstler Günter Piesold, dessen Familie vom Haushalt überrollt wird, mit zwei linken Händen. Ihm zur Seite steht die singende Schauspielerin Marita Böhme und der als Hausmann überdurchschnittlich talentierte Winfried Glatzeder.

Rolf Oehme dreht die Komödie nach einer Erzählung von Renate Holland-Moritz. "Bei der Oma … ist alles in kinogerechter Balance, aus der die Pointen, Anspielungen, Gags und Frechheiten abgewogen und locker, nie verbissen, abgeschossen werden" (Klaus Wischnewski). Der Film wurde einer der größten Lustspielerfolge der DEFA, er erreichte über zwei Millionen Zuschauer.

Musik: Gerd Natschinski
Kamera: Wolfgang Braumann
Buch: Roland Oehme, Maurycy Janowski, Lothar Kusche
Vorlage: nach der Erzählung "Graffunda räumt auf" von Renate Holland-Moritz
Regie: Roland Oehme

Günter Piesold: Rolf Herricht
Erwin Graffunda: Winfried Glatzeder
Gudrun Piesold: Marita Böhme
Oma Piesold: Ilse Voigt
Herr Kotschmann: Herbert Köfer
Frau Kotschmann: Marianne Wünscher
Gaby Piesold: Katrin Martin
Hans-Joachim Kotschmann: Harald Wandel
Frau Köppe: Agnes Kraus
Taxifahrer Köppe: Fred Delmare
und andere

(89 Min.)

13:58 MDR aktuell HD UT

14:00 MDR um 2 HD CC UT DGS

14:25 Elefant, Tiger & Co. (412) HD CC UT
Startschwierigkeiten
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Aus der Übung
Bei den Armurtigern Bella und Tomak steht ein aufregendes Rendezvous an. Der letzte Nachwuchs ist nun schon seit einer Weile aus dem Haus, jetzt dürfen sich die beiden endlich wieder nahekommen. Wie schön wäre es, wenn im Herbst wieder Tigerbabys über die Anlage toben würden! Doch bevor es soweit ist, muss erst einmal das Wiedersehen glatt laufen. Auch für Lasse Niederding ein aufregender Moment. Es ist das erste Mal, dass er das Aufeinandertreffen der Raubkatzen aus nächster Nähe beobachtet.

Hausbesetzer im Aquarium
Krake Baileys ist das Nesthäkchen im Aquarium. Bisher lebte der Kleine hinter den Kulissen – nun soll er endlich ins große Mittelmeerbecken umziehen und damit die Nachfolge von Metaxa antreten, der vor einigen Wochen gestorben ist. Doch sein neues Zuhause wurde inzwischen besetzt. Überall haben sich Wachsrosen breitgemacht – eine Anemonenart, die bei Berührung unangenehm brennt. Im Taucheranzug sagt Florian Brandt den Hausbesetzern den Kampf an. Der kleine Baileys soll sich schließlich wohl fühlen im neuen Heim ...

Karibik im Mäusestall
Jörg Gräser und Auszubildender Phillip verschönern heute das Terrarium der Nilstachelmäuse. Das Motto: Karibisches Flair. Dazu müssen Kokosnüsse geteilt werden, die sich als echt harte Nuss entpuppen. Jörg Gräser der König der Tierbeschäftigung stößt auf echte Schwierigkeiten. Noch schwieriger wird es für Phillip. Das Terrarium ist voll belegt – 50 Mäuse leben darin. Und so soll es auch bleiben. Die Umgestaltung sollte nicht als eine Fangaktion enden.

(ARD 03.06.2015)

15:15 Wer weiß denn sowas? (861) HD CC UT *
Mit Kai Pflaume

** Sendung geändert am 11.03.2025*
("Wer weiß denn sowas?" statt "Gefragt - Gejagt")

16:00 MDR um 4 HD CC UT
Neues von hier

16:30 MDR um 4 HD CC UT
Gäste zum Kaffee

17:00 MDR um 4 HD CC UT *
Neues von hier & Leichter leben

Lord oder Landwirt? Ahnenforschung im Test - mit Alica Verwiebe von Stiftung Warentest Finanzen
Die Suche nach Vorfahren ist spannend, aber wo anfangen? Neben Gesprächen mit Angehörigen helfen alte Unterlagen und Standesämter. Auch Online-Portale und DNA-Tests sind nützlich. DNA-Tests, etwa von Ancestry und 23andMe, ermöglichen es, genetische Verwandte zu entdecken und die eigene Herkunft zu erforschen.

Stiftung Warentest hat diese Tests untersucht und die Anbieter verglichen. Im Studio erklärt Alica Verwiebe von der Stiftung Warentests, wie die DNA-Tests funktionieren, was sie kosten und ob man damit Verwandtschaft zu berühmten Persönlichkeiten erkennen kann.

** Thema und Expertin ergänzt am 11.03.2025*
** Thema aktualisiert und Pressetext ergänzt am 28.03.2025*

17:45 MDR aktuell HD CC UT

18:05 Wetter für 3 HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 Brisant HD CC UT

18:54 Unser Sandmännchen HD CC UT
Rita und das Krokodil
Großmutters Geburtstag

Es ist Großmutters Geburtstag. Es soll eine Feier geben und Rita will sich darum kümmern. Auf ihre Art. Schöne Tischdecke, Blumen und Kuchen. Das Krokodil möchte helfen, aber es macht alles falsch. Nach einer guten Feier ist es immer dreckig. Großmutter sagt, dass aufgeräumt werden muss. Aber Rita ist zu müde. "Jetzt darfst du helfen, Krokodil." Es macht mehr Spaß, sich gegenseitig zu helfen.

19:00 Ländermagazine HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 MDR aktuell HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Tierisch tierisch HD CC UT
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan

20:15 Fakt ist! Aus Erfurt HD CC UT

21:15 Exakt HD CC UT
Das Nachrichtenmagazin
Moderation Wiebke Binder

21:45 MDR aktuell HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 Hundert Tage Macht HD CC UT *
Das Thüringer Brombeerprojekt
Film von Tatjana Kadegge und Monique Junker

Der 12.12.2024 markierte den Beginn eines neuartigen Regierungsprojekts. Zum ersten Mal in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland regiert ein Bündnis aus CDU, BSW und SPD ein Bundesland - Thüringen. Jenes Thüringen, in dem die rechtsextreme AFD angeführt von Björn Höcke die stärkste Fraktion im Landesparlament stellt und bei der Bundestagswahl noch einmal Zugewinne verzeichnete.

Die Brombeer-Koalition hat sich ehrgeizige Ziele gesetzt: den Lehrermangel bekämpfen, Bürokratie reduzieren, die Wirtschaft voranbringen, Migration regulieren, das Grüne Herz als Landesmarke reaktivieren und Lebenswirklichkeiten für viele Menschen in Thüringen substanziell verändern. Der Anspruch heißt also – Probleme lösen.

Schon in den ersten 100 Tage will die neue Landesregierung die Weichen dafür stellen, Vorhaben rasch umzusetzen. Doch gelingt ihr das? Wie schnell können die drei Partner von der schwierigen Koalitionsbildung auf funktionierende Regierungsarbeit umschalten, Ministerien organisieren, Mechanismen etablieren, Mehrheiten bilden, Verwaltung gestalten und im Land sichtbar sein? Es ist ein Rennen gegen die Zeit. Allen Beteiligten ist das bewusst.

Der Film begleitet die neue Landesregierung bei der Umsetzung ihres 100-Tage-Programms. Dabei blicken wir auf interne Vorgänge in der Regierung, auf die Prozesse im Landtag und auf die Auswirkungen der Regierungsarbeit im Land.

Was sagen die Automobilzulieferer zur Arbeit der Regierung, während ihre Branche in einer tiefen Krise steckt? Was halten die Bauern angesichts hoher bürokratischer Anforderungen von den Maßnahmen der Brombeere? Wohin geht es in Sachen Abschiebehaft und Lehrermangel? Und über allem steht die Frage: Bringt die Regierung den Haushaltsentwurf der linken abgewählten Regierung durch den Landtag, ohne den sonst gar nichts geht?

Minister und Abgeordnete haben dem Filmteam für diese Doku tiefe Einblicke in ihre Arbeit und hinter die Kulissen des Politikgeschäfts gewährt. Die Nähe zu den Vorgängen gepaart mit reflektierenden Interviews der Beteiligten erlaubt dem Zuschauer einen seltenen Einblick in die Mechanismen des Politikbetriebs. Die Fortsetzung der Doku "Der Preis der Macht" nimmt das Publikum mit auf die nächste Etappe und einen Blick auf "100 Tage Macht".

** Änderung des Sendetitels und Untertitels, ergänzt am 18.03.2025*

** Sendetitel geändert („Hundert“ statt „100“) und zweite Unterzeile ergänzt am 28.03.2025*

22:55 Tatort: Wer nicht schweigt muss sterben HD UT AD
Kriminalfilm Deutschland 1997

Zunächst sieht es nach einem ganz gewöhnlichen Raubmord aus. Irritierend nur, dass der Hauptverdächtige ein guter alter Bekannter von Kommissar Ehrlicher ist. Oder ist der verkrachte Journalist Winter doch unschuldig? Hatte er vielleicht gute Gründe abzutauchen, anstatt sich der Polizei zu stellen?

Zunächst sieht es nach einem ganz gewöhnlichen Raubmord aus. Irritierend nur, dass der Hauptverdächtige ein guter alter Bekannter von Kommissar Ehrlicher ist. Oder ist der verkrachte und versoffene Journalist Winter doch unschuldig? Hatte er vielleicht gute Gründe abzutauchen, anstatt sich der Polizei zu stellen?

Seine junge Freundin Eva jedenfalls behauptet, Winter habe Morddrohungen erhalten, weil er einem illegalen Waffenhandel auf die Schliche gekommen sei. Der ermordete Hammerschmidt habe ihm dafür Beweismaterial übergeben wollen. Ehrlicher wird bald klar, dass es um mehr als Mord geht.

Hammerschmidt wurde von Winter unter Druck gesetzt, damit er ihm die geforderten Papiere liefere. Winter wollte damit die illegalen Giftgas-Geschäfte des Unternehmers Meister aufdecken. Hammerschmidt war jahrelang Anwalt bei Meister, wurde jedoch kurz vor seinem Tod entlassen und durch den jungen und dynamischen Dr. Stiegler ersetzt.

Ehrlicher und Kain finden Winter bei dessen Freundin Eva. Er will ihnen die exklusiven Informationen, die er über lange Zeit gesammelt hat, jedoch nicht geben. Ehrlicher tappt im Dunkeln. Er lässt Winter gehen und begnügt sich

damit, ihn zu beschatten. Dann jedoch überschlagen sich die Ereignisse. Winter, der zu Meister gegangen war, um ihm einen Handel anzubieten, wird vor dessen Bürohaus und in unmittelbarer Gegenwart von Ehrlicher erschossen, doch der Täter kann entkommen.

Kurz darauf wird Meister im Büro tot aufgefunden. Sowohl seine Sekretärin als auch der Anwalt Dr. Stiegler schweigen sich aus. Dann wird Eva gekidnappt. Sie allein weiß, wo sich die Informationen von Hammerschmidt befinden. Für Kain und Ehrlicher beginnt ein Wettlauf mit der Zeit ...

Musik: Markus Lonardoni
Kamera: Martin Schlesinger
Buch: Klaus Richter
Regie: Hans Werner

Hauptkommissar Ehrlicher: Peter Sodann
Kommissar Kain: Bernd Michael Lade
Paul Winter: Michael Gwisdek
Eva Meister: Regula Grauwiller
O.W. Meister: Hans Teuscher
Dr. Stiegler: Falk Willy Wild
Franke (Onkel Hans): Hartmut Reck
Stein: Thomas Bestvater
Frau Maschke: Amina Gusner
Lore Ehrlicher: Monika Pietsch
Thommy Ehrlicher: Thomas Rudnick
und andere

(86 Min.)

(VPS-Datum: 24.04.2025)

00:20 Schubert. Echse. Und... HD UT
Präsentiert von Olaf Schubert und Michael Hatzius
Gast: Elon Musk

Er ist Amerikas frechster Arbeitgeber und der Milliardär, dem die Präsidenten vertrauen: Elon Musk. Auch Olaf Schubert und die Echse wollen von seiner turbokapitalistischen Aura zehren und fliegen mit ihm bis ins All.

Er ist Amerikas frechster Arbeitgeber und der Milliardär, dem die Präsidenten vertrauen: Elon Musk. Auch Olaf Schubert und die Echse wollen von seiner turbokapitalistischen Aura zehren und fliegen mit ihm bis ins All. Mit an Bord ist außerdem Ingmar Stadelmann, der Elons Einfluss auf Brandenburg (das deutsche Texas) einordnet. Und damit es im Weltraum nicht zu leise wird, liefert der Sparlight Express noch ein paar spacige Krypto-Beats.

Wer reitet so spät in euer Domizil? Es ist der Olaf mit seinem Reptil. Schubert und Echse erleuchten die Nacht und haben sogar einen Gast mitgebracht … also, wenn er denn kommt. Das ist nämlich so ‘ne Sache. Die beiden schuppigen Showmaster scheinen inzwischen an Größenwahn im Endstadium zu leiden. Auf ihrer Gästeliste stehen Lichtgestalten von fast außerirdischer Prominenz – Menschen, die beinahe noch berühmter sind als sie selbst.

Doch es gibt nun einmal Redebedarf und gerade in Krisenzeiten muss über Politik und Religion, Vergangenheit und Zukunft, Geld und Sex gesprochen werden. Und wer wären Olaf und die Echse, wenn sie solche bedeutungsschwangeren Themen mit einfachen Diplomaten statt mit den großen Strippenziehern verhandeln würden? Nur durch Mut kann Fortschritt entstehen, sonst wäre aus dem Dinosaurier keine Echse geworden und aus dem Urmenschen kein Olaf.

Schubert. Echse. Und … bietet bizarre Late-Night-Unterhaltung mit Anarchie und Tiefgang. Ein kontraphilosophisches Proseminar der Extraklasse, präsentiert von zwei verfeindeten Freunden des Flachses, die sich nichts Geringeres auf die Fahne geschrieben haben, als ihre eigene Show zu unterwandern. Wir wünschen ihnen gutes Gelingen und großartige Gäste!

(MDR 12.04.2025)

00:50 **unicato** HD CC UT ▭ *
Das Kurzfilmmagazin
Wunder

Am Ostersonntag feiern gläubige Christinnen und Christen weltweit die Auferstehung Christi - ein Ereignis, das als das größte Wunder der christlichen Theologie gilt. Diese Sehnsucht nach dem Unbegreiflichen, nach einer magischen Dimension, die auf etwas Größeres verweist, ist eine Konstante in allen Religionen.

Der Glaube an Wunder ist nicht nur auf religiöse Überzeugungen beschränkt. Laut repräsentativer Umfragen glaubt etwa die Hälfte der Deutschen an Wunder, auch wenn sie keiner Glaubensgemeinschaft angehören. Und auch nichtgläubige Menschen können Erlebnisse haben, die sie in Erstaunen und in Verwunderung versetzen, wie die Geburt eines Kindes, eine Nahtoderfahrung oder ein seltenes Naturphänomen.

In unserer hochtechnisierten, auf Vernunft und Logik basierenden Gesellschaft erleben wir einen Boom von Praktiken wie Handauflegen, heiligen Steinen und Pilgerreisen zu Wallfahrtsorten. Der Wunderglaube scheint oft stärker zu sein als die Vernunft. "Wer heilt, hat Recht", lautet ein bekanntes Sprichwort in der Medizin.

Wunder - oder zumindest der Glaube daran - sind also nicht totzukriegen. Sie bleiben ein erstaunlich religions- und kulturübergreifendes Phänomen. Vielleicht ist der Wunderglaube einfach etwas zutiefst Menschliches?

Filme in der Sendung:

"Ein Wunder" von Stanislaw Mucha
(Dokumentarfilm, DE 1999, 7 min)
Lassen sich Wunder filmen? Die Kamera zeigt Pilger in einem kleinen Ort in Polen, die ein Fenster des Schulhauses beobachten, in dem viele die Mutter Gottes zu sehen glauben.

"Body Electric" von Stanislaw Mucha
(Dokumentarfilm, DE 2017, 10 min)
Irgendwo im sibirischen Nirgendwo experimentieren ein selbsternannter Verjüngungswissenschaftler und sein eifriger Assistent mit Starkstrom. Sie haben ein klares Ziel vor Augen: die Menschen zu verjüngen. Als Versuchskaninchen muss vorerst der skeptische Vater des Forschers dienen. Ob er die hohe Zahl an Volt überlebt?

"Altötting" von Andreas Hykade
(Animationsfilm, DE 2020, 11 min)
Altötting in Bayern ist ein Wallfahrtsort, seit dem 15. Jahrhundert. Inmitten der Stadt steht die Gnadenkapelle, gewidmet der Heiligen Jungfrau Maria. Dort geschieht es: Ein kleiner Junge betritt die Kapelle und verfällt dem Anblick der alles beschützenden Frau. Eine Verliebtheit, die sein ganzes Leben andauern soll. Bis sie ihn eines Tages verlässt.

"Blessing in disguise" von Emma Holzapfel und Kevin Koch
(Animadok, DE 2021, 5 min)
Kevin Hines, der unter auditiven Halluzinationen leidet, versucht sich das Leben zu nehmen, indem er von der Golden Gate Bridge springt. In der Millisekunde nach dem Absprung bereut er seine Entscheidung sofort. Wie durch ein Wunder überlebt er jedoch den Sprung und wird, wie er später selbst sagt, durch ein Geschenk Gottes gerettet.

"Frankfurt fühlen" von Martin Kirchberger
(Mockumentary, DE 1990, 3 min)
Peter Paul Keller war jahrelang Berufsboxer und startete für einen Frankfurter Boxclub. Auf dem Höhepunkt seiner Laufbahn errang er die deutsche Vizemeisterschaft im Schwergewicht. Seit 14 Jahren besitzt er eine Massagepraxis in Frankfurt-Bornheim. Er weiß, wie sich Menschen anfühlen. Der menschliche Körper passt sich, ebenso wie der Geist, den umfeldlichen Gegebenheiten an. Die Architektur einer Stadt beeinflusst die muskuläre Entwicklung ihrer Bewohner.

Gäste in der Sendung:

"unicato"-Moderator Markus Kavka spricht mit Filmemacherinnen und Filmemachern über ihre ganz persönliche(n) Geschichte(n) zum Thema Wunder und wie sich das in den jeweiligen filmischen Arbeiten niederschlägt:

Stanislaw Mucha ist sowohl Schauspieler als auch Regisseur und gilt als viel beachteter Autorenfilmer. Seine Dokumentarfilme zeichnen sich durch zahlreiche komische Geschichten, absurde Entwicklungen und skurrile Charaktere aus, die Mucha jedoch nie der Lächerlichkeit preisgibt. Viele seiner Filme avancierten zu absoluten Festivallieblingen und erhielten zahlreiche Auszeichnungen. Wir sprechen mit ihm über seine beiden Kurzfilme "Body Electric", in dem die Grenzen zwischen Wissenschaft und Aberglaube fließend sind, und "Ein Wunder", ein Film über Marien-Erscheinungen.

Die Filmschaffenden **Emma Holzapfel und Kevin Koch** geben in einem Director's Statement Einblicke in ihren Film "Blessing in disguise" und erzählen von der Entstehungsgeschichte sowie den Hintergründen.

Andreas Hykade erblickte im Sommer der Liebe im oberbayerischen Wallfahrtsort Altötting das Licht der Welt. Heute ist er Head of Animation Directing an der Filmakademie Baden-Württemberg. Seine Werke wurden weltweit über 70 Mal ausgezeichnet. In seinem Animationsfilm "Altötting" schildert er eine Geschichte von übergroßer, fast himmlischer Liebe. Wir unterhalten uns mit ihm über Glauben, Wunder, das Filmemachen und seine Kindheit im Wallfahrtsort.

** Pressetext ergänzt am 24.03.2025*

01:50 **Fakt ist! Aus Erfurt** HD CC UT
(MDR 23.04.2025)

02:50 **Exakt** HD CC UT
Das Nachrichtenmagazin
Moderation Wiebke Binder
(MDR 23.04.2025)

03:20 **Tierisch tierisch** HD CC UT
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan
(MDR 23.04.2025)

03:45 **Reisebilder aus Bulgarien und Griechenland - Biwak nonstop** HD CC
Vom Rila-Kloster bis zum Olymp

Ländermagazine

04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT

(MDR 23.04.2025)

Ländermagazine

04:35 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT
(MDR 23.04.2025)

Ländermagazine

05:05 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT
(MDR 23.04.2025)

Donnerstag, 24. April 2025

05:35 **Rote Rosen** (1400) HD CC
Fernsehserie Deutschland 2012

06:25 **Sturm der Liebe** (1247) CC
Fernsehserie Deutschland 2010

07:15 **Rote Rosen** (4147) HD CC UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:05 **Sturm der Liebe** (4405) HD CC UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte** (26) HD CC UT AD
Abgestürzt
Fernsehserie Deutschland 2015

Während ihrer Arbeit in einer Reha-Klinik wird die Physiotherapeutin Carolin Körner plötzlich ohnmächtig und stürzt daraufhin schwer. Mark Schmitz hat sich den Oberarmhals gebrochen und kommt damit in die Notaufnahme. Dort bemerkt die behandelnde Assistenzärztin Theresa Koshka schnell, dass der Mann zudem betrunken ist.

Während ihrer Arbeit in einer Reha-Klinik wird die Physiotherapeutin Carolin Körner plötzlich ohnmächtig und stürzt daraufhin schwer. Nach der Einlieferung ins Johannes-Thal-Klinikum wird Carolin von Dr. Niklas Ahrend und der Assistenzärztin Julia Berger behandelt. Dort fallen den Ärzten weitere diffuse Symptome auf.

Gemeinsam begibt sich das eingespielte Team auf Spurensuche und versucht herauszubekommen, warum die junge Frau so plötzlich ohnmächtig wurde. Als Niklas auf eine mögliche Erklärung stößt, beschließt er seine Diagnose mit einer ungewöhnlichen Methode zu überprüfen.

Mark Schmitz hat sich den Oberarmhals gebrochen und kommt damit in die Notaufnahme. Dort bemerkt die behandelnde Assistenzärztin Theresa Koshka schnell, dass der Mann zudem betrunken ist. Marks Frau Daria wird nach ihrer Ankunft im Klinikum mit der Frage konfrontiert, ob ihr Mann möglicherweise Alkoholiker sei. Denn für die Ärzte deuten sämtliche Symptome auf eine Abhängigkeit hin.

Matteo Moreau ordnet deswegen eine Leberuntersuchung bei dem Patienten an. Als Marks Zustand jedoch immer schlechter wird und die Ärzte vor einem Rätsel stehen, finden Matteo Moreau und Theresa Koshka schließlich den

Verursacher der gesundheitlichen Krise.

Währenddessen besucht Dr. Leyla Sherbaz den frustrierten und verzweifelten Ben Ahlbeck in der Reha-Klinik. Nach der Amputation seines Beins hat der junge Arzt sich scheinbar aufgegeben. Wird Leyla es schaffen, Ben zum Kämpfen zu motivieren?

Buch: Jürgen Seidler
Regie: David Carreras

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Elias Bähr: Stefan Ruppe
Julia Berger: Mirka Pigulla
Elly Winter: Juliane Fisch
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Harald Loosen: Robert Giggenbach
Daria Schmitz: Johanna Klante
Mark Schmitz: Knut Berger
Carolin Körner: Janina Flieger
und andere

(48 Min.)

09:45 **Hofgeschichten - Ackern zwischen Alpen und Ostsee** (10/37) HD UT
Rinderrodeo

In Niederbayern hat es bei Landwirt Georg Mayerhofer vor einer Woche Rinder-Nachwuchs gegeben. Gleich zwei Mal Zwillinge! Heute sollen die Kälber Namen bekommen und das mit Hilfe von künstlicher Intelligenz. Anschließend sollen sie auf die Weide. Dort sind aber die Rangordnungskämpfe der Wagyurinder in vollem Gang. Das kann brenzlig werden für die Kälber.

Die Insel Öhe ist bisher nicht an die öffentliche Trinkwasserversorgung angeschlossen. Das Trinkwasser kommt aus dem eigenen Brunnen der Insel. Der fällt aber in den letzten Jahren immer häufiger trocken. Die Wasserwerke Rügen haben zwar mittlerweile eine Leitung zur Insel gelegt, den Anschluss aber an sein Wassernetz für Hof und Stall muss Bauer Schilling selbst machen. Dabei kann er noch nicht mal eine Rohrzange richtig halten.

Immer wenn frisch geschlachtet wird, ist der Hofladen der Nußbaums in der Ahreifel voll mit Menschen. Kunden von weit her holen ihre Fleischpakete ab und genießen einen Plausch mit Landwirtin Sabine Nußbaum. Heute aber ist

besonders viel los. Der Grasschnitt wird eingefahren und zum Silo transportiert. Ein Wagen nach dem anderen. Hof Nußbaum gleicht einem Taubenschlag.

Spreewaldbauer Sebastian Kilka hat Hilfe beim Kürbiskern-Stecken von seinem Freund Heiko. Alles reine Handarbeit auf dem Feld und mit lästigen Mücken drum herum. Doch auf der Weide ist es noch viel schlimmer! Am Dorfrand wollen die beiden eine neue Koppel für die Rinder abstecken, damit die Tiere endlich ins Freie kommen. Wegen der vielen Wölfe in der Region will der Biobauer die Tiere näher ans Dorf holen, um sie besser im Blick zu behalten. Dafür hat er neue Flächen gepachtet.

Moderne Technik hält Einzug bei der Agrargenossenschaft Geroda. Um die Milch vom Kuhstall zu den Kälbern zu befördern, wurde ein Milchtaxi mit Elektroantrieb und Bordcomputer angeschafft. Die neue Technik bereitet Lisa und Vivien Schwierigkeiten. Die Mittagsmahlzeit der Kälber verzögert sich.

Auf dem rund 600 Jahre alten Hof Woeste im Sauerland ist heute ein besonderer Tag: Die Mitglieder der Solidarischen Landwirtschaft und Interessierte sind zum Hof-Fest eingeladen. Neben einem leckeren Buffet gibt es auch eine Führung durch die Gemüse-Gärtnerei und eine Kräuterwanderung. Marie Woeste und Lewis Zierke müssen aber auch die alltäglichen Arbeiten auf dem Hof bewältigen.

10:35 **Elefant, Tiger & Co.** (117) CC UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Ein Freund für Horst
Lama Horst bekommt Besuch: Harry, ein düsterer Gesell, der aber doch irgendwie zur Familie gehört. Horst ist misstrauisch, nimmt erst einmal Reißaus. Nun muss Tierpfleger Michael Ernst vermitteln. Ob Horst sich von seinem neuen Freund überzeugen lässt?

Knäckebrot für das Känguru
Seit Wochen ringen Professor Klaus Eulenberger und Christa Bachmann um das Leben von Bennett-Känguru Franz. Es scheint, als ginge es dem Patienten besser: Franz frisst Knäckebrot. Doch reicht das aus, damit das Känguru wieder auf die Beine kommt?

Heimlichkeiten bei den Nasenbären
Im Nasenbären-Gehege soll es Nachwuchs geben. Doch wo sind die Kleinen? Tierpfleger Hubertus Schmuck will es genau wissen und lockt mit Bananen und Fisch. Werden die Nasenbären ihr Geheimnis preisgeben?

(MDR 19.08.2005)

10:58 **MDR aktuell** HD CC UT

11:00 In aller Freundschaft HD UT AD *
Herz und Herd
Fernsehserie Deutschland 2023 (1028)

Jakob Heilmann überrascht seinen Vater Roland mit der Bitte um ein Darlehen, um sein eigenes Projekt im Restaurant, das er mit seiner Freundin Samira betreibt, zu verwirklichen. Samira ist allerdings kein Fan der Unternehmung. Zum einen ist die finanzielle Situation bereits angespannt, zum anderen ist sie in der neunten Woche schwanger. Als sie am Telefon mit Jakob darüber streitet, wird sie von einem Lieferwagen angefahren.

Claudia Kössler sucht, von starken Bauchkrämpfen geplagt, abermals die Sachsenklinik auf. Vor wenigen Wochen war sie schon einmal wegen einer akuten Divertikulitis in der Sachsenklinik. Nach der Operation von Dr. Demir sind die Schmerzen mit weiteren Problemen wiederaufgetaucht, so dass sie nun einen Behandlungsfehler von Dr. Demir vermutet. Dieser reagiert überraschend dünnhäutig und fühlt sich in seiner Kompetenz infrage gestellt. Als sich Claudias Zustand jedoch weiter verschlechtert, kommen ihm doch Zweifel, ob er doch etwas übersehen haben könnte.

Oskar Brentano wird von seinem Fußballtrainer für ein Sportinternat empfohlen. Arzu ist zunächst dagegen, weil sie sich bei Max bewusst gegen eine Förderung im Internat entschieden hatten. Und sie befürchtet, dass sich Max, der sich ihr seit einiger Zeit ablehnend gegenüber verhält, noch mehr noch zurückziehen könnte.

Musik: Tina Pepper, Jasmin Reuter, Stephan Römer
Kamera: Marc Christian Weber
Buch: Jochen S. Franken
Regie: Theresa Braun

Samira Steffens: Sarah Alles
Claudia Kössler: Saskia Vester
Jakob Heilmann: Karsten Kühn
Max Brentano: Ben Grünberg
Oskar Brentano: Leonard Scholz
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust

Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

11:45 In aller Freundschaft HD UT AD *
Schlechtes Timing
Fernsehserie Deutschland 2023 (1029)

Rennradfahrerin Jella Themann bricht nach einer Trainingstour mit ihrer jüngeren Freundin MILENA KESSLER auf dem Bürgersteig zusammen. Auslöser ist eine schwere Herzklappenentzündung aufgrund eines verschleppten Infekts. In der Sachsenklinik muss eine neue Herzklappe eingesetzt werden. Ein schwerer Einschnitt für Jella, die ihren Sport dann nicht mehr auf hohem Niveau ausüben können wird und für ihre Beziehung zu Milena.

Cosmo freut sich auf einen entspannten Filmabend mit Hanna, die heute sturmfreie Bude hat. Doch zu seinem Verdruss steht plötzlich die halbe Jahrgangsstufe vor der Tür. Cosmo registriert mit ziemlicher Eifersucht, dass der gut aussehende Tom Modick mit Hanna flirtet. Er nutzt seine Krankheit, um der unangenehmen Situation zu entkommen und trifft in der Klink auf Roland, der nichts von der Party in seiner Wohnung weiß.

Kaminski macht Martin Stein klar, dass er nur interimsweise Klinikleiter ist. Martin geht davon aus, dass Sarah längst einen Nachfolger gefunden hat, was Sarah bestätigt, um sich keine Blöße zu geben. Umso verärgerter ist Kaminski, als er erfährt, dass er von ihr hingehalten wurde.

Musik: Tina Pepper, Jasmin Reuter, Stephan Römer
Kamera: Marc Christian Weber
Buch: Marcus Seibert
Regie: Theresa Braun

Jella Themann: Karen Dahmen
Milena Kessler: Silvana Damm
Hanna Globisch: Helena Pieske
Cosmo Wolff: Max Bär
Tom Modick: Kolja Rashed
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend

Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker

(43 Min.)

** Folgennummern geändert am 24.03.2025*

Zum 80. Geburtstag von Winfried Glatzeder

12:30 Pension Schöller CC UT
Lustspiel Deutschland 1997

Der Großgrundbesitzer Philipp Klapproth kommt zu Besuch aus der Provinz in die Großstadt Berlin und möchte etwas erleben, womit er seine Stammtischbrüder zu Hause in Kyritz an der Knatter beeindrucken kann. Da hat die pfiffige Franziska eine Idee.

Der Großgrundbesitzer Philipp Klapproth kommt zu Besuch aus der Provinz in die Großstadt Berlin und möchte etwas erleben, womit er seine Stammtischbrüder zu Hause in Kyritz an der Knatter beeindrucken kann. Sein sehnlichster Wunsch ist es, einmal die Insassen einer Irrenanstalt hautnah zu erleben; möglichst solche, die sich für den "Kaiser von China" halten oder für den "General von Sowieso". Er bittet seinen Neffen Alfred, ihm diesen Herzenswunsch zu erfüllen.

Dieser ist zwar sehr bemüht, schließlich winkt als Gegenleistung vom reichen Onkel eine stattliche Geldsumme, die Alfred braucht, um ein kleines Café zu eröffnen, noch aber fehlt ihm die zündende Idee. Mit einer solchen kann hingegen die kesse und pfiffige Franziska aufwarten. In der Pension ihres Vaters, der "Pension Schöller", finden regelmäßig Gesellschaftsabende statt. Warum einen solchen Abend nicht als "Soirée der Verrückten" ausgeben?

Gesagt, getan. Alfred nimmt seinen Onkel zum Gesellschaftsabend der Pensionsgäste mit, unter welchen sich in der Tat "merkwürdige" Leute befinden. Da wäre zum Beispiel der Großwildjäger Fritz Bernhardy, die leicht verhuschte Romanschriftstellerin Josephine Zillerthal, Major a. D. von Mühlen (den man keinesfalls auf seine Pensionierung ansprechen sollte), Eugen Schöller, Neffe des Pensionswirts (dem wegen eines Sprachfehlers eine große Schauspielerkarriere bisher versagt blieb) und schließlich Pensionswirt Schöller selbst, der den vermögenden Herrn aus Kyritz nur zu gerne als Schwiegersohn hätte und nicht müde wird, die Vorzüge seiner Tochter anzupreisen.

Allmählich wird Philipp Klapproth die Sache zu bunt. Er zieht sich wieder zurück auf sein Landgut, wo er sich in Gesellschaft seiner Schwester Ida von den Wirren der Großstadt zu erholen sucht. Aber die friedliche Idylle währt nicht lange. Sämtliche Pensionsgäste, die Klapproth ja nach wie vor für Verrückte hält, erscheinen wieder auf der Bildfläche. Um ein Haar wäre er selbst reif für die Anstalt.

Musik: Eric Plessow
Kamera: Andreas Köfer
Buch: Jürgen Wölffer
Regie: Jürgen Wölffer

Schöller: Herbert Köfer
Eugen Schöller: Winfried Glatzeder
Philipp Klapproth: Achim Wolff
Josephine Zillerthal: Elisabeth Wiedemann
v. Mühlen: Friedrich Schoenfelder
Ida Klapproth: Madeleine Lierck-Wien
Franziska Schöller: Claudia Weiske
Alfred Klapproth: Julian Scheunemann
Fritz Bernhardy: Anton Rattinger
und andere

(90 Min.)

13:58 MDR aktuell HD UT

14:00 MDR um 2 HD UT DGS

14:25 Elefant, Tiger & Co. (413) HD UT
Auf der Flucht
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Fischers Fritze
Heute wird im neuen Vogelhaus nach Vögeln gefischt. Es gibt Unruhestifter zwischen dem Federvieh und die sollen ein neues Quartier bekommen. Damit wieder Ruhe und Harmonie bei den Vögeln einziehen kann. Die Vögel sollen mit Japannetzen gefangen werden. Das Problem: Es gehen immer die falschen Vögel ins Netz. Besonders die Flugfüchse sind ein häufiger Beifang. Die Geduld der Pfleger und die Nerven der Vögel werden auf die Probe gestellt.

Schwergewicht
Kedua, der Tapir-Nachwuchs, muss jede Woche auf Timo Geßners Waage. Nicht immer ganz freiwillig, aber von Woche zu Woche schwerer. Der kleine Tapir wächst und gedeiht - entwickelt sich prächtig. Zu prächtig für die Waage, denn die reicht nur bis 100 Kilo. Wird Kedua die Marke heute knacken?

Ewig lockt die Suppe
Lippenbärin Lina und ihr Nachwuchs verlassen nur selten ihre Wurfbox. Die kleinen Bären sind noch ganz unselbständig und klammern sich an die Mutter. Und Lina ist rund um die Uhr mit der Aufzucht und Pflege ihres Nachwuchses beschäftig. Ihr Futter bekommt Lina allerdings am Gitter. Um zu fressen, müsste sie raus aus der Wurfbox. Die sonst so verfressene Lina ist hin- und hergerissen. Suppe oder Kinder? Irgendwann treibt der Hunger sie raus. Es sind aber die Kleinen, die für eine faustdicke Überraschung sorgen.

(ARD 04.06.2015)

15:15 **Wer weiß denn sowas?** (862) HD CC UT ▭ *
Mit Kai Pflaume

** Sendung geändert am 11.03.2025*
(andere Quizsendung)

16:00 **MDR um 4** HD CC UT ▭
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** HD CC UT ▭
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD CC UT ▭ *
Neues von hier & Leichter leben

Solarstrom für Mieter - mit Solarexperte Dr. Timo Leukefeld
Die Kraft der Sonne nutzen, um weniger für Strom und Heizung zu zahlen. Das ist auch für immer mehr Mieter möglich. Balkonkraftwerke, Mieterstrom-Modelle und Energiegenossenschaften machen es möglich. In Aschersleben wurden alte DDR-Platten mit Solarenergie hochgradig effizient ausgerüstet und mit Energieflatrate bezahlbar für Mieter umgebaut. Wir sprechen mit Solarexperte Dr. Timo Leukefeld über die wachsenden Möglichkeiten für Mieter.

** Thema, Experten und Pressetext ergänzt am 11.03.2025*

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT ▭

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT ▭
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT ▭

(ARD 24.04.2025)

18:54 Unser Sandmännchen HD CC UT
Dr. Brumm
Dr. Brumm verjagt die Krähen

Dr. Brumm macht, was er jedes Frühjahr macht: Gemüse aussähen. Auf die frische Saat hat es allerdings auch eine Krähe abgesehen. Dr. Brumm stellt schnell eine Vogelscheuche auf, aber die Krähe lässt sich einfach nicht verscheuchen. Ratlos schauen Dr. Brumm und sein bester Freund Pottwal hinüber zu Bauer Hackenpiep, der auf seinem Feld ebenfalls gerade Saat verteilt. Dort erspähen sie dann den entscheidenden Hinweis, wie man Krähen wirkungsvoll verscheuchen kann.

19:00 Ländermagazine HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 MDR aktuell HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 MDR Garten HD CC UT DGS

20:15 Visite HD CC UT
Das Gesundheitsmagazin

Lebensläufe

21:15 Claudia Michelsen - ein Theaterkind HD CC UT AD *
Film von Andrea Morgenthaler

Claudia Michelsen, 1969 geboren, verbringt die ersten 16 Jahre in Dresden. Die Liebe zum Theater entdeckt die Tochter einer Zahnärztin und eines Musikers schon früh. Mit ihrer Freundin Christine Hoppe sitzt sie schon als zwölfjährige fast jeden Abend im Dresdner Staatschauspiel. Rolf Hoppe, der Vater ihrer Freundin, wird zu einer Art künstlerischem Ziehvater.

Mit 16 Jahren bewirbt sie sich an der Ernst-Busch-Schauspiel-Schule in Ostberlin und wird genommen. Noch während ihrer Ausbildung dreht sie bereits einen Kinofilm ("Die Besteigung des Chimborazo" von Reiner Simon) und bekommt nach Abschluß der Schauspielschule sofort ein Engagement an der Berliner Volksbühne. Sie arbeitet mit großen Regisseuren wie Heiner Müller und Frank Castorf zusammen. Trotz ihres anhaltenden Erfolges erlebt auch sie die Wende als große Verunsicherung, künstlerisch und persönlich.

1994 zieht sie der Liebe wegen nach Los Angeles. Ihr erster Ehemann, der Regisseur Josef Rusnak, ist auch der Vater ihrer ersten Tochter. Für Filmrollen pendelt sie einige Jahre zwischen Amerika und Deutschland, das Theater bleibt zugunsten des Familienlebens auf der Strecke. Nach der Scheidung 2001 kehrt sie nach Berlin zurück. Dort lebt sie bis 2013 mit dem Vater ihrer zweiten Tochter, dem Schauspieler Anatol Taubmann, zusammen.

Claudia Michelsen ist eine der profiliertesten Schauspielerinnen Deutschlands und eine der gefragtesten. Mit ihrem feinen, hintergründigen Spiel gelingt es ihr glaubwürdig auch komplexe Frauenfiguren zum Leben zu erwecken. Mehrfach wurde sie für ihre Leistung ausgezeichnet.

(MDR 13.12.2018)

** Sendung ergänzt am 18.03.2025*

21:45 MDR aktuell HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

Echtes Leben
22:10 Ricky und die Speed-Biker HD UT
Film von Volker Janovsky

Ricky Lowag, 45, ist Motorradpolizist. Nicht nur im Job, auch privat fährt er leidenschaftlich gern schnelle Motorräder. Noch als junger Polizist, so sagt er, sei er ein totaler Raser gewesen. Er selbst hatte einige Unfälle, einer davon war gravierend. Als 2010 ein noch sehr junger Kollege privat mit dem Bike tödlich verunglückte, war das ein Wendepunkt in seinem Leben. Wie schaffte es Ricky, sein Motorrad-Faible zu kanalisieren?

Alles, was er auf der Straße geliebt hatte, lebt er nun dort aus, wo es keine Bäume und keine Leitplanken gibt und vor allem keinen Gegenverkehr. Er hat

die Rennstrecke für sich entdeckt. Mit dem Verein "Rennleitung #110" hat er das Ziel, so viele Leben wie möglich zu retten. Jedes Jahr kann er über den Verein Tickets für einen Renntag an Motorradfahrer vergeben. Dafür sucht er während seiner Touren sowie im Dienst an den einschlägigen Motorrad-Treffpunkten das Gespräch mit Bikern. Lassen sie sich auf sein Angebot ein?

(SWR 04.10.2023)

22:40 Am Pass - Geschichten aus der Spitzenküche HD UT
Mit Peter Wirbel

In dieser Folge erzählt der Küchenchef vom "midi" im saarländischen St. Ingbert, wie er seinen ersten Stern erkocht hat. In einer großen Kantinenküche hat er Rezepte für ein Gourmetrestaurant entwickelt, eine wirkliche Herausforderung. Auf Wunsch des Inhabers kocht er fast nur mit regionalen Produkten aus dem Biosphärenreservat Bliesgau, auch das eine Herausforderung, aus eher Bodenständigem Fine Dining-Gerichte zu zaubern.

Besonders stolz ist Wirbel auf sein Signature Dish mit Roter Bete. Die perfekten Proportionen für die Komponenten musste er dabei lange ausprobieren. Wesentlich für den Geschmack ist ein Sauvignon Blanc aus dem Bliesgau, der für den Spitzenkoch optimal zu seiner Beurre Blanc passt.

Erlebnis Musik

23:10 Konzert mit Werken von Ravel, Mozart und Mayer HD

Wie Fanny Mendelssohn erhielt auch Emilie Mayer eine solide musikalische Ausbildung. Nur nicht in Berlin, sondern im mecklenburgischen Friedland, wo Vater Mayer eine florierende Apotheke betrieb. Emilie hielt es nicht lange auf dem Lande, sie studierte bei Carl Löwe im nahen Stettin und holte sich den Ritterschlag als Tonsetzerin bei Adolf Bernhard Marx am Berliner Konservatorium. Hinfort schrieb sie auf ihre Visitenkarten "Mayer, E., Komponistin".

"Was weibliche Kräfte, Kräfte zweiter Ordnung vermögen - das hat Emilie Mayer errungen und wiedergegeben", höhnte die Berliner Musikalische Zeitung. Emilie ließ sich nicht beirren. Sie war zäh, eroberte nach und nach die europäischen Konzertsäle, schrieb Sinfonien, Ouvertüren, Kammermusik und Lieder, starb schließlich hochgeehrt 1883 in Berlin.

Neben Mayers 1. Sinfonie stehen Werke von Ravel und Mozart auf dem Programm. Dessen Violinkonzert KV 2019 spielt der brillante französische Nachwuchsgeiger Mohamed Hiber, Stipendiat der Anne-Sophie Mutter-Stiftung. Am Pult stand der junge Dirigent Michael Balke.

Interessant ist auch der Spielort dieses Konzerts: Die zum Konzerthaus umgebaute Liebfrauenkirche Wernigerode wurde im März 2022 eröffnet und

hat eine herausragende Raumakustik, die es selbst mit den berühmtesten Konzertkirchen in Deutschland aufnehmen kann.

MDR-Sinfonieorchester
Mohamed Hiber - Violine
Michael Balke - Dirigent

(3sat 11.09.2022)

(VPS-Datum: 25.04.2025)

00:25 **Visite** HD UT

Das Gesundheitsmagazin
(MDR 24.04.2025)

Lebensläufe

01:25 **Claudia Michelsen - ein Theaterkind** HD UT AD *
(MDR 13.12.2018)

** Sendung ergänzt am 18.03.2025*

Echtes Leben

01:55 **Ricky und die Speed-Biker** HD UT

Film von Volker Janovsky
(MDR 24.04.2025)

02:25 **Am Pass - Geschichten aus der Spitzenküche** HD UT

Mit Peter Wirbel
(MDR 24.04.2025)

02:55 **MDR Garten** HD UT DGS
(MDR 24.04.2025)

03:20 **Mitteldeutschland bei Nacht - nonstop** HD

Ländermagazine

04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD UT
(MDR 24.04.2025)

Ländermagazine

04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD UT
(MDR 24.04.2025)

Ländermagazine

05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD UT

(MDR 24.04.2025)

Freitag, 25. April 2025

05:35 **Rote Rosen** (1401) HD CC
Fernsehserie Deutschland 2012

06:25 **Sturm der Liebe** (1248) CC
Fernsehserie Deutschland 2010

07:15 **Rote Rosen** (4148) HD CC UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:05 **Sturm der Liebe** (4406) HD CC UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte** (27) HD CC UT AD
Aufrecht gehen
Fernsehserie Deutschland 2015

Der Eishockeyspieler Fabian Maurer wird nach einem Unfall im Trainingslager ins Klinikum eingeliefert. Mit diesem Fall nimmt Ben seine Arbeit im Klinikum wieder auf. Jedoch macht ihm sein Handicap im Klinikalltag deutlich zu schaffen. Und auch für Dr. Moreaus Patientin Paula Hoppe steht alles auf dem Spiel.

Der junge Eishockeyspieler Fabian Maurer wird nach einem Unfall im Trainingslager ins Klinikum eingeliefert. Der 16-Jährige gibt sich selbstständig und möchte nicht, dass sein einziger Angehöriger, sein Vater Henry, verständigt wird. Doch der eilt bald besorgt ins Klinikum. Dort macht er seinem Sohn Vorwürfe und anstatt für Fabian da zu sein, verbietet Henry ihm schließlich sogar, weiterhin Eishockey zu spielen. Daraufhin eskaliert die Situation zwischen Vater und Sohn mit dramatischen Folgen. Als dann Dr. Loosen eine schwerwiegende Verletzung infolge des Unfalls diagnostiziert, müssen der Oberarzt und sein Assistent Ben Ahlbeck schnell handeln um Fabian helfen zu können.

Mit diesem Fall nimmt Ben nach dem folgenschweren Unfall wieder seine Arbeit im Klinikum auf. Jedoch macht ihm sein Handicap im Klinikalltag deutlich zu schaffen. Schmerzlich muss er feststellen, womöglich den Anforderungen nicht mehr gewachsen zu sein. Wird er im Johannes-Thal-Klinikum bleiben?

Und auch für Dr. Moreaus Patientin Paula Hoppe steht alles auf dem Spiel. Die Restauratorin ist bei ihrer Arbeit in einer Kirche von einem Gerüst gefallen und hat sich die Hand gebrochen. Elly Winter und Dr. Moreau sind gezwungen Paula mit einer weiteren Diagnose zu konfrontieren: Damit sie ihre Hand jemals

wieder gebrauchen kann, müssen sie bei ihr einen riskanten Eingriff vornehmen.

Buch: Heike Wachsmuth
Regie: David Carreras

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Elias Bähr: Stefan Ruppe
Julia Berger: Mirka Pigulla
Elly Winter: Juliane Fisch
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Harald Loosen: Robert Giggenbach
Paula Hoppe: Inga Birkenfeld
Henry Maurer: Rainer Strecker
Fabian Maurer: Matti SchmidtSchaller
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
und andere

(48 Min.)

09:45 **Hofgeschichten - Ackern zwischen Alpen und Ostsee** (11/37) HD CC UT
Straußenküken kommen ins "Kindergehege"

Auf der Straußenfarm Emminghausen bei Köln sollen die Küken vom Schlupfschrank in das "Straußenkinderzimmer" umziehen. Kerstin Schnabel muss das Gehege jedes Mal wieder neu herrichten, denn die Kleinen brauchen eine spezielle Ausstattung, damit sie gesund bleiben und sich wohlfühlen. Gelingt der Umzug reibungslos?

Während Ackerbauer Georg Mayerhofer für ein Forschungsprojekt das Insektenaufkommen auf seinen Biodiversitätsstreifen dokumentiert, muss er eine Entscheidung treffen: Soll auf seinen Feldern heute noch umgegraben werden? Sollte es bald regnen, könnte er sich den kostspieligen Maschineneinsatz sparen.

Jedes Jahr zu Beginn des Sommers mutet die Südwestpfalz an wie das australische Outback. Dann rückt der Schafscherer an und befreit die Schafe des Bärenbrunnerhofs von der wärmenden Wolle. Nina und Sebastian Kill schleppen die schweren Tiere und kommen dabei selbst mächtig ins Schwitzen.

An Feiertagen und Wochenenden öffnet Familie Thamm ihren Fischereihof für Gäste. Am Zufluss zum Großen Müggelsee gelegen kommen bei gutem Wetter

viele Ausflugsschiffe und Sportboote vorbei. Der Hofverkauf ist wichtig für das Geschäft. Alles wird vorbereitet und geputzt. Auch Marias Mutter packt mit an. Doch heute ist es kühl. Kommen genügend Gäste?

Inselbauer Mathias Schilling hat seinen Rinderbestand inzwischen aufgestockt, um der Nachfrage in seinen Gasthöfen und Hofläden nachzukommen. Seine fast 300 Tiere passen aber nicht mehr alle auf seine Insel und so hat er einen Teil davon auf Rügen im Stall und auf Hiddensee auf der Weide. Zehn muss er diesmal aussortieren für den Schlachthof. Das läuft nicht reibungslos.

Schlechte Stimmung in der Werkstatt von Biobauer Jonas in der Magdeburger Börde: Das neue Ersatzteil für die alte Unkraut-Maschine will sich einfach nicht einbauen lassen. Aber die Zeit rennt, denn das Unkraut sprießt auf dem Kartoffelacker.

10:35 **Elefant, Tiger & Co.** (118) CC UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Und ewig lockt das Weib
Przewalski-Hengst Georgi zieht es in die weite Welt. Von der Sommerweide vor den Toren Leipzigs geht's demnächst zur Auswilderung nach China. Dazu muss er aber erstmal vier Wochen in den alten Zebrastall des Zoos: Quarantäne. Für die neue Enge ist Georgi jedoch nur schwer zu begeistern. Die Pfleger greifen zu besonderen Mitteln.

Elefanten-"Putze"
Michael Tempelhoff hat einen der gefährlichsten und attraktivsten Arbeitsplätze im Leipziger Zoo. Doch zurzeit sieht sein Alltag völlig anders aus. Da das Elefantenhaus komplett umgebaut wird, sind das Training und die Arbeit mit den Dickhäutern stark eingeschränkt. So stehen andere, weniger beliebte Pfleger-Aufgaben im Vordergrund. Raum- statt Elefantenpflege!

Üben für die Männerfreundschaft
Die angestrebte Freundschaft zwischen Lama Horst und dem neuen Alpaca ist noch sehr überschaubar. Es braucht eben Zeit sich an einander zu gewöhnen. Noch schwieriger wird es allerdings, das Alpaca an das Halfter zu gewöhnen. Ein Job für den "Lamaflüsterer".

(MDR 26.08.2005)

10:58 **MDR aktuell** HD CC UT

11:00 **In aller Freundschaft** HD CC UT AD *
Reine Tische
Fernsehserie Deutschland 2023 (1030)

Paul Gebhardt verunglückt mit einem Elektro-Roller vor der Sachsenklinik und

fällt direkt in Kris Haas' Arme. Bei der Untersuchung stellt sich heraus, dass Paul eine gering dislozierte Zweitfragment-Fraktur hat, die nicht zwingend operiert werden muss. Erleichtert will Paul so schnell wie möglich das Krankenhaus verlassen, aber Kris bemerkt Sprach-Aussetzer bei Paul. Daraufhin veranlasst Ilay Demir ein CT von Pauls Kopf. Doch dieser hat kein Interesse daran, weil er Angst hat, ernsthaft krank zu sein.

Pfleger Kris Haas muss sich einer Aussprache mit Sarah Marquardt und Arzu Ritter stellen, in der es um die Nacht geht, in der er den Notruf eines Patienten überhört hat. Er berät sich mit Ilay Demir, denn wenn er die Wahrheit sagt, droht ihm die fristlose Kündigung.

Familie Heller kommt zu einer Routineuntersuchung der kleinen Feli in die Klinik. Roland Heilmann stellt fest, dass sich die kleine Niemann-Pick-Patientin gut entwickelt. Er bemerkt jedoch, dass Frank Heller sehr krank aussieht. Das bringt einen Konflikt mit Nadine Heller ans Licht, die glaubt, dass ihr Mann seine Beschwerden vortäuscht. Mit diesen Gedanken trifft sie vor der Klinik auf einen sympathischen Psychotherapeuten, der sich als verloren geglaubter Sohn von Kathrin Globisch entpuppt.

Musik: Thomas Berlin, Martin Geerd Meyer
Kamera: Markus Rößler
Buch: Ulrike Barlow
Regie: Franziska Jahn

Lukas Globisch: Frederik Götz
Paul Gebhardt: Pablo Grant
Nadine Heller: Julia-Maria Köhler
Frank Heller: Daniel Wiemer
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft** HD UT AD *
Eine schwere Geburt
Fernsehserie Deutschland 2023 (1031)

Kai Hoffmann will nicht wahrhaben, dass er am ersten Arbeitstag nach seiner Reha zunächst nur mit halber Kraft arbeiten kann. Er opponiert von Anfang an dagegen und muss sich auch mit grundsätzlichen Fragen seiner beruflichen Zukunft auseinandersetzen. Solange er seine Schmerzen mit exzessiver Einnahme von Analgetika bekämpft, sind seine Perspektiven düster. Das macht ihm Kathrin Globisch sehr deutlich klar, als er die von ihr offerierte Schmerztherapie kategorisch ablehnt.

Der 32-jährige Aaron Schiffer wird nach einem Treppensturz mit einer Milzruptur eingeliefert. Ein Fall für Ina Schulte, denn Aaron befindet sich in der 36. Schwangerschaftswoche. Durch die Verletzung und deren Behandlung ist auch das Baby in Gefahr.

Klaus Ritter ist zu Besuch bei den Brentanos und bekommt mit, dass sich Enkel Max gegenüber seiner Mutter Arzu ausfällig benimmt. Klaus findet heraus, dass Max ein Geheimnis mit sich herumträgt, dass auch Arzu schwer belastet.

Musik: Thomas Berlin, Martin Geerd Meyer
Kamera: Markus Rößler
Buch: Thomas Frydetzki
Regie: Franziska Jahn

Aaron Schiffer: Heinrich Horwitz
Kathi Schiffer: Livia Matthes
Lukas Globisch: Frederik Götz
Klaus Ritter: Rolf Kanies
Max Brentano: Ben Grünberg
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker

und andere

(43 Min.)

12:30 Die Eifelpraxis - Unter Druck HD CC UT AD
Spielfilm Deutschland 2022

"Unter Druck" setzen sich Dr. Chris Wegner und ein Patient im zwölften Film der "Eifelpraxis": In Rekordzeit möchte der querschnittsgelähmte Arzt mit einer neuartigen Behandlung den Rollstuhl verlassen - und lässt dabei selbst außer Acht, was er sonst seinen Patienten rät.

Vicky Röver (Jessica Ginkel) steht kurz davor, für sich und ihre Tochter Kim (Carlotta von Falkenhayn) ein kleines, aber bezauberndes Traumhaus in Monschau zu kaufen. Ihr Einkommen als Versorgungsassistentin reicht jedoch nicht, um den ersehnten Kredit zu bekommen. Eine Bürgschaft ihrer Mutter Heidelinde (Corinna Kirchhoff), deren Einfluss sich Vicky entziehen möchte, will sie auf keinen Fall annehmen.

Wohin hartnäckige Beratungsresistenz führen kann, erlebt Vicky bei einem Patienten: Der Fitnessstudio-Betreiber Maik (Vincent zur Linden) ist nur scheinbar so topfit, wie er allen vorspielt. Obwohl Maik immer häufiger rätselhafte Schwächeanfälle erleidet, nimmt er keine Rücksicht auf die dramatischen Warnsignale seines Körpers. Während der Fitnesscoach sogar vor seiner Freundin Laura (Zoe Moore) sein Supermann-Image aufrechterhalten möchte, macht sie sich immer größere Sorgen.

Auch der querschnittsgelähmte Dr. Chris Wegner (Simon Schwarz) droht an seinem Ehrgeiz zu scheitern, in Rekordzeit wieder gehen zu lernen. Seine desolate Laune sorgt dafür, dass es zwischen ihm und Vicky zu massiven Spannungen kommt. Sprechstundenhilfe Anita (Olga von Luckwald) ist nun gefordert, zwischen den beiden Sturköpfen zu vermitteln.

Musik: Thomas Klemm
Kamera: Peter Polsak
Drehbuch: Sabine Glöckner
Regie: Petra K. Wagner

Chris Wegner: Simon Schwarz
Vicky Röver: Jessica Ginkel
Kim Röver: Carlotta von Falkenhayn
Herr Meinholf: Rainer Laupichler
Djamal: Harun Yildirim
Volker Böhl: Tom Keune
Heidelinde Röver: Corinna Kirchhoff
Anita Rabsal: Olga von Luckwald
Jonas: Fritz Röhll

Frau Stanek: Doris Plenert
Georg Röver: Barnaby Metschurat
Maik Kollmann: Vincent zur Linden
Leon Ortmann: Janek Rieke
Laura Gerber: Zoe Moore
Martha Böhl: Marie Anne Fliegel
Peter Stanek: Michael Baral
Dr. Harris: Kristin Hunold
und andere

(89 Min.)

13:58 MDR aktuell HD CC UT

14:00 MDR um 2 HD CC UT DGS

14:25 Elefant, Tiger & Co. (414) HD CC UT
Auf wackeligen Beinen
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Flauschiger Kindergarten
Der intensive Balztanz der Zwergflamingos hat Früchte getragen. Aus den Eiern sind mittlerweile drei Flamingoküken geschlüpft. Jeweils mit ein paar Tagen Abstand, so dass man besonders gut beobachten kann, wie sich der Nachwuchs entwickelt. Während der Älteste schon erste Flugversuche unternimmt, sitzt der Jüngste noch gut behütet auf dem Kegel. Irina Frink verliert schnell das Zeitgefühl, wenn sie den Flamingokindergarten beobachtet. Und ein paar Eier gibt es noch.

Sie sind wieder da
Die letzte Präriehund-Gruppe musste nach Istanbul umziehen, weil ihre Anlage renoviert wurde. Jetzt sind die Bauarbeiten abgeschlossen. Sechs neue Präriehunde aus Thüringen sollen die Anlage nun beziehen. Vorher serviert Tierpfleger Hubertus Schmuck ihnen noch sächsische Hausmannskost aus Wald und Flur. Saisonal und regional - wie wird die sächsische Küche bei den Thüringern ankommen?

Umzugsvorbereitungen
Die Bauarbeiten an der neuen Nashornanlage stehen vor dem Abschluss. Also höchste Zeit für Tierpfleger Frank Meyer, mit den Nashörnern den Umzug zu üben. Kistentraining steht heute auf dem Programm. Keine leichte Sache, wenn man weiß, wie sensibel die grauen Riesen sind. Mit frischem Luzerneheu, Brot und Äpfeln versucht Frank Meyer die Tiere in die Kisten zu locken. Werden Nandi und Sarafine ihre Schwellenangst überwinden?

(ARD 05.06.2015)

15:15 **Wer weiß denn sowas?** (863) HD CC UT ▭ *
Mit Kai Pflaume

** Sendung geändert am 11.03.2025*
(andere Quizsendung)

16:00 **MDR um 4** HD CC UT ▭
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** HD CC UT ▭
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD CC UT ▭ *
Neues von hier & Leichter leben

Lecker Spargel - mit Sternekoch Robin Pietsch
Frühlingszeit ist Spargelzeit! Schon die Römer in der Antike liebten die feinen Stangen vom heimischen Acker. Jetzt ist das Edelgemüse wieder überall erhältlich und bereit, in köstliche Gerichte verwandelt zu werden. Damit bei der Zubereitung nichts schiefgeht und der Spargel perfekt gart, präsentiert Sternekoch Robin Pietsch neue, kreative Rezepte. Lassen Sie sich inspirieren und genießen Sie den Frühling mit leckeren Spargelgerichten!

** Thema, Experten und Pressetext ergänzt am 28.03.2025*

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT ▭

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT ▭
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT ▭
(ARD 25.04.2025)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CC UT ▭
Moffellieder
Zaubertag

Heute geht aber auch wirklich alles schief! Luzi reimt ihren Wunsch nicht richtig, der Moffelzauber geht schief und alle landen mit Gepolter im Spielzeugladen. Doch hier sieht alles so anders aus und wo stecken die anderen? Panini weiß es genau, diesmal haben sie sich verzaubert!

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT ▭

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CO UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CO UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CO UT

19:30 MDR aktuell HD CO UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Elefant, Tiger & Co. (1125) HD CO UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

20:15 Wunderbares Schlagerland HD CO UT *
Sächsische Schweiz

Die Sächsische Schweiz: Deutschlands einziger Felsennationalpark ist ein Paradies für Wanderer und Kletterer, Heimat vieler Pflanzen und Tierarten.

Zu den Highlights dieser ungewöhnlichen und aufregenden Landschaft gehören ein Blick von der Bastei, ein Besuch der Festung Königstein und der Felsenbühne Rathen sowie eine Wanderung auf dem Malerweg: Hier finden sich zahllose Motive, die Maler der Romantik zu ihren Bildern inspiriert haben.

Pirna mit seinem historischen Stadtzentrum lädt zu einem Rundgang ein, vielleicht bleibt ja noch Zeit für ein Eierlikörchen mit Ilse Bähnert im Café oder eine romantische Fahrt auf der Elbe mit einem Raddampfer.

Einen musikalischen Ausflug in diese faszinierende Gegend unternehmen Semino Rossi, Bernhard Brink, Uta Bresan, Marie Wegener, Nik P., Franziska Wiese, Tom Pauls und viele andere mehr.

** Pressetext ergänzt am 24.03.2025*

21:45 MDR aktuell HD CO UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 Riverboat HD CO UT *
Die MDR-Talkshow aus Leipzig

Gäste:
- Béla Réthy, Fußballreporter-Legende
- Franziska Knuppe, Supermodel
- Alexander Schubert, Schauspieler, Sohn von Günter 'Schubi' Schubert
- Katrin Göring-Eckardt, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestags und Politikerin Bündnis 90/DIE GRÜNEN

- Michael Baumann, Hobbygärtner und "Schreber-Sheriff" aus Leipzig
- Manon Straché, Schauspielerin
- Bettina Zimmermann, Schauspielerin

Moderation: Kim Fisher und Matze Knop

(MDR 23.06.2023)

** Andere Wiederholung, geändert am 24.03.2025*

00:00 Somewhere Else Together HD CC UT
Dokumentarfilm Deutschland 2019

Eine Geographin und ein Filmemacher entfliehen dem Alltag und reisen um die Welt, um herauszufinden, wie sie leben wollen. Die Reise auf Motorrädern führt sie von Alaska nach Feuerland. Doch am Ziel angekommen, sind sie den Antworten auf ihre Fragen immer noch nicht näher.

Eine Geographin und ein Filmemacher entfliehen dem Alltag und reisen um die Welt, um herauszufinden, wie sie leben wollen. Zwei Räder, eine Welt, kein Geld - so lautete das Motto von Daniel Rintz' erstem Film "Somewhere Else Tomorrow". Auf seiner dreijährigen Reise um die Welt lebte er nur von dem, was er sich unterwegs verdienen konnte, bis er fand, wonach er gar nicht suchte - die Liebe seines Lebens. Jetzt geht das Abenteuer mit Josephine weiter, schließlich waren noch einige Kontinente offen.

In "Somewhere Else Together" führt die beiden die Reise von Alaska nach Feuerland. Doch am Ziel angekommen, sind sie den Antworten auf ihre Fragen immer noch nicht näher. Was macht ein erfülltes Leben aus? Wie und wo wollen wir eigentlich leben?

"Josephine und ich wollten von Deadhorse, dem nördlichsten befahrbaren Punkt in Alaska, bis runter zur südlichsten Stadt der Welt Ushuaia in Argentinien fahren. Wir wussten nicht, wie und wo wir das Geld dafür verdienen würden. Und wir wussten auch nicht, wie viele Jahre das dauern würde, aber wir mussten das einfach machen. Joey, weil sie sich nichts Besseres vorstellen konnte, als unterwegs zu sein. Ich, weil ich zu Ende bringen wollte, was ich begonnen hatte. Mein Traum war es, die Welt mit dem Motorrad zu umrunden. Und vielleicht waren wir beide gemeinsam auf der Suche nach dem perfekten Leben. Wie auch immer das aussieht."

Die Reise dauerte 3 Jahre, über 100.000 km, 43 Grenzübertritte, brachte viele unvergessliche Momente, unzählige Begegnungen mit unterschiedlichen Menschen und Kulturen und fantastische Landschaftseindrücke, die bildgewaltig in Szene gesetzt sind.

Musik: Sascha Knorr

Kamera: Josephine Flohr, Daniel Rintz
Buch: Daniel Rintz
Regie: Daniel Rintz

Protagonist: Daniel Rintz
Protagonistin: Josephine Flohr
und andere

(VPS-Datum: 26.04.2025)

01:55 Farah HD CC UT
Kurzfilm Deutschland 2023

Eigentlich liebt die elfjährige Lena den Schwimmunterricht. Doch im Moment nerven ihre Freundinnen ebenso wie der Lehrer. Auch die aus Syrien stammende Farah, Außenseiterin in der Klasse, hat ein Problem mit der Schwimmstunde: Sie fürchtet sich vor dem Wasser.

In "Farah" lernen ein Mädchen aus Deutschland und ein Mädchen aus Syrien, durch ihre Freundschaft für sich selbst und andere einzustehen.

Die in Leipzig aufgewachsene Schauspielerin und Medizinerin Alissa Jung verkörperte zahlreiche Rollen in Film und Fernsehen, ehe sie sich dem Regiefach zuwandte. Sie war Stipendiatin der Drehbuchwerkstatt München (HFF München). Ihr Kurzfilm "Farah" ist eine Geschichte über das Trauma eines geflüchteten Mädchens, über Alltagsrassismus, Mobbing und wahre Freundschaft. Nebendarsteller Andreas Pietschmann ist aus den Serien "Ku'damm 63", "Tatort", "DARK" und "1899" bekannt.

"Farah" gewann 2024 den von einer Kinderjury verliehenen Goldenen Spatz in der Kategorie Kurzfilm beim gleichnamigen Geraer Festival.

Musik: Wenzel Krah
Kamera: Carolin Hauke
Buch: Alissa Jung
Regie: Alissa Jung

Lena: Maia Domagala
Farah: Perla Atik
Herr Kron: Andreas Pietschmann
Oskar: Stefan Kubenz

(22 Min.)

02:15 Seepferdchen HD CC UT
Kurzfilm Dokumentarfilm Deutschland 2020

Hanan floh 2015 mit ihrer Familie aus dem Nordirak nach Deutschland. Als die Familie in einem Schlauchboot das Mittelmeer überquerte, sanken sie beinahe. Hanans Angst vor Wasser war lange Zeit groß. Heute gibt sie ihrem kleinen Bruder und anderen Kindern Schwimmunterricht.

Der Film erhielt 2022 den Grimme-Preis im Wettbewerb "Kinder & Jugend".

Musik: Paul Chriske
Kamera: Tobias Winkel, Sina Diehl
Buch: Nele Dehnenkamp
Regie: Nele Dehnenkamp

Protagonistin: Hanan Saeed Abdo

02:30 **Elefant, Tiger & Co.** (1125) HD UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo
(MDR 25.04.2025)

02:55 **Tierisch tierisch** HD UT
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan
(MDR 23.04.2025)

03:20 **Unser Dorf hat Wochenende** HD UT
Ralbitz
(MDR 19.04.2025)

Ländermagazine
03:45 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD UT
(MDR 25.04.2025)

Ländermagazine
04:15 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD UT
(MDR 25.04.2025)

Ländermagazine
04:45 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD UT
(MDR 25.04.2025)

05:15 **Traumtouren durch Bolivien - Biwak nonstop** HD